

Fachpublikation

Studie zu Remote-Usability-Tests

im Studiengang *Technische Redaktion und Kommunikation*

Vergleich der Testarten *asynchroner Remote-Usability-Test (aRUT)* und *synchroner Remote-Usability-Test (sRUT)*

Verantwortliche:	Prof. Dr. Gertrud Grünwied
Studiendurchführende:	Studiengruppe im Rahmen des Usability-Projekts
Semester:	6. Fachsemester
Zeitraum:	Sommersemester 2020
Publikation:	Grünwied, Gertrud; Ullmann, Katharina 18.09.2021

Impressum

Studienverantwortliche: Prof. Dr. Gertrud Grünwied

Studienleitung: Tamara Aul & Jovan Latinovic

Publikation: Prof. Dr. Gertrud Grünwied & Katharina Ullmann

Studiendurchführende bei aRUT

Katharina Ullmann (Teamleitung)

Anja Roßmanit

Katharina Brändle

Zina Laus

Yasin Babar

Maria Barati

Julia Ludl

Sarah Schmidt

Benjamin Mayer

Sabrina Bieringer

Annalena Vogl

Franziska Russwurm

Matthias Mrozek

Mark Dötsch

Studiendurchführende bei sRUT

Jakob Wimmer (Teamleitung)

Lorenz Ritter von Stein

Marina Nurahmadi

Gülgün Issa Oglou

Elanur Pazarkaya

Elif Karacabey

Nirmela Karahasan

Kübra Essen

Sena Seyhan

Lisa-Maria Richter

Merve Danis

Esra Sari

Alma Muratovic

Simon Huber

Hochschule für angewandte Wissenschaften München

Fakultät 05

Technische Redaktion und Kommunikation

Dachauer Straße 100a

Zusammenfassung

Die vorliegende Studie vergleicht asynchrone und synchrone Remote-Usability-Tests miteinander. Diese haben in der letzten Zeit einen größeren Stellenwert eingenommen und werden immer mehr als Alternative zu herkömmlichen Usability-Tests im Labor in Erwägung gezogen. Der Vorteil von Remote-Tests liegt darin, dass die Testpersonen keinen Anfahrtsweg auf sich nehmen müssen, sodass die Tests preiswerter als Labortests ausfallen können. Zudem sind die Testpersonen zumindest bei asynchronen Tests auch zeitlich flexibel.

Derzeit liegen noch wenig Informationen dazu vor, worin sich die Remote-Testarten hinsichtlich ihrer Stärken, Schwächen und Anforderungen unterscheiden. Daher werden in dieser Methodenstudie beide gängigen Testarten anhand von ausgewählten Testpersonen analysiert und verglichen. Als exemplarisches Testobjekt diente die Homepage-Baukasten-Website *Wix*, die durch Testaufgaben von den Testpersonen untersucht und bewertet wurde. Dabei wurden die Testpersonen in jeweils zwei Gruppen aufgeteilt: Eine Testgruppe erledigte die Testaufgaben asynchron und damit alleine; die andere Testgruppe synchron mit einem Moderator. Im Fokus stand die Frage, bei welcher Testart die Effektivität bei den Testaufgaben höher ausfällt und bei welcher mehr Usability-Probleme aufgedeckt werden. Auch die subjektive Zufriedenstellung der Testpersonen mit der Testart wurde untersucht.

In dieser Fachpublikation wird die gesamte Studie von der Planung bis zur Durchführung und Auswertung sowie einem Schlussfazit beschrieben.

Zusätzliche Anmerkung

Alle Informationen über das Testobjekt *Wix* befinden sich auf dem Stand vom Mai 2020.

Inhaltsverzeichnis

- Impressum 2
- Zusammenfassung 3
- Inhaltsverzeichnis 4
- Abkürzungsverzeichnis 6
- Erklärung zur geschlechtsneutralen Schreibweise 7
- 1. Vorstellung der Studie 8
 - 1.1 Motivation 8
 - 1.2 Vorstellung der untersuchten Usability-Testarten 8
 - 1.3 Vorstellung des Testobjektes 9
 - 1.4 Zielsetzung 10
 - 1.5 Ablauf 10
 - 1.5.1 Allgemeine Organisation 10
 - 1.5.2 Ablauf der Remote-Usability-Tests 12
- 2. Planung der Studie 13
 - 2.1 Analyse des Testobjektes 13
 - 2.1.1 Beschreibung der Analysemethoden 13
 - 2.1.2 Erläuterung der Ergebnisse 14
 - 2.2 Erstellung der Testaufgaben 18
 - 2.2.1 Beschreibung der Use Cases 18
 - 2.2.2 Aufbau der Testaufgaben 18
 - 2.3 Analyse der Zielgruppen 21
 - 2.4 Zuordnung der Testpersonen zu Testgruppen 26
- 3. Durchführung der Studie 28
 - 3.1 Asynchroner Remote-Usability-Test (aRUT) 28
 - 3.1.1 Beschreibung des Testablaufs 28
 - 3.1.2 Beschreibung der angewandten Testmethoden 28
 - 3.2 Synchroner Remote-Usability-Test (sRUT) 34
 - 3.2.1 Beschreibung des Testablaufs 34
 - 3.2.2 Beschreibung der angewandten Testmethoden 35
- 4. Auswertung und Vergleich der Testergebnisse 37
 - 4.1 Auswertung der Fragebogen 37
 - 4.2 Interpretation und Vergleich der Testergebnisse 38
 - 4.2.1 Aufzeigen der Repräsentativität der Testpersonen 38
 - 4.2.2 Aufstellung der Erfolgskriterien 40
 - 4.2.3 Erfüllung der Erfolgskriterien 45
 - 4.2.4 Allgemeiner Vergleich von aRUT vs. sRUT 49

4.2.5 Beantwortung der Forschungsfragen	52
5. Kritische Reflexion.....	56
5.1 Einhaltung der Objektivität.....	56
5.2 Einhaltung der Reliabilität.....	56
5.3 Einhaltung der Validität.....	56
5.4 Fazit	57
6. Fazit	58
6.1 aRUT – Stärken, Schwächen und Anforderungen	58
6.2 sRUT – Stärken, Schwächen und Anforderungen	59
Abbildungsverzeichnis.....	61
Tabellenverzeichnis.....	62
Literaturverzeichnis	63
Anhang.....	64
Testaufgaben (aRUT/sRUT).....	64
Testaufgaben für „Generation Z“	64
Testaufgaben für „Generation X & Y“	67
Testaufgaben für „Generation Baby Boomer“	70
Fragebogen.....	71
Pre-Fragebogen (aRUT/sRUT)	72
Protokollfragebogen für „Generation Z“ (aRUT)	80
Protokollfragebogen für „Generation X & Y“ (aRUT).....	94
Protokollfragebogen für „Generation Baby Boomer“ (aRUT)	105
Post-Fragebogen (aRUT).....	115
Interviewleitfaden (sRUT).....	125
Auswertungstabellen	128

Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Erklärung
aRUT	asynchroner Remote-Usability-Test
sRUT	synchroner Remote-Usability-Test
aTP	Testperson aus der aRUT-Testgruppe
sTP	Testperson aus der sRUT-Testgruppe
HM	Hochschule für angewandte Wissenschaften München
UI	User Interface
UX	User Experience

Erklärung zur geschlechtsneutralen Schreibweise

Zur besseren Lesbarkeit wird das generische Maskulinum angewandt. Dieser ist geschlechtsunabhängig zu verstehen, beinhaltet keine geschlechtsspezifische Wertung in Form von einer Vorrangstellung und bezieht sich auf alle Geschlechter.

1. Vorstellung der Studie

Im Wahlpflichtfach „Usability-Projekt“ von Frau Prof. Dr. Gertrud Grünwied setzten sich dreißig Studierende des Studiengangs *Technische Redaktion und Kommunikation* mit dem Thema „asynchrone und synchrone Remote-Usability-Tests“ auseinander. Dabei standen vor allem die Stärken und Schwächen beider Testarten im Fokus und für welche Einsatzzwecke sie sich eignen. Im Laufe der Studie wurde dabei deutlich, dass der Aufwand in der Planung, Durchführung sowie Auswertung in manchen Aspekten genauso aufwendig ist wie bei Usability-Tests im Labor.

In dieser Fachpublikation wird die gesamte Studie von der Planung über die Durchführung bis zur Ergebnisauswertung beschrieben. Dabei wird auch detailliert auf den Aufbau der angewandten Methoden eingegangen und welche Anforderungen für eine erfolgreiche Durchführung der Methoden erfüllt sein müssen.

1.1 Motivation

Da Usability-Tests im Labor oder sogar im Umfeld der Testpersonen sehr zeit- und auch kostenaufwendig ausfallen können, rücken Remote-Usability-Tests als ortsunabhängige und zeitlich flexiblere Alternative mehr und mehr in den Vordergrund. Durch die Covid-19-Pandemie, die seit Anfang 2020 persönlichen zwischenmenschlichen Kontakt erschwert, haben Remote-Studien einen größeren Stellenwert in der Forschung erhalten. Dies gab u. a. den Anlass, zwei Remote-Usability-Testarten in einer empirischen Studie zu vergleichen und näher zu untersuchen. Dadurch sollte zum einen ermittelt werden, inwiefern beide Testarten eine Alternative zu Labortests darstellen; zum anderen gibt es momentan kaum Studien, die sich mit dem Nutzen und Vergleich der zwei Testarten beschäftigen.

1.2 Vorstellung der untersuchten Usability-Testarten

Im Rahmen der Studie wurden der asynchrone Remote-Usability-Test (aRUT) und der synchrone Remote-Usability-Test (sRUT) untersucht. Beide Testarten werden als eine ortsunabhängige Informationsgewinnungsart zur Messung und Verbesserung der Usability eines Hardware- oder Software-Produkts definiert.

Beim asynchronen Remote-Usability-Test gibt es keine direkte Kommunikation zwischen den Testdurchführenden und der Testperson. Die Testperson wird anhand von vorab zur Verfügung gestellten Testaufgaben durch den Test geleitet. Im Nachhinein wird mit Hilfe unterschiedlicher Methoden, bspw. durch Fragebogen, ermittelt, wie nutzerfreundlich und gebrauchstauglich das Produkt ist. Falls z. B. technische Schwierigkeiten während des Tests auftreten, muss die Testperson diese alleine lösen oder den Test abbrechen.

Während des synchronen Remote-Usability-Tests hingegen wird die Testperson direkt über einen Kommunikationskanal (z. B. Web-Kamera, Videokonferenz-Tool oder Telefon) von einem Moderator synchron begleitet. Dieser kommuniziert in Echtzeit mit der Testperson und analysiert gleichzeitig den Umgang der Testperson mit dem Produkt. Dies kann z. B. durch eine Umgebungs-Kamera oder, im Fall von Software-Produkten, durch Screen-Sharing erfolgen. Der Moderator führt die Testperson dabei lediglich durch den Test und nimmt eine Beobachter- und Zuhörerrolle ein. Dies bedeutet, dass der Moderator keine Hilfestellung bezüglich des Testobjektes selbst geben sollte. Dennoch kann der Moderator bei technischen Schwierigkeiten helfen oder Fragen bezüglich des Tests an sich beantworten.

1.3 Vorstellung des Testobjektes

Für die Analyse der beiden Testarten wurde das Unternehmen *Wix* (<https://de.wix.com>) als Testobjekt ausgewählt, da es durch das vielfältige Angebot von *Wix* möglich ist, verschiedene Zielgruppen zu testen.

Wix ist ein international vertretenes Unternehmen und gehört zu einem der größten Homepage-Baukasten-Anbieter weltweit, d. h. Nutzer können ohne vertiefte Programmierkenntnisse anhand vorhandener Templates selbst eine Website erstellen. Wie *Wix* aufgebaut ist, wird im Kapitel **2.1 Analyse des Testobjektes** ausführlicher erläutert. Die Anforderungen an das Testobjekt waren einerseits ein großer Bekanntheitsgrad der Hauptfunktionen, eine Software für private, heterogene Nutzer sowie eine web-basierte Anwendung, d. h. ohne lokalen Installationsaufwand. *Wix* erfüllt alle drei Anforderungen.

Die Erstellung einer Website durch *Wix* wurde auf Basis der beiden Remote-Usability-Testarten anhand vorab definierter Erfolgskriterien zur Durchführung und Auswertung getestet.

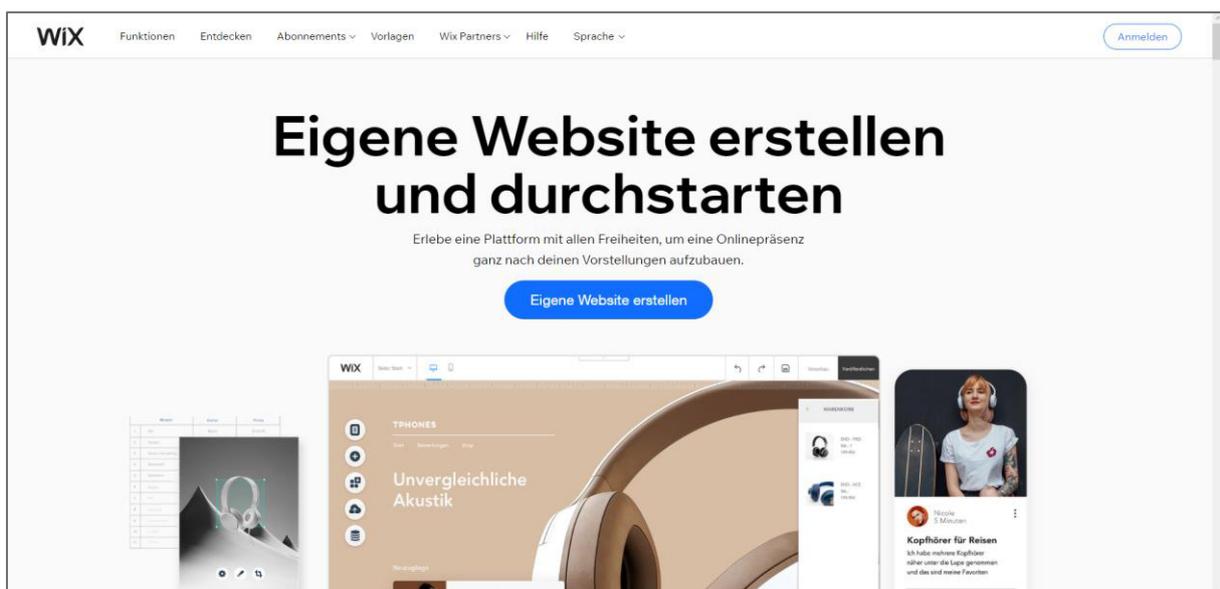


Abbildung 1 Startseite von *Wix* (Screenshot vom 13.08.2021)

1.4 Zielsetzung

Das Studienziel basierte auf dem direkten Vergleich der beiden Remote-Usability-Testarten. Durch den Vergleich sollte erstens herausgefunden werden, welche ortsunabhängige Testart hinsichtlich der Anwendung bessere und transparentere Testergebnisse erzielt; zweitens stand der Nutzen beider Testarten im Vergleich zu Labortests im Fokus. Die Website von *Wix* diente lediglich als ein beliebiges Testobjekt, d. h. die Ergebnisse bezüglich der Gebrauchstauglichkeit der Website waren für den Vergleich irrelevant.

Es wurden folgende Fragen beleuchtet:

- Bei welcher Testart (aRUT oder sRUT) zeigen die Testergebnisse eine höhere Effektivität?
- Bei welcher Testart (aRUT oder sRUT) werden mehr Usability-Probleme aufgedeckt?
- Bei welcher Testart (aRUT oder sRUT) ist die subjektive Zufriedenstellung der Testteilnehmer mit der Testart und den dazugehörigen -methoden höher?
- Welche Zusammenhänge bestehen zwischen den drei voran genannten Ergebnissen?

1.5 Ablauf

1.5.1 Allgemeine Organisation

Die Studie wurde in sieben Phasen eingeteilt und zeitlich geplant. Mit Hilfe eines GANTT-Diagramms wurde die Studie gesteuert und überwacht. Für den regelmäßigen internen Austausch fanden wöchentliche Meetings statt.

Die Phasen 1 bis 3 beinhalteten die Analyse und Vorbereitung aller Testvorgänge. Die Phasen 4 bis 6 beschäftigten sich mit der Durchführung der Tests sowie der Auswertung und Interpretation aller erlangten Ergebnisse. Die letzte Phase war die schriftliche Ausarbeitung der Ergebnisse in dieser Fachpublikation.

Die folgende Tabelle stellt die einzelnen Phasen noch einmal ausführlich dar:

Phase	Tätigkeiten
Phase 1: Studienplanung	<ul style="list-style-type: none"> • Definition aller Studienschritte und -ziele • Aufteilung in die verschiedenen Arbeitsgruppen
Phase 2: Einarbeitung und Analyse	<ul style="list-style-type: none"> • Einarbeitung in die Arbeitsthemen und den Anwendungsfall • Analyse des Testobjekts • Aufstellung der Anwendungsszenarien • Ausarbeitung der Erfolgskriterien

Phase	Tätigkeiten
	<ul style="list-style-type: none"> • Zielgruppenanalyse • Rekrutierung der Testpersonen gemäß den Zielgruppen
<p>Phase 3: Erstellung des Remote-Test-Designs für beide Testarten aRUT und sRUT</p>	<p>aRUT:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung des Pre-Fragebogens zur Zuordnung des Wissenstands der potentiellen Testpersonen • Erstellung der Protokollfragebogen zum Feedback zu den Testaufgaben • Erstellung des Post-Fragebogens zur Durchführung und Bewertung des Remote-Usability-Tests • Auswahl geeigneter Testpersonen <p>sRUT:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausarbeitung der Testaufgaben für jede Zielgruppe • Ausarbeitung der Interviewleitfäden
<p>Phase 4: Durchführung der Remote-Usability-Tests</p>	<p>Durchführung beider Testarten mit allen entsprechenden Testmethoden und -unterlagen</p>
<p>Phase 5: Auswertung der Testergebnisse</p>	<p>Auswertung der Testergebnisse anhand einheitlicher Auswertungsvorlagen</p>
<p>Phase 6: Interpretation und Zusammenfassung der Testergebnisse</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Interpretation der Ergebnisse in den Testgruppen aRUT und sRUT • Übergreifende Interpretation der Testergebnisse beider Testarten
<p>Phase 7: Erstellung der Fachpublikation zur Studie</p>	<p>Präsentation der Auswertungsergebnisse in schriftlicher Form</p>

Tabelle 1 Übersicht über die Studienphasen

1.5.2 Ablauf der Remote-Usability-Tests

Bevor die Usability-Tests durchgeführt werden konnten, mussten erst geeignete Testpersonen rekrutiert werden. Dies erfolgte durch Flyer, die v. a. digital über Social Media-Kanäle versendet wurden. Die Testpersonen wurden dann anhand der definierten Zielgruppen ausgewählt. Jeder ausgewählten Testperson wurde ein Pre-Fragebogen an die angegebene E-Mail zugesendet, der u. a. Vorerfahrungen zur Website-Erstellung und mit Usability-Tests abfragte. Die Testpersonen wurden dann den Testgruppen (aRUT oder sRUT) intern zugeteilt. Die Testpersonen wurden darüber informiert, in welchem Zeitraum der Remote-Usability-Test durchgeführt werden muss. Mit den Testpersonen der sRUT-Gruppe wurden zusätzlich persönliche Termine zur Testdurchführung vereinbart.

Den Testpersonen der aRUT-Gruppe wurden die Testaufgaben zusammen mit einem persönlichen *Wix*-Account und den Links zum Protokoll- und Post-Fragebogen zu Beginn des Zeitraums per E-Mail gesendet. Den Testpersonen der sRUT-Gruppe wurden die Testaufgaben während des gemeinsamen Termins zur Verfügung gestellt. Während der Bearbeitung der Testaufgaben wurde die Methode *Lautes Denken* verwendet, bei der die Testpersonen alles laut sagen, was sie denken. Im Anschluss an den Test wurden sie vom Moderator interviewt.

Die folgende Tabelle fasst den Ablauf der Remote-Usability-Tests zusammen:

aRUT / sRUT		
1	Rekrutierung der Testpersonen	
2	Zusendung des Pre-Fragebogens	
3	Interne Einteilung in die Zielgruppen sowie Testgruppen (aRUT oder sRUT)	
aRUT		sRUT
4	Mitteilung des Testzeitraums	Vereinbarung der persönlichen Termine
5	Versendung der Testaufgaben mit einem persönlichen <i>Wix</i> -Account und den Links zum Protokoll- und Post-Fragebogen	Übermittlung der Testaufgaben während des Termins
6		Anwendung der Methode <i>Lautes Denken</i> während der Bearbeitung der Testaufgaben
7		Durchführung des Interviews

Tabelle 2 Beschreibung des Ablaufs der Remote-Usability-Tests in der Studie

2. Planung der Studie

Das folgende Kapitel befasst sich mit der gesamten Planung und Voranalyse für die Studierendurchführung. Es wird nicht nur die Analyse des Testobjektes und der Zielgruppen beschrieben, sondern auch die Erstellung der Testaufgaben und Erfolgskriterien. Zudem wird auf den Ablauf der Rekrutierung der Testpersonen eingegangen.

2.1 Analyse des Testobjektes

Um die Remote-Usability-Tests gezielt durchzuführen, wurde das Testobjekt zu Beginn vollständig von Seiten der Studierenden analysiert. Dies wurde gemacht, um geeignete Use Cases und daraus resultierende Testaufgaben zu erstellen. Zuerst wurden dabei passende Analysemethoden ausgewählt und daraufhin auf das Testobjekt angewendet.

Die Analyse umfasste folgende Bereiche:

- Besonderheiten der Erstbedienung
- Funktionsumfang
- Bewertung nach den zehn Heuristiken nach Jakob Nielsen
- Bewertung nach DIN ISO 9241-151

2.1.1 Beschreibung der Analysemethoden

Das Testobjekt *Wix* wurde anhand der DIN ISO 9241-151 und der 10 Heuristiken nach Jakob Nielsen analysiert. Die DIN ISO 9241-151 ist der erste international anerkannte Standard zu Web-Usability. Darin werden die besonderen Usability-Aspekte von Web-Benutzerschnittstellen behandelt.

Die 10 Heuristiken sind anerkannte Richtlinien zur Generierung einer nutzergerechten Oberfläche. Die Nutzer unterscheiden sich hinsichtlich ihrer Vorkenntnisse, Fähigkeiten und Erwartungen. Darüber hinaus verfolgen Nutzer unterschiedliche Ziele. Der Anwendungsbereich umfasst alle Internetnutzer von stationären wie auch mobilen Endgeräten. Die Leitlinien bieten aber keine Hilfestellung für die technische Umsetzung oder die künstlerische Gestaltung.

Folgendes sind die Hauptaspekte für die Gestaltung von Benutzungsschnittstellen:

- Zielgruppe
- Gestaltung des Inhalts
- Navigation und Suche
- Darstellung des Inhalts

2.1.2 Erläuterung der Ergebnisse

Besonderheiten der Erstbedienung

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die positiven und negativen Aspekte der Erstbedienung von *Wix*:

Positiv	Aufrufen der Website über die gängigsten Internetbrowser möglich
	Zeitgenössisches Design der Startseite
	Navigationsleiste und Anmeldeoption im Header jederzeit sichtbar
	Anzeige einer Übersichtsseite zur Erstellung und Verwaltung einer Website nach der Anmeldung
	Bearbeitung der Templates durch Benutzerführung und Wording selbsterklärend
Negativ	Keine Suchfunktion oder Schnellauswahl auf der Startseite
	Nutzerfreundliche Nutzung der Forward-/Backward-Navigation nur vom Browser <i>Safari</i> unterstützt
	Keine nachträgliche Änderung des Website-Templates möglich
	Geringe bis keine Bearbeitbarkeit des Quellcodes der erstellten Website
	Schwierigkeiten beim Responsive Design auf Smartphones oder Tablets

Tabelle 3 Positive und negative Aspekte der Erstbedienung von *Wix*

Funktionsumfang

Mit *Wix* lassen sich selbst Websites erstellen. Entweder lässt sich der Nutzer von der Anwendung *Wix ADI* automatisch eine Website erstellen oder der Nutzer wählt selbst ein individuelles Erscheinungsbild mit *Wix Editor*. Für Personen mit Programmierkenntnissen bietet die Anwendung *Velo* die Möglichkeit, seine Website selbst zu coden.

Folgende Anpassungen sind möglich:

- Änderung der Schriftarten und Hintergründe
- Auswählen der Formatvorlagen für den Aufbau der Seite
- Einfügen von Buttons mit Verlinkung und Textblöcken
- Erstellung von Galerien

Des Weiteren bestehen folgende Möglichkeiten:

- Erweiterung der Websites mit interaktiven Elementen wie
 - Links

- Diashows
- Mouseover-Boxen
- Einfügen oder Erstellen von vorgefertigten Formularen
- Optimierung der Mobilansicht von erstellten Websites
 - Integration von Dreipunkt-Menüs und Schnellaktionsleisten
 - Bearbeitung des Willkommen-Bildschirms
 - Ausblendung bei der Mobilanwendung von unwichtigen Anzeigen und Elementen
- Erstellung eines Onlineshops

Bewertung nach den zehn Heuristiken nach Jakob Nielsen

Das User Interface (UI) und die User Experience (UX) von *Wix* werden nach den 10 Heuristiken von Jakob Nielsen (vgl. Nielsen 2020) geprüft.

Heuristik	Bewertung für <i>Wix</i>
1. Sichtbarkeit des Systemstatus	Der Systemstatus und das Systemfeedback werden während der Nutzung nur teilweise angezeigt. Ausstehende Arbeitsschritte werden nicht immer visuell dargestellt.
2. Übereinstimmung von System und Wirklichkeit	Das Wording ist in den Hauptanwendungen auf Nutzer ausgelegt und frei von komplizierten Fachbegriffen. Bei bestimmten Anwendungen wie <i>VELO</i> wird das Wording technischer und spezifischer.
3. Nutzerkontrolle und Freiheit	Es werden keine offensichtlichen Auswege wie „Zurück“ oder „Rückgängig machen“ angeboten.
4. Beständigkeit und Standards	Es werden bekannte Icons mit passenden Vorgängen verknüpft, z. B. Lupe für eine Suchfunktion, Dreipunkt-Menü, Drop-Down-Menüs usw. Jedes Icon wird genau einem Vorgang zugewiesen.

Heuristik	Bewertung für <i>Wix</i>
5. Fehlervermeidung	Durch schrittweises Anleiten an den richtigen Stellen ist die Fehlervermeidung deutlich erhöht.
6. Wiedererkennung statt Erinnerung	Aktionen werden durch Benennungen sichtbar gemacht.
7. Flexibilität und Effizienz	Der Vorgang zur Erstellung der Website ist flexibel gestaltet und bietet verschiedene Vorgehensweisen an. Es kann zwischen einer angeleiteten Erstellung oder einer freien Erstellung gewählt werden.
8. Ästhetisches und minimalistisches Design	Informationen werden prägnant formuliert und störende Zusatzinhalte und -anzeigen werden in der Benutzeroberfläche vermieden.
9. Hilfestellung beim Erkennen, Bewerten und Beheben von Fehlern	Es treten während des Benutzens keine Fehlermeldungen durch eine falsche Bedienung auf.
10. Hilfe und Dokumentation	Hilfe und Suchfunktionen sind in verschiedenen Ausführungen im Kopfbereich zu finden.

Tabelle 4 Bewertung von *Wix* nach den zehn Heuristiken nach Jakob Nielsen

Bewertung nach DIN ISO 9241-151

Zielgruppe

Der Verwendungszweck der Website und der Anwendungen wird klar definiert und festgelegt. Dieser ist erkennbar auf die Bedürfnisse und Ziele der Nutzer abgeglichen. Das Ziel von *Wix* ist das Erstellen einer persönlichen oder geschäftlichen Website. Die Zugänglichkeit der Anwendung ist dabei für jeden Nutzer über einen Webbrowser möglich.

Darstellung und Gestaltung des Inhalts

Die Struktur von *Wix* ist konsistent aufgebaut und nicht abhängig vom Inhalt und der Darstellung. Zur Veranschaulichung von bestimmten Vorgängen wurden geeignete Medien ausgewählt. Die Inhalte sind auf dem aktuellen Stand. Bilder, Schriften, Formate, Plugins und Zusatzfunktionen sind auf die zeitgenössischen Themen der Website abgestimmt. Die

Seitengestaltung ist konsistent und im Kopfbereich findet sich immer die Navigationsleiste wieder. Am linken Oberflächenrand ist die Menüleiste platziert. Verschiedene Schriftgrößen und Schrifteigenschaften sorgen für eine erkennbare Unterscheidung von Überschriften und Fließtext. Allerdings lässt sich die Größe der Schrift nicht ändern. Die verwendeten Bilder entsprechen der geforderten Mindestauflösung nach DIN ISO 9241-151.

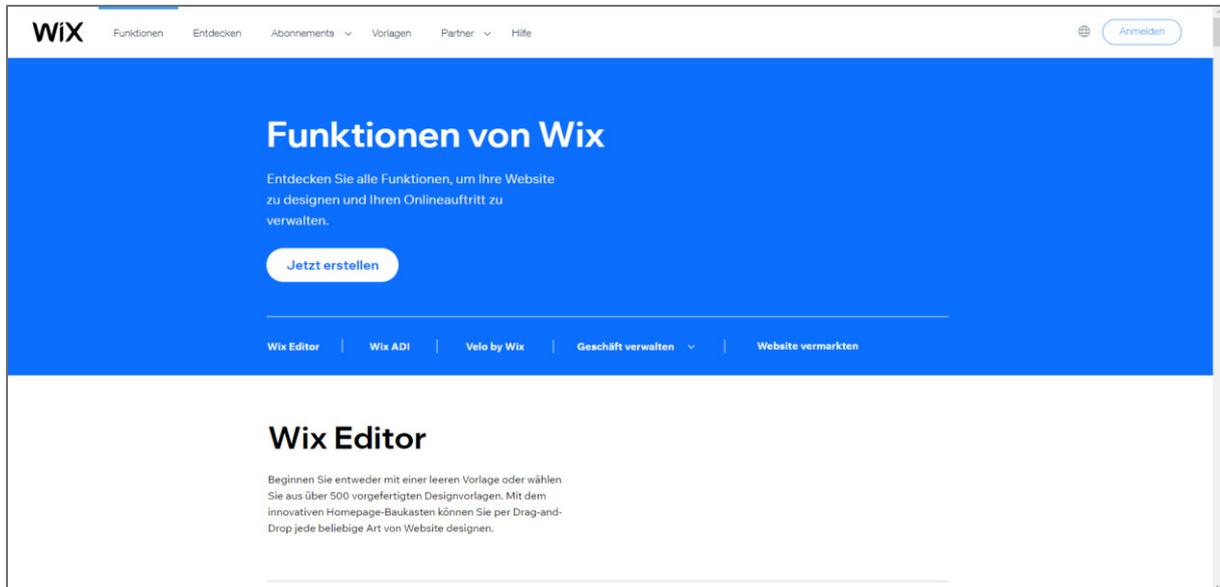


Abbildung 2 Navigation und Struktur von Wix (Screenshot vom 13.08.2021)

Navigation und Suche

Nutzer können über ein Helpcenter eine FAQ-Liste abfragen, Beispiele einsehen und gezielt nach Problemen suchen. Die Suchfunktion ist unter dem Navigationspunkt „Hilfe“ zu finden. Es ist eine einfache Volltext-Suchfunktion, welche sich weder erweitern noch filtern lässt. Die Suchergebnisse werden in einer willkürlichen Reihenfolge angegeben, die nicht filter- oder sortierbar ist. Die Navigation in der Anwendung erfolgt fast ausschließlich über die Navigationsleiste im Kopfbereich. Vereinzelt helfen Pfeil-Icons, sich auf die nächste Seite oder zurück zu bewegen. Da bei vielen Vorgängen ein neuer Tab geladen wird, bietet Wix dadurch ein inkonsistentes Navigationsprinzip.

Fazit

Nach der Analyse lässt sich erkennen, dass Wix nach aktuellen Trends des UI- und UX-Designs aufgebaut worden ist. Einige Vorgänge setzen ein gewisses Grundverständnis von Software-Anwendungen voraus. Die Möglichkeiten von Wix wurden gezielt auf die geforderten Aspekte einer modernen Website abgestimmt und bieten dem Nutzer einen hohen Individualisierungsgrad.

2.2 Erstellung der Testaufgaben

2.2.1 Beschreibung der Use Cases

Um zielgruppenspezifische Testaufgaben zu erstellen, wurden zu Beginn Use Cases ermittelt. Dafür wurden die Ergebnisse aus der Analyse des Testobjektes als Basis verwendet. Allerdings wurde nicht jedes Analyseergebnis in den Use Cases aufgegriffen, da die Testaufgaben für die jeweilige Zielgruppe überschaubar sein sollten. Die Use Cases wurden mehrfach überprüft und logisch miteinander verknüpft, sodass drei verschiedene auf die Zielgruppe angepasste Use Cases entstanden. Auf Basis des Schemas von Alistair Cockburn (vgl. Cockburn 2000) wurden die Use Cases im Cockburn-Schema hierarchisch verfasst.

Das Ziel der Use Cases war es, den Testpersonen eine Ausgangssituation aufzuzeigen und eine Aufgabenstellung bereitzustellen. Die Ausgangssituation war von Bedeutung, da die Testpersonen sich in die Situation hineinversetzen mussten und keine Missverständnisse entstehen sollten.

Die folgende Tabelle zeigt einen beispielhaften Use Case mit der ausführlichen Formulierung. Die Benennung gibt den eindeutigen Use-Case-Namen an, und die Kurzbeschreibung erklärt in Form einer User Story den Use Case. Eine User Story ist dabei nach folgendem Schema aufgebaut: Als <Nutzer> möchte ich <Funktionalität>, um <Nutzen> zu erreichen.

Benennung	Kurzbeschreibung
Auf <i>Wix</i> anmelden	Als <Erstanwender> möchte ich mich <auf <i>Wix</i> anmelden>, um <mein Benutzerkonto zu bearbeiten>.

Tabelle 5 Use-Case-Beschreibung

2.2.2 Aufbau der Testaufgaben

Auf Basis der Use Cases wurden die entsprechenden Testaufgaben entwickelt. Diese bestanden aus aneinandergereihten Testaufgaben, die die einzelnen Testpersonen unabhängig voneinander bearbeiten sollten. Nach den ermittelten Referenzzeiten je Testaufgabe sollte der gesamte Test maximal 45 Minuten dauern, wenn eine Testperson mit durchschnittlicher Schnelligkeit und Auffassungsgabe die Aufgaben bearbeitet und daraufhin den Fragebogen bzw. das Interview beantwortet. Die reine Bearbeitungszeit der Testaufgaben lag bei ca. 30 Minuten.

Die Testaufgaben wurden nach folgendem Schema beschrieben:

1. Titel der Testaufgabe
2. Situation

3. Aufgabe

4. Ziel

Bei der Situation wurde den Testpersonen eine beispielhafte Ausgangssituation beschrieben, um sich besser auf die Testaufgabe selbst und das Ziel einzustellen. Die Situation stellte dabei den Ist-Zustand dar. Die Aufgabe beschrieb aufbauend auf die Ausgangssituation die eigentliche Testaufgabe. Bei dem Ziel wurde der Endzustand bzw. der Soll-Zustand beschrieben. Das Ziel trat ein, wenn die Testpersonen die Testaufgabe erfolgreich erledigt hatten.

Die ersten beiden Testaufgaben „Anmeldung mit einem Benutzerkonto“ und „Anpassung von Vor- und Nachnamen“ waren dieselben für alle Zielgruppen. Sie sollten sich auf der deutschen Website von *Wix* mit einem Benutzerkonto anmelden. Hierfür hatten die Testpersonen die Benutzerdaten eines bereits für jede Testperson angelegten Benutzerkontos mitgeteilt bekommen. Daraufhin bestand die Aufgabe darin, den Vor- und Nachnamen der angemeldeten Testperson anzupassen und zu ändern.

Auf Basis dieser ersten zwei Testaufgaben folgten die zusätzlichen Testaufgaben. Diese unterschieden sich zielgruppenspezifisch (s. ?):

Generation Z

Testpersonen der technikaffinen Zielgruppe „Generation Z“ bekamen neben den Testaufgaben, die auch die Zielgruppe „Generation X & Y“ bearbeitete, noch zusätzliche Testaufgaben gestellt. Hierbei handelte es sich um die „Erzeugung und Verlinkung eines Buttons“ und der „Erstellung eines Kontaktformulars“. Mit der Testaufgabe „Änderung des Kontaktformulars“ endete das komplette Testaufgabenpaket.

Die folgenden Testaufgaben wurden dabei als „schwierig“ für die Zielgruppe klassifiziert:

- Testaufgabe 4: Änderung des Hintergrunds
- Testaufgabe 5: Ergänzung von Navigationspunkten
- Testaufgabe 7: Erzeugung und Verlinkung eines Buttons

Generation X & Y

Die Testaufgabe „Erstellung einer Website mit *Wix Editor*“ wurde für die mäßig technikaffine Zielgruppe „Generation X & Y“ festgelegt. Die Editor-Funktion von *Wix* erfordert eine höhere Technikkompetenz, da bei der Verwendung des Editors nicht auf ein vorgefertigtes Template zurückgegriffen wird. Nach erfolgreicher Erstellung folgten die Testaufgaben „Änderung des Hintergrunds“, „Ergänzung von Navigationspunkten“ und „Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt“.

Die folgenden Testaufgaben wurden dabei als „schwierig“ für die Zielgruppe klassifiziert:

- Testaufgabe 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto
- Testaufgabe 4: Änderung des Hintergrunds
- Testaufgabe 5: Ergänzung von Navigationspunkten
- Testaufgabe 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt

Generation Baby Boomer

Für die weniger technikaffine Zielgruppe „Generation Baby Boomer“ folgte nach der Namensänderung die Testaufgabe „Erstellung einer Webseite mit Wix ADI“. Nach erfolgreicher Erstellung sollte die „Änderung des Titels auf der Website“ erfolgen. Durch die Benutzung eines Template-Tools von *Wix ADI* konnte mit einem vorgegebenen Workflow gearbeitet werden.

Die folgenden Testaufgaben wurden dabei als „schwierig“ für die Zielgruppe klassifiziert:

- Testaufgabe 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto
- Testaufgabe 3: Erstellung einer Website mit *Wix ADI*
- Testaufgabe 4: Änderung des Titels auf der Website

Testaufgabe:	
Anmeldung mit einem Benutzerkonto	
Nr.	Beschreibung
1	<p>Situation: Sie möchten eine Website über Ihre Freizeiterlebnisse erstellen. Der Anbieter https://de.wix.com bietet Ihnen die Möglichkeit, kostenfrei und unkompliziert eine eigene Website zu erstellen. Um diese Möglichkeit zu nutzen, müssen Sie sich zuerst anmelden. Wir haben für Sie bereits vorab ein Benutzerkonto mit passenden Zugangsdaten erstellt.</p> <p>Aufgabe: Gehen Sie auf die Website https://de.wix.com. Melden Sie sich mit folgenden Login-Daten in das bereits bestehende Benutzerkonto an: E-Mail: usabilityhm20@gmx.de Passwort: test2020</p> <p>Ziel: Sie haben sich erfolgreich mit den Login-Daten in das bestehende Benutzerkonto auf https://de.wix.com angemeldet. Sie befinden sich nun in der Hauptübersicht.</p>

Abbildung 3 Darstellung einer Testaufgabe

Die vollständigen Testaufgaben für jede Zielgruppe befinden sich im Kapitel **Testaufgaben (aRUT/sRUT)**.

2.3 Analyse der Zielgruppen

Durch die Zielgruppenanalyse werden aus vielen Kundendaten diejenigen herausgefiltert, die den typischen Nutzer besonders gut charakterisieren. Ziel dieser Analyse ist es, potenzielle Nutzer kennenzulernen, damit sich an deren Bedürfnissen orientiert werden kann. Durch die Charakterisierung verschiedener Merkmale wie individuelle Vorlieben bis hin zu Wertvorstellungen kann eine Zielgruppe genau erfasst werden. Damit die Gruppe potenzieller Nutzer nicht zu groß ausfällt, muss dabei auf die demographischen sowie sozioökonomischen Merkmale eingegangen werden.

Für die Studie wurde die Persona-Methode gewählt. Eine Persona ist ein Prototyp eines typischen Nutzers. Die Persona-Methode hat die Vorteile, dass diese sich vielfältig einsetzen lässt und die erstellten Personas auch von Außenstehenden nachvollzogen werden können. Zudem erleichtern sie Außenstehenden eine Identifikation mit der Zielgruppe. Die individuellen Bedürfnisse der Nutzer werden deutlich und das Angebot kann exakt entwickelt und angepasst werden.

Insgesamt wurden drei verschiedene Personas erstellt. Die Grundlage dafür bildete die Analyse der Website sowie die Rezensionen der Anwender von *Wix*. Es wurden dabei die Anwendungen *Wix ADI*, *Wix Editor* und *Velo* untersucht und wie diese mit einer kostenlosen Nutzung in Zusammenhang stehen.

Aufgrund der Entscheidung, kein kostenpflichtiges Abonnement abzuschließen sowie die Testaufgaben einfach zu halten, wurden letztendlich lediglich die Anwendungen *Wix ADI* und *Wix Editor* beachtet.

Dabei haben sich folgende drei Personas ergeben:

- Generation Z (18 – 24 Jahre)
- Generation X & Y (25 – 55 Jahre)
- Generation Baby Boomer (55+ Jahre)

Es werden unterschiedliche Altersgruppen, Fachkenntnisse, Geschlechter und persönliche Interessen beachtet, da jeder aus unterschiedlichen Gründen eine Website erstellen möchte.

Bei der Beschreibung der Personas werden nicht nur demographische Angaben wie Name, Wohnort und Alter berücksichtigt, sondern auch Verhaltensvariablen, durch die sich die fiktiven Personas besser voneinander unterscheiden lassen. Dabei wird das Verhaltensmuster der Personas mit technischen Systemen, die persönlichen Ziele, Hobbys, Fertigkeiten und Fähigkeiten definiert.

Die Beschreibung der Personas stützte sich auf die folgenden fünf Verhaltensvariablen, die u. a. von Alan Cooper, der Entwickler der Persona-Methode, definiert worden sind (vgl. Cooper et. al 2008, S. 98):

- Aktivitäten
- Einstellungen
- Eignungen
- Motivationen
- Fähigkeiten

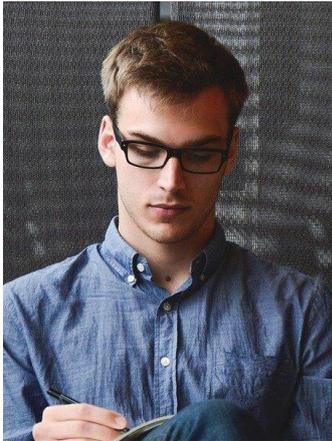
Anhand der Verhaltensvariablen wurden die Personas nach folgendem Schema beispielhaft dargestellt:

- Bild
- Demographische Daten
- Hobbys (**Verhaltensvariable:** Aktivitäten)
- Ziele (**Verhaltensvariable:** Motivationen)
- Verhaltensmuster (**Verhaltensvariable:** Einstellungen)
- Stärken und Schwächen (**Verhaltensvariable:** Fähigkeiten)
- Kurze Vita sowie Alltagsbeschreibung
- Randinformationen wie Technikverständnis und Investitionsbereitschaft (**Verhaltensvariable:** Eignungen)

Die Vita sowie die Alltagsbeschreibung wurden eingefügt, um die Identifikation mit der Persona zu erhöhen und die Persona besser kennenzulernen. Die Randinformationen wurden mithilfe einer Skala von 1 bis 5 angegeben. Dadurch wurde die Eignung der Persona schneller erkennlich und weitere Stärken und Schwächen konnten leichter identifiziert werden.

Im Folgenden werden die drei Personas dargestellt:

Persona I: Generation Z



Name	Luca Branco
Alter	21
Beruf	Werkstudent in einer Online-Agentur
Hobbys	Reisen, Kulturen kennenlernen
Wohnort	Vorort von Berlin
Wohnsituation	Haus mit seinen Eltern
Technische Ausstattung	Laptop, Tablet, Smartphone
Ziele	Person präsentieren
Online-Welt	fast alle gängigen Medien (z. B. Facebook, Instagram)
Verhaltensmuster	Luca Branco verwendet v. a. vorgefertigte Designs, die er nur minimal verändern muss

Stärken

- + Organisationsfähigkeit
- + Aufgeschlossenheit

Schwächen

- Zeitdruck
- Kreativität

Da Luca Branco dieses Jahr sein Studium in BWL abschließt, möchte er eine eigene Website für seine Bewerbung einrichten. Während des Studiums lernte er diverse Techniken kennen, unter anderem die Bewerbung und Präsentation durch eine eigene Website.

TECHNIKVERSTÄNDNIS



PROGRAMMIERKENNTNISSE



LERNWILLE



VERFÜGBARE ZEIT



Persona II: Generation X & Y



Name	Wilhelm Johansson
Alter	44
Beruf	Servicetechniker
Hobbys	Oldtimer reparieren & tunen
Wohnort	München
Wohnsituation	Haus mit seiner Familie
Technische Ausstattung	Laptop, Desktop-Computer, Smartphone
Ziele	Plattform für seinen Oldtimer-Verein erstellen
Online-Welt	Oldtimer-Foren, Facebook
Verhaltensmuster	Wilhelm Johansson bevorzugt Programme mit einfacher Bedienung. Er verwendet vorgefertigte Designs, die Bearbeitungsspielraum bieten sollten

Stärken

- + Vorstellungsvermögen
- + Motivation

Schwächen

- Konzentrationsmangel
- Zeitmangel

Wilhelm Johansson hat vor Kurzem eine Hobbywerkstatt für Oldtimer eröffnet und mit Gleichgesinnten einen Verein gegründet. Um mehr Mitglieder zu gewinnen sowie den Austausch zu fördern, möchte er eine Website für den Verein erstellen.

TECHNIKVERSTÄNDNIS



PROGRAMMIERKENNTNISSE



LERNWILLE



VERFÜGBARE ZEIT



Persona III: Generation Baby Boomer



Name	Magdalene Hoffmann
Alter	66
Beruf	Rentnerin
Hobbys	Kochen & Backen
Wohnort	Köln
Wohnsituation	Haus mit Ehemann
Technische Ausstattung	Desktop-Computer
Ziele	Blog für Kochrezepte & -ideen erstellen
Online-Welt	kein Mitglied in sozialen Medien
Verhaltensmuster	Magdalene Hoffmann möchte vorgefertigte Designs, die sich aber intuitiv und leicht ändern lassen. Online-Hilfen findet sie ermüdend

Stärken

- + Gelassenheit
- + Kreativität

Schwächen

- Computerkenntnisse

Magdalene Hoffmann ist nach ihrer Karriere als Konditorin in Rente. Sie kocht und backt leidenschaftlich gerne. Aufgrund dessen kam ihr die Idee, einen Blog zu erstellen. Auf diesem möchte sie ihre Rezepte rund ums Kochen und Backen vorstellen.

TECHNIKVERSTÄNDNIS



PROGRAMMIERKENNTNISSE



LERNWILLE



VERFÜGBARE ZEIT



2.4 Zuordnung der Testpersonen zu Testgruppen

Die rekrutierten Testpersonen mussten nach bestimmten Kriterien in zielgruppenorientierte Gruppen zusammengesetzt und den zwei Testgruppen aRUT und sRUT zugeordnet werden. Um eine repräsentative Zielgruppe zu erreichen, wurden die drei definierten Personas „Generation Z“, „Generation X & Y“ sowie „Generation Baby Boomer“ hinsichtlich ihrer prozentualen Verteilung für das Testobjekt *Wix* analysiert.

Im Folgenden wird die prozentuale Verteilung der Personas dargestellt:

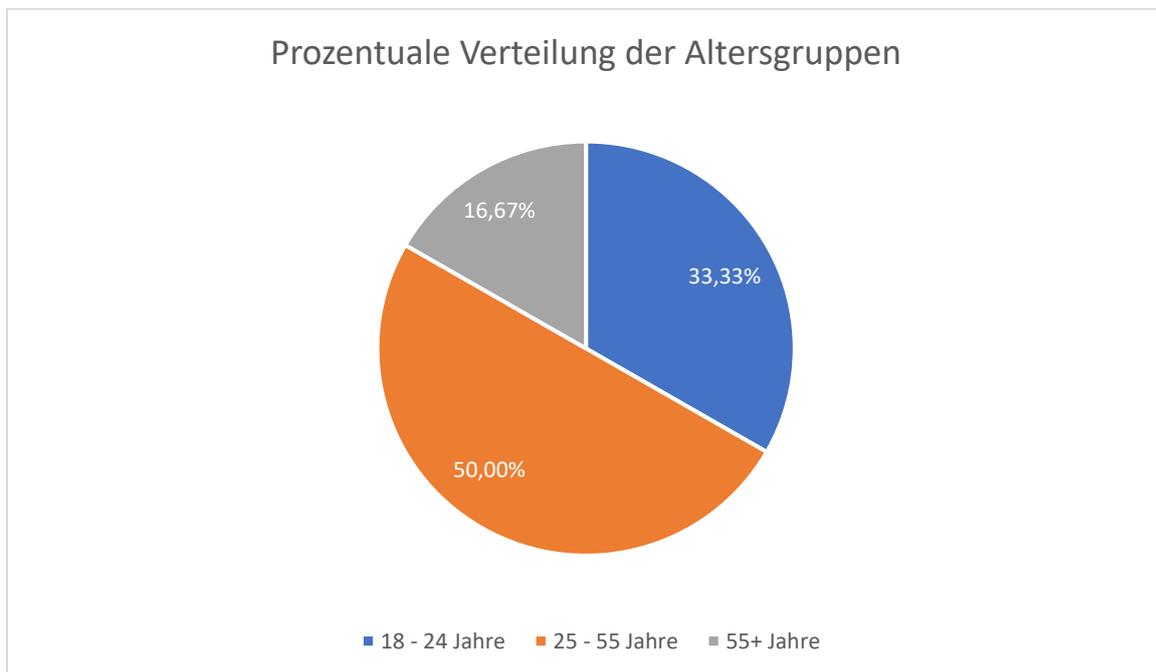


Abbildung 4 Prozentuale Verteilung der Altersgruppen

Jede Altersgruppe sollte, wenn möglich, gemischt aufgebaut sein. Das heißt, sie sollte relativ ausgeglichen aus weiblichen sowie männlichen Testpersonen mit niedrigem und mittlerem Technikverständnis bestehen.

Die ausgewählten Testpersonen wurden dann per Zufallsprinzip auf die beiden Testgruppen aRUT und sRUT verteilt. So hatten beide Gruppen jeweils zwölf Testpersonen, die in ihren Kenntnissen weitestgehend auf dem gleichen Stand waren. Die Testpersonen wurden in einer Excel-Tabelle nach Kriterien wie z. B. Technikverständnis, Alter und Zweck aufgelistet und mit Titeln wie aTP1 (aRUT-Testperson 1) oder sTP1 (sRUT-Testperson 1) benannt. Diese Formulierungen wurden genutzt, um eine anonymisierte Studie zu gewährleisten. So konnte trotz der Anonymisierung erkannt werden, welche Antworten eine bestimmte Testperson zu der jeweiligen Aufgabe getroffen hat.

Entsprechend der prozentualen Verteilung gab es pro Gruppe vier Personen zwischen 18 und 24 Jahren, sechs zwischen 25 und 55 Jahren und zwei ab einem Alter von 55 Jahren. Bei der Rekrutierung war es zusätzlich wichtig, mehr Testpersonen als zu nötig zu rekrutieren, falls Testpersonen kurzfristig aus persönlichen Gründen nicht mehr mitmachen konnten oder wollten.

3. Durchführung der Studie

Im Folgenden wird beschrieben, wie die Usability-Tests durchgeführt und welche Methoden wie angewandt wurden. Dabei wird deutlich, wie wichtig der Aufbau von Fragebogen ist und dass Standardisierung nicht nur für diese, sondern auch für Interviewleitfäden von Bedeutung ist.

3.1 Asynchroner Remote-Usability-Test (aRUT)

3.1.1 Beschreibung des Testablaufs

Den Testpersonen, die sich für die Remote-Usability-Studie angemeldet haben und die für den asynchronen Remote-Usability-Test ausgewählt wurden, wurde per E-Mail die Zusage zur Studie übermittelt.

Des Weiteren wurden den Testpersonen folgende Informationen gesendet:

- Allgemeine Anweisungen, wie der Test durchzuführen ist
- Individuelle Zugangsdaten zu *Wix*
- Links zum Pre-, Post- sowie Protokollfragebogen
- Testaufgaben

Die Testpersonen hatten zwei Wochen Zeit, ihre Testaufgaben durchzuführen sowie die Fragebogen zu beantworten.

3.1.2 Beschreibung der angewandten Testmethoden

Es wurden hauptsächlich Fragebogen eingesetzt. Da nicht davon ausgegangen werden konnte, dass der Fachterm „Usability-Test“ jeder Testperson geläufig ist, wurde der deutsche Begriff „Benutzertest“ in den Fragebogen verwendet.

Pre-Fragebogen als Testmethode

Der Pre-Fragebogen diente dazu, das Vorwissen sowie die Erfahrungen im Bereich einer Website-Erstellung festzustellen, damit diese mit den Testergebnissen am Ende abgeglichen werden können. Dadurch konnten Ursachen für Erfolge bzw. Misserfolge bei der Testaufgabenbearbeitung leichter herausgefunden werden. Der Fragebogen war zielgruppenunabhängig und wurde sowohl für die aRUT- als auch für die sRUT-Testgruppe angewandt.

Der Pre-Fragebogen wurde als Methode ausgewählt, da er online zur Verfügung gestellt werden konnte. Das Ausfüllen eines Online-Fragebogens ist relativ fehlerunanfällig. Dies war insofern wichtig, da während der Usability-Tests keine Moderation stattfand, die bei auftretenden Problemen hätte helfen können. Dadurch dass der Fragebogen keine vorinstallierten Programme voraussetzte und lediglich als Link zur Verfügung stand, sank die Wahrscheinlichkeit für technische Schwierigkeiten.

Im gesamten Pre-Fragebogen wechselten sich geschlossene mit offenen Fragen ab, um mehr Abwechslung für die Testpersonen zu bieten. Bei den geschlossenen Fragen wurden Single- oder Multiple-Choice-Fragen gestellt. Single-Choice-Fragen waren dabei klassische Ja-/Nein-Fragen oder Fragen zu Bearbeitungszeiten, während Multiple-Choice-Fragen v. a. bei Fragen zur Nutzung von technischen Endgeräten zum Einsatz kamen.

Der Pre-Fragebogen wurde nach folgendem Schema aufgebaut:

Fragen zur Person

Um einen Überblick über die Testpersonen zu bekommen, wurden zu Beginn Fragen zum Namen der Person sowie zur E-Mail-Adresse gefragt. Dies hatte zum Zweck, die Testpersonen durch Schlüsselattribute zu identifizieren. Zusätzlich wurde auch nach dem Beschäftigungsverhältnis und nach der bevorzugten Gerätenutzung gefragt, um etwaige IT-Kompetenzen im Vorhinein festzustellen.

Fragen zu persönlichen Erfahrungen mit einer Website-Erstellung

Diese wurden gestellt, um bei der Analyse der Testergebnisse Rückschlüsse darauf zu ziehen, ob Testpersonen, die bereits eine Website selbst erstellt haben, bessere Testergebnisse erzielen.

Die erste Frage nach der bisherigen Erfahrung mit einer Website-Erstellung wurde in Form eines offenen Fragetyps gestellt. Hierbei sollte die gesammelte Erfahrung kurz beschrieben werden.

Die weiteren Fragen zielten speziell auf Erfahrungen mit dem Testobjekt *Wix* ab. Dabei wurden nicht nur offene Fragen zur allgemeinen Erfahrung gestellt, sondern auch geschlossene Fragen wie „Welche Design-Möglichkeit von *Wix* haben Sie genutzt?“ oder „Welches Angebot von *Wix* haben Sie genutzt?“. Hierbei wurden Antwortmöglichkeiten vorgegeben, da nicht erwartet werden konnte, ob die Testpersonen die genauen Bezeichnungen auf der Website selbst noch wussten. Auch Fragen zum Anwendungsfall mit und zur persönlichen Meinung über *Wix* wurden gestellt. Die Fragen waren optional und mussten nicht beantwortet werden, wenn keine frühere Erfahrung mit *Wix* bestand.

Fragen zu anderen Anbietern zur Erstellung einer Webseite

Diese Fragen wurden aus demselben Grund gestellt wie die Fragen zur persönlichen Erfahrung mit einer Website-Erstellung (siehe „Fragen zu persönlichen Erfahrungen mit einer Website-Erstellung“). Offene Fragen („Nennen Sie die anderen Anbieter.“) und geschlossene Fragen („Wie viel Zeit haben Sie mit den anderen Anbietern verbracht?“; mögliche Zeiten wurden vorgegeben) wechselten sich dabei wieder ab.

Fragen zur Nutzung von technischen Endgeräten

In diesem Abschnitt sollten die Testpersonen Fragen zur Nutzung von PC, Computer und Tablet beantworten, um herauszufinden, wie versiert die Testpersonen mit technischen Endgeräten waren. Zusätzlich wurde gefragt, wie viel Zeit die Testpersonen durchschnittlich mit technischen Endgeräten verbrachten, und welche Tätigkeiten sie dabei durchführten.

Fragen zu den bisherigen Erfahrungen mit Usability-Tests

Diese Fragen wurden gestellt, um Rückschlüsse bei der Analyse der Testergebnisse auf bisherige Erfahrungen zu ziehen. Wenn die bisherige Erfahrung mit Usability-Tests negativ gewesen war, könnte daraus resultieren, dass z. B. die Fragebogen oder das Interview mit einer geringeren Motivation durchgeführt wurden, woraus schlechtere Ergebnisse entstehen hätten können.

Protokollfragebogen als Testmethode

Der Protokollfragebogen diente zur Ergänzung des Pre- und Post-Fragebogens und beinhaltete aufgabenspezifische Antworten. Der Protokollfragebogen wurde von den Testpersonen parallel während der Aufgabenbearbeitung ausgefüllt. Dabei wurden qualitative sowie quantitative Fragen zu den einzelnen Testaufgaben gestellt. Das Ziel des Protokollfragebogens war es, das Feedback der Testpersonen zu den einzelnen Testaufgaben einzuholen. Dabei spielten nicht nur die Gedanken und Meinungen eine Rolle, sondern auch persönliche Empfindungen oder Rahmendaten wie z. B. die Bearbeitungsdauer. Der Protokollfragebogen wurde als Methode deswegen ausgewählt, da dieser den Testpersonen online zur Verfügung gestellt werden konnte.

Der Protokollfragebogen bestand aus folgenden drei Teilen:

1. Der personenbezogene Teil
2. Der aufgabenbezogene Teil
3. Der Schlussteil

Personenbezogener Teil

Der personenbezogene Teil war zielgruppenunabhängig und wurde für alle gleich definiert. Er fragte lediglich den Namen und die E-Mail-Adresse der Testpersonen ab, um eine Identifikation zu ermöglichen.

Aufgabenbezogener Teil

Der aufgabenbezogene Teil war davon abhängig, zu welcher Zielgruppe die Testpersonen gehörten, da die Testaufgaben sich von Zielgruppe zu Zielgruppe unterschieden. Dabei wurden sowohl Fragen mit qualitativem als auch mit quantitativem Bezug gestellt, wobei insgesamt Fragen mit quantitativem Bezug vermehrt vorkamen. Zur Erhebung der qualitativen Daten wurden offene Fragen gestellt, während geschlossene Fragen zur Erhebung quantitativer

Daten genannt wurden wie z. B. Skalenfragen oder Single-/Multiple-Choice-Fragen. Die offenen Fragen wurden z. B. immer dann gestellt, um zu ermitteln, warum das Aufgabenziel nicht erreicht werden konnte. Da der Grund dafür pro Testperson variieren konnte, war es schwer, diesen im Vorhinein festzustellen.

Der geschlossene Fragetyp kam allerdings häufiger als der offene Fragetyp vor, da die Beantwortung offener Fragen mehr Zeit seitens der Testpersonen benötigte. Der vermehrte Zeitaufwand hätte sonst dazu führen können, dass die Fragen weniger detailliert beantwortet werden. Dieser Fragetyp kam z. B. immer dann vor, wenn grundlegend ermittelt werden sollte, ob das Aufgabenziel erreicht werden konnte. Sie wurden aber auch ebenfalls zur Ermittlung von Eindrücken verwendet. Hier kam eine reduzierte Version der Methode „AttrakDiff“ zum Einsatz, bei der mit Wortpaaren gearbeitet wird, z. B. „zu umfassend – passend“ oder „lebensnah – weit hergeholt“. Auf einer Skala von 1 bis 5 konnten sich die Testpersonen einem Begriff annähern, wobei z. B. „zu umfassend“ bei 1 stand und „passend“ bei 5. Dabei wurde darauf geachtet, dass der positiv bzw. negativ konnotierte Begriff abwechselnd bei 1 oder 5 stand. Dies sollte verhindern, dass die Testpersonen die Fragen mit einer geringeren Aufmerksamkeit lesen. Dadurch hätte sich seitens der Testpersonen die Erwartung gebildet, dass positive bzw. negative Begriffe immer auf derselben Seite stehen. Dies hätte sonst die Tendenz gefördert, dass sich die gegebene Antwort vor allem Richtung Skalenanfang bzw. -ende befindet.

Bei der Anwendung beider Fragetypen wurde versucht, dass nach einer geschlossenen Frage eine offene Frage folgte und umgekehrt. So sollte die Beantwortung der Fragen für die Testpersonen abwechslungsreicher gestaltet werden, damit am Ende qualitative aufgabenspezifische Antworten entstehen.

Das Schema für die Fragen selbst folgte inhaltlich folgendem Muster:

- Erreichung des Aufgabenziels
- Begründung bei Nichterreichen des Aufgabenzieles
- Bewertung der Schwierigkeit einzelner Aktionen oder Orientierungen
- Vorschläge zur Verbesserung

Dieses Schema sollte die grundlegenden Informationen abdecken, die zusammen mit dem Pre- und Post-Fragebogen für die Auswertung der Remote-Usability-Tests gebraucht wurden. Die Antworten zur Bedienung von *Wix* selbst waren inhaltlich irrelevant. Sie wurden lediglich deswegen gestellt, um sie bezüglich der Detailtiefe zu untersuchen, d. h. sie daraufhin zu analysieren, wie motiviert die Testpersonen zu antworten waren.

Schlussteil:

Der Schlussteil war zielgruppenunabhängig und wurde für alle gleich gestellt. In diesem Teil sollten die Testpersonen in einer Reflektion die schwierigste Aufgabe auswählen (verglichen

zu allen anderen Aufgaben). Anschließend sollten die Testpersonen eine Lösung darbieten, wie diese Schwierigkeit vermieden werden könnte. Auch hierbei galt, dass der Inhalt der Antworten für die Studie unbedeutend war und lediglich die Detailtiefe zählte.

Protokollfragebogen für „Generation Z“

Da die Zielgruppe „Generation Z“ in der digitalen Welt als erfahren gilt, wurde bei den Fragestellungen darauf geachtet, dass die Fragen hauptsächlich bei den Testaufgaben in die Tiefe gehen, die im Vorhinein als schwierig klassifiziert wurden.

Dies war bei den folgenden Testaufgaben der Fall:

- Testaufgabe Nr. 4: Änderung des Hintergrunds
- Testaufgabe Nr. 5: Ergänzung von Navigationspunkten
- Testaufgabe Nr. 7: Erzeugung und Verlinkung eines Buttons

Zur Erhebung qualitativer Daten wurden offene Fragen gestellt wie z. B. „Was könnte *Wix* Ihrer Ansicht nach bei dieser Aufgabe verbessern?“. Geschlossene Fragen wurden z. B. hinsichtlich des persönlichen Eindrucks zu den vorgegeben Vorlagenkategorien in Form einer Skalenfrage mit Wortpaaren gestellt wie beispielsweise „Geben Sie mithilfe der Wortpaare Ihren Eindruck zu den vorgegebenen Vorlagenkategorien an.“.

Von allen drei Zielgruppen ist der Protokollfragebogen für die Generation Z der umfangreichste, was daran liegt, dass Fragen zu allen neun Testaufgaben gestellt worden sind.

Protokollfragebogen für „Generation X & Y“

Da die Zielgruppe „Generation X & Y“ in der digitalen Welt sowohl erfahren als auch unerfahren sein kann, wurde, wie beim Protokollfragebogen für die Generation Z, darauf geachtet, dass die Fragen hauptsächlich bei den Testaufgaben in die Tiefe gehen, die im Vorhinein als schwierig klassifiziert wurden.

Dies war bei den folgenden Testaufgaben der Fall:

- Testaufgabe Nr. 4: Änderung des Hintergrunds
- Testaufgabe Nr. 5: Ergänzung von Navigationspunkten

Es wurden offene Fragen gestellt wie z. B. „Was könnte *Wix* Ihrer Ansicht nach bei dieser Aufgabe verbessern?“. Geschlossene Fragen wurden z. B. hinsichtlich des persönlichen Eindrucks zu den vorgegeben Vorlagenkategorien in Form einer Skalenfrage mit Wortpaaren gestellt, z. B. „Geben Sie mithilfe der Wortpaare Ihren Eindruck zu den vorgegebenen Vorlagenkategorien an.“ oder „Wie gefordert haben Sie sich bei der Auswahl einer Hintergrundvorlage gefühlt?“.

Der Protokollfragebogen für die Generation X & Y ähnelte vom Aufbau und Inhalt sehr dem Protokollfragebogen für die Generation Z, da die Testaufgaben zum großen Teil gleich waren.

Protokollfragebogen für „Generation Baby Boomer“

Da die Zielgruppe „Generation Baby Boomer“ in der digitalen Welt eher als unerfahren gilt, war bei der Formulierung besonders darauf zu achten, dass die Fragen nicht technisch zu sehr in die Tiefe gehen. Zur Erhebung qualitativer Daten wurden überwiegend offene Fragen gestellt (z. B.: "Was könnte *Wix* Ihrer Ansicht nach bei diesem Schritt verbessern?"), während quantitative Fragen aus geschlossenen Fragen bestanden (z. B. Skalenfragen und Multiple-Choice-Fragen).

Es wurden auch Empfindungsfragen gestellt wie z. B. die Beurteilung einzelner Design-Vorschläge („Geben Sie mithilfe der Wortpaare Ihren Eindruck zu den vorgegebenen sechs Design-Vorlagen an.“) oder zum Zeitaufwand einer bestimmten Testaufgabe („Wie lange haben Sie ungefähr gebraucht, um den Titel Ihrer erstellten Website zu ändern?“).

Um die Testpersonen nicht zu übermüden oder ihre Motivation zu senken, wurden offene und geschlossene Fragen abwechselnd gestellt. Nachdem die Testpersonen die Schwierigkeit einer Aufgabe mittels Skalenfrage beantwortet haben (z. B. „Wie schwer fanden Sie es, Ihren Vor- und Nachnamen im Benutzer-Account zu ändern?“), erfolgte anschließend die offene Frage „Wenn Sie es schwer fanden, was könnte *Wix* Ihrer Ansicht nach bei dieser Aufgabe verbessern?“.

Post-Fragebogen als Testmethode

Damit die Testpersonen *Wix* aufgabenübergreifend sowie die Testdurchführung an sich bewerten konnten, wurde der Post-Fragebogen erstellt. Er wurde ebenfalls, wie der Pre- und die Protokollfragebogen, als Online-Fragebogen zur Verfügung gestellt.

Der Post-Fragebogen war nach folgendem Schema gegliedert:

Fragen zur Person

Zu Beginn wird nach dem Namen und nach der E-Mail-Adresse gefragt, um die Identifikation der Testpersonen zu ermöglichen.

Allgemeine Fragen zum Aufbau und zur Bedienung von *Wix*

Hierbei sollten die Testpersonen auf einer Skala von 1 bis 5 angeben, inwieweit etwas auf *Wix* zutrifft, z. B. „Ansprechendes Design“ oder „Übersichtliche Informationsdarstellung“.

Fragen zum persönlichen Empfinden der Testaufgaben

Auch hier sollte mithilfe einer Skala von 1 bis 5 angegeben werden, inwieweit bestimmte Aussagen auf *Wix* zutreffen wie z. B. „Wie einfach ist es, Hilfe zur Bedienung auf *Wix* zu finden?“.

Fragen zu persönlichen Erfahrungen während des gesamten Usability-Tests

Der komplette Abschnitt ist in offene Fragen eingeteilt, um den Testpersonen so viel Freiheit wie möglich bei der Beantwortung zu geben. Die Testpersonen konnten u. a. angeben, was ihnen auf *Wix* gefehlt hat oder welche drei Dinge ihnen einfallen, wenn sie an die Website denken.

Fragen zur technischen Nutzung und Problemen

Die Fragen zur technischen Nutzung und zu technischen Problemen wurden gestellt, um mögliche Fehlerursachen bei einer negativen Testdurchführung zu ermitteln. Dabei wurden Fragen zum verwendeten Betriebssystem und Browser gestellt sowie zu typischen Problemtypen wie Software-Probleme oder Netzwerk-Probleme. Diese Fragen wurden als Single- und Multiple-Choice-Fragen gestellt, wobei die genaue Problembeschreibung und der persönliche Umgang mit dem Problem offen formuliert war.

Fragen zur Weiterempfehlung von *Wix*

Hierbei wurde gefragt, ob die Testpersonen *Wix* weiterempfehlen würden. Außerdem konnten sie eine Gesamtbewertung zu *Wix* angeben.

Fragen zur Form des Usability-Tests

Der letzte Abschnitt war wichtig für den Vergleich von aRUT und sRUT. Obwohl der Post-Fragebogen nur von Testpersonen aus der aRUT-Testgruppe beantwortet wurde, wurden die Fragen in der sRUT-Testgruppe als Interviewfragen gestellt. In diesem Abschnitt wurde mit einer Mischung aus offenen und geschlossenen Fragen gefragt, ob die Testpersonen sich eine Ansprechperson gewünscht hätten, den Usability-Test noch einmal durchführen würden und ob sie einen Präsenz- oder Remote-Usability-Test bevorzugen.

3.2 Synchroner Remote-Usability-Test (sRUT)

3.2.1 Beschreibung des Testablaufs

Den ausgewählten Testpersonen wurde der Link zum Pre-Fragebogen gesendet. Zudem wurde per E-Mail oder persönlich ein Termin für den Usability-Test vereinbart.

Am Testtag hat sich der Moderator über Skype mit der Testperson verbunden und die jeweiligen Aufgaben gestellt. Während des Tests wurde durch den Moderator ein Protokollbogen ausgefüllt, um die Aktionen und Reaktionen der Testperson festzuhalten.

Nach der Bearbeitung wurden die Testpersonen in Bezug auf den absolvierten Test interviewt. Hier ging es im Speziellen um die äußeren Umstände, die Erfahrung während der Bearbeitung der Testaufgaben und die persönliche Meinung zur Testart und zu *Wix*.

3.2.2 Beschreibung der angewandten Testmethoden

Im gesamten Test wurde sowohl die Methode des Lauten Denkens als auch ein standardisiertes Interview angewandt, da ein Protokoll- sowie Post-Fragebogen aufgrund des synchronen Testdurchlaufes nicht zum Einsatz kamen.

Lautes Denken

Da die Testpersonen während des Testdurchlaufs vom Moderator beobachtet wurden und keinen Protokollfragebogen ausfüllten, mussten die Gefühle und Gedanken der Testpersonen auf irgendeine Weise ersichtlich werden. Deswegen wurde die Methode des Lauten Denkens angewandt, die dadurch den Protokollfragebogen ersetzte.

Die ausgesprochenen Gedanken aller Testpersonen wurden in Auswertungstabellen festgehalten. Für jede Zielgruppe gab es eine eigene Auswertungstabelle. Diese war in die einzelnen Aufgaben eingeteilt. Für jede Aufgabe wurde im Vorhinein ermittelt, welche Schwierigkeiten auftreten könnten. Abhängig von diesen wurde bestimmt, wie die Teilaufgaben innerhalb jeder Aufgabe durchgeführt werden konnten. Die Gedanken, die die Testperson geäußert hat, sowie beobachtetes Verhalten wurden in zusammengefasster Form ebenfalls niedergeschrieben. Der Moderator hielt außerdem fest, bei welcher Aufgabe die Testpersonen kurz davor waren aufzugeben.

Interview

Um besser herausfinden zu können, was die Testpersonen über *Wix* und den Test an sich dachten, wurden im Anschluss an den Test die Testpersonen durch den Moderator interviewt. Dabei wurden die Fragen aus dem Post-Fragebogen in abgeänderter Form übernommen. Für das gesamte Interview wurde ein Leitfaden erstellt, anhand dessen der Moderator das Interview durchführte. Dies ermöglichte, dass der Ablauf für jede Testperson gleich war.

Der Interviewleitfaden gliederte sich in folgende Bestandteile:

Vorbereitung der Teilnehmer	Beschrieb, welche Voraussetzungen seitens der Testpersonen für das Interview herrschen müssen
Einführung	Beschrieb, wie die Testpersonen begrüßt und der Usability-Test erklärt werden soll
Durchführung des Usability-Tests	Beschrieb, welcher technische Rahmen für das Interview herrschen und wie an das Laute Denken erinnert werden muss

Interview	Beschrieb, wie das Interview durchzuführen ist und welche Fragen gestellt werden sollen
------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------

Tabelle 6 Übersicht über den Interviewleitfaden

Das Interview wurde mit Audiowiedergabe ebenfalls per Skype durchgeführt. Zuerst wurden allgemeine Fragen zum Betriebssystem, Browser sowie zu *Wix* gestellt. Am Ende des Interviews wurde nach der Meinung zum Lauten Denken und zum Usability-Test an sich gefragt. Die Ergebnisse der Interviews wurden ebenfalls, wie beim Lauten Denken, in Auswertungstabellen, abhängig von der Zielgruppe, festgehalten. In der Tabelle wurden die Interviewfragen zusammen mit der Antwort der Testpersonen knapp zusammengefasst dargestellt.

4. Auswertung und Vergleich der Testergebnisse

In diesem Kapitel werden die Testergebnisse aus den Usability-Tests ausgewertet und verglichen. Dabei werden der asynchrone und der synchrone Remote-Usability-Test in verschiedenen Aspekten wie Rekrutierung und Technik gegenübergestellt. Es stellte sich heraus, dass die rekrutierten Testpersonen zu den Zielgruppen passen und abhängig von der zugewiesenen Testart unterschiedlich erfolgreich bei der Bearbeitung der Testaufgaben waren. Auch die Stärken und Schwächen der jeweiligen Testart werden deutlich.

4.1 Auswertung der Fragebogen

Für die Auswertungen aller Fragebogen wurden Auswertungstabellen für jede der drei Zielgruppen erstellt. Die Auswertungen beinhalteten alle Antworten aller Testpersonen zu den Fragen der Fragebogen und aus den Interviews bzw. dem Lauten Denken.

Die folgende Tabelle gibt die Auswertungstabellen mit dem Inhalt wieder:

Auswertungstabelle zur Methode	Inhalt und Aufbau
Pre-Fragebogen	Die Auswertungstabelle gibt die Antworten aller Testpersonen zu den Fragen im Pre-Fragebogen wieder. Da der Pre-Fragebogen sowohl von der aRUT- als auch der sRUT-Testgruppe beantwortet wurde, werden zum besseren Vergleich die Antworten beider Testgruppen in Diagrammen veranschaulicht.
Protokollfragebogen	Die Auswertungstabelle gibt die Antworten aller Testpersonen der aRUT-Testgruppe zu den Fragen im Protokollfragebogen wieder.
Post-Fragebogen	Die Auswertungstabelle gibt die Antworten aller Testpersonen der aRUT-Testgruppe zu den Fragen im Post-Fragebogen wieder.
Lautes Denken	Die Auswertungstabelle gibt die gedanklichen Äußerungen bzw. auch vereinzelte Handlungen aller Testpersonen der sRUT-Testgruppe während des Usability-Tests wieder. Die Äußerungen wurden zur besseren Lesbarkeit und zum Vergleich gekürzt

Auswertungstabelle zur Methode	Inhalt und Aufbau
	und vereinheitlicht, ohne dass der Sinn verfälscht wurde.
Interview	Die Auswertungstabelle gibt die Antworten aller Testpersonen der sRUT-Testgruppe zu den Interviewfragen wieder. Die Antworten der Testpersonen wurden zur besseren Lesbarkeit und zum Vergleich gekürzt und vereinheitlicht, ohne dass der Sinn verfälscht wurde.

Tabelle 7 Beschreibung der Auswertungstabellen

Alle Auswertungstabellen sind ab Kapitel **Auswertungstabellen** zu finden.

4.2 Interpretation und Vergleich der Testergebnisse

4.2.1 Aufzeigen der Repräsentativität der Testpersonen

Um aufzuzeigen, dass die ausgewählten Testpersonen repräsentativ die Zielgruppen präsentieren, wurden die Pre-Fragebogen ausgewertet. Dadurch lässt sich belegen, dass alle Testpersonen innerhalb der zugeteilten Zielgruppe ein sehr ähnliches bzw. gleiches Technikverständnis aufweisen. Zudem gleichen sich auch die technischen Vorkenntnisse innerhalb beider Testgruppen.

Im Folgenden wird auf die einzelnen Zielgruppen detaillierter eingegangen.

Generation Z (jeweils in jeder Testgruppe n = 4)

Die Zielgruppe „Generation Z“ repräsentierte die Altersgruppe zwischen 18 und 24 Jahren. Alle Testpersonen (aTP1 – aTP4; sTP1 – sTP4) befanden sich entweder in einem Ausbildungs- oder Studierendenverhältnis und verwendeten einen Laptop. Zusätzlich arbeiteten drei der Testpersonen (aTP4; sTP1; sTP3) mit einem Desktop-Computer und eine Testperson (sTP3) mit einem Tablet. Die Testpersonen wiesen im Vergleich mit der „Generation X & Y“ und der „Generation Baby Boomer“ ein höheres Technikverständnis auf. Dies wird daran erkenntlich, dass alle Testpersonen sowohl im privaten als auch im beruflichen Bereich ein technisches Endgerät für viele verschiedene Zwecke benutzten. Zudem ist davon auszugehen, dass die Testpersonen bereits im Jugendalter gelernt haben, mit Computern umzugehen.

Jeweils zwei Testpersonen (aTP4; sTP2) gaben an, viel Erfahrung mit der Erstellung einer Website zu haben. Eine Person (sTP3) hatte sogar schon Erfahrungen (< 5 h) mit *Wix* (*Wix Editor*) gemacht. Vorherige Erfahrungen in der Website-Erstellung waren hingegen kein Ausschlusskriterium von der Studie. Falls die Testperson mit *Wix* überdurchschnittlich besser

zurechtkommt als die meisten anderen Testpersonen, können vorherige Erfahrungen als Erklärung herangezogen werden. Dies war allerdings nicht der Fall. Vier der Testpersonen (aTP2; sTP1; sTP3; sTP4) verbrachten 5 bis 7 Stunden am Tag mit technischen Endgeräten, zwei Testpersonen (aTP3; sTP2) 3 bis 5 Stunden, eine Testperson (aTP1) < 3 Stunden und eine (aTP4) > 7 Stunden. Eine Testperson (aTP2) hatte schon Erfahrungen mit Usability-Tests und mit Testaufgaben gesammelt.

Die ausgewählten Testpersonen spiegelten insofern die Zielgruppe und dadurch die am Anfang der Studie erstellten Personas wider, weil alle Testpersonen ein höheres Technikverständnis mitbrachten, wobei keine Testperson übermäßig ausgeprägte Kenntnisse in der Website-Erstellung angab.

Generation X & Y (jeweils in jeder Testgruppe n = 6)

Die Zielgruppe „Generation X & Y“ repräsentierte die Altersgruppe zwischen 25 und 55 Jahren. Alle Testpersonen (aTP5 – aTP10; sTP5 – sTP10) waren entweder berufstätig oder studierten noch. Drei Testpersonen (aTP9; sTP6; sTP9) arbeiteten mit keinem Laptop, sondern mit Tablets; eine der zwei Testpersonen (sTP6) verwendete zusätzlich noch einen Desktop-Computer. Alle Testpersonen wiesen einige Vorkenntnisse und ein mittleres bis hohes Technikverständnis auf. Das zeigt sich z. B. daran, dass zwar drei Testpersonen (aTP6; aTP8; aTP10) > 7 Stunden am Tag mit technischen Endgeräten verbrachten, aber auch sechs (aTP7; sTP5; sTP6; sTP8 – sTP10) < 3 Stunden. Drei der Testpersonen (aTP5; aTP9; sTP7) investierten 3 bis 5 Stunden am Tag.

Fünf Testpersonen (aTP7; aTP10; sTP7; sTP8; sTP10) gaben an, wenig Erfahrung mit der Erstellung einer Website zu haben. Keine der Testpersonen hatte jedoch Erfahrung mit *Wix*. Jedoch haben drei Testpersonen (aTP7; aTP9; aTP10) etwas Erfahrung mit anderen Anbietern wie *Wordpress*, *Adobe Portfolio*, *STRATO* und einem namentlich nicht genannten Homepage-Baukasten-Anbieter gemacht. Drei Testpersonen (aTP7; aTP9; sTP8) haben schon einmal mind. einen Usability-Tests absolviert bzw. sind damit in Berührung gekommen.

Die ausgewählten Testpersonen passten zur Zielgruppe, weil sie ein mittleres bis hohes Technikverständnis hatten, wobei keine Testperson angegeben hat, selbst eine Website programmiert zu haben.

Generation Baby Boomer (jeweils in jeder Testgruppe n = 2)

Die Zielgruppe „Generation Baby Boomer“ repräsentierte die Altersgruppe über 55 Jahren. Alle Testpersonen (aTP11; aTP12; sTP11; sTP12) waren berufstätig und arbeiteten mit einem Laptop. Eine Testperson (aTP11) arbeitete zusätzlich mit einem Tablet und zwei (aTP12; sTP11) mit einem Desktop-Computer. Sie wiesen die wenigsten Vorkenntnisse und das geringste Technikverständnis auf, da bereits bei der Rekrutierung, die im privaten Raum erfolgte,

darauf geachtet wurde, dass die Testpersonen keine ausgeprägten Technikenkenntnisse hatten. Alle Testpersonen verbrachten entweder < 3 Stunden oder 3 bis 5 Stunden am Tag an technischen Endgeräten. Keine der Testpersonen hatte Vorerfahrungen im Bereich der Website-Erstellung oder mit Usability-Tests.

Als Zusammenfassung kann gesagt werden, dass die ausgewählten Testpersonen zur Zielgruppe passten, weil ihr Technikverständnis nur gering ausgeprägt war und sie keine Vorerfahrung mit einer Website-Erstellung hatten.

4.2.2 Aufstellung der Erfolgskriterien

Erfolgskriterien stellen einen wichtigen Bestandteil des Studienerfolgs dar und werden aus diesem Grund zu Beginn einer Studie klar und eindeutig definiert. Um den Erfolg valide messbar zu machen, ist dafür eine wissenschaftliche Formulierung und die Entwicklung eines Bewertungsschemas Grundvoraussetzung. Die Frage, wann asynchrone und synchrone Remote-Usability-Tests erfolgreich sind, wurde im Zuge der Auswertung eines Erfolgskriterienkatalogs beantwortet.

Methodik zur Entwicklung der Erfolgskriterien

Dabei musste bei der Festlegung eines Erfolgskriterienkatalogs zwischen der asynchronen und der synchronen Testart differenziert werden. Um einen validen Erfolgskriterienkatalog zu generieren, wird ein Prozess zur Ermittlung relevanter Kriterien durchlaufen.

Dieser Prozess durchläuft folgende Phasen:

- Recherche
- Brainstorming
- Bildung von Kriterien-Pools
- Priorisierung
- Aufbau einer Struktur

Entwicklungsprozess im Überblick

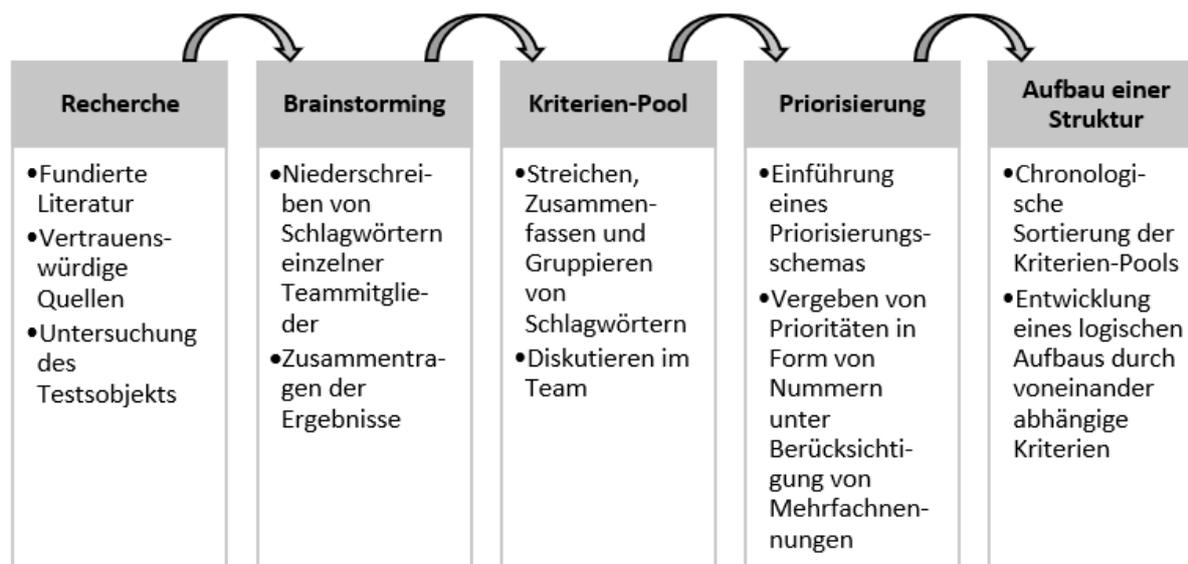


Abbildung 5 Methodische Vorgehensweise zur Ermittlung der Erfolgskriterien

Brainstorming, Bildung von Kriterien-Pools und Priorisierung

Nach der Recherche wurde per Brainstorming das ermittelte Wissen aus der Recherchephase festgehalten. Anschließend konnten ähnliche oder sogar dieselben Elemente zusammengefasst und gruppiert werden. Auf diese Weise entstand eine Struktur, anhand derer der finale Kriterienkatalog entwickelt werden konnte. Mittels der Gruppierungen und unter Berücksichtigung der Mehrfachnennungen ließen sich entstandene Kriterien-Pools priorisieren.

Je öfter ein Kriterium in unterschiedlicher Ausführung oder Formulierung vorhanden war, desto bedeutender war dieses auch für den Erfolg der Studie. Durch die Kennzeichnung mittels einer Nummernvergabe wurde die Prioritätsstufe kenntlich gemacht. Auch an dieser Stelle war ein zuvor festgelegtes Bewertungsschema notwendig, um die Zuordnung der Zahlen zu einer Priorität bestimmen zu können (vgl. Marcus/Wang 2019, S. 336 – 338).

Um die Kriterien-Pools bezüglich eines asynchronen und eines synchronen Remote-Usability-Tests zu priorisieren, wurden die Prioritätsstufen 1 bis 4 vergeben. Dabei stellte die Stufe 1 die höchste Priorität dar, die eine sofortige Übernahme in den Kriterienkatalog erforderte. Die Priorität schloss sich dabei direkt an. Ein Kriterien-Pool der Priorität 2 wurde folglich sofort nach den Pools der Stufe 1 bearbeitet und sind der Stufe 1 chronologisch untergeordnet. Punkte, die die Prioritätszahl 3 erhielten, mussten nochmals überarbeitet werden. Die letzte Stufe, die Priorität der Stufe 4, wurde nochmals gesichtet. Nach der Sichtung wurde entschieden, ob die Kriterien-Pools zu anderen Kriterien ergänzt, ein neuer Kriterien-Pool gebildet oder der aktuelle Kriterien-Pool aus der Sammlung gestrichen wird.

Zusammengefasst werden die Prioritäten noch einmal dargestellt:

- Stufe 1: Sofortige Übernahme in den Katalog
- Stufe 2: Chronologische Unterordnung der Kriterien unter der Stufe 1
- Stufe 3: Erneute Überarbeitung und Umformulierung
- Stufe 4: Erneute Sichtung und Einschätzung

Strukturierung der Erfolgskriterien

Anhand der gesammelten Daten aus der Recherche und der gruppierten Kriterien ließ sich die finale Struktur des Kriterienkatalogs festlegen. Dabei wurde der grundlegende Aufbau an die drei Phasen des Studienablaufs angepasst.

Diese Phasen lauteten:

- Vor dem Test
- Während des Tests
- Nach dem Test

Dadurch wurden die Kriterien der einzelnen Phasen klar voneinander abgetrennt. Bei einem möglichen Scheitern hätte im Anschluss klar nachvollzogen werden können, in welcher Phase und an welchem Punkt genau die Kriterien nicht mehr erfüllt werden konnten.

Bei der Festlegung der finalen Struktur des Erfolgskriterienkatalogs ist die Differenzierung zwischen der asynchronen und synchronen Testart zu beachten. Es mussten beide Varianten direkt gegenübergestellt werden, um den Erfolg bzw. Misserfolg valide vergleichen und Schlüsse aus den Endergebnissen ziehen zu können.

Folglich wurde der Erfolgskriterienkatalog in die folgenden zwei Testkategorien unterteilt:

- Asynchrone Testart
- Synchrone Testart

Bei der Entwicklung und Ausformulierung der einzelnen Kriterien zog sich von Anfang bis Ende ein roter Faden durch den gesamten Katalog. Alle Kriterien waren, genau wie die Phasen der Studie, voneinander abhängig und logisch miteinander verknüpft. Es handelte sich um eine Strukturpyramide, bei der jedes Kriterium auf ein anderes aufbaute. Ein einzelnes Kriterium war folglich zum einen die Basis und Voraussetzung des darauffolgenden Kriteriums, zum anderen die Folge des vorangegangenen Kriteriums. Wurde ein einzelnes Kriterium ohne den Zusammenhang zu den verknüpften Kriterien betrachtet, ließ sich der Inhalt jedoch immer auf die elementar zugrundeliegende Frage zurückführen: „Welche Schritte werden benötigt, um den Remote-Usability-Test durchzuführen?“

Vor dem Test	Während des Tests	Nach dem Test
<ul style="list-style-type: none"> • Ziel des Remote-Usability-Tests • Zielgruppe • Testumgebung • Testaufgaben • Logik im Testaufbau 	<ul style="list-style-type: none"> • Menschliche Störungsfälle • Technische Störungsfälle • Protokollierung und Sammlung der Testergebnisse 	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse der Testergebnisse • Auswertung der Testergebnisse

Abbildung 6 Kriterien der Phasen im Überblick

Darstellung des Erfolgskriterienkatalogs

Vor dem Test

Asynchron (aRUT)	Synchron (sRUT)
Kriterium	Kriterium
Zieldefinition des Remote-Usability-Tests festgelegt	Zieldefinition des Remote-Usability-Tests festgelegt
Repräsentative Anzahl der Testpersonen festgelegt	Repräsentative Anzahl der Testpersonen festgelegt
Rekrutierung und Screening der Testpersonen	Rekrutierung und Screening der Testpersonen
Teilnahmeformular mit Informationen für die Testpersonen (Einverständniserklärung, Datum, Uhrzeit, Ort etc.) erstellt und ausgehändigt	Teilnahmeformular mit Informationen für die Testpersonen (Einverständniserklärung, Datum, Uhrzeit, Ort etc.) erstellt und ausgehändigt
Testmethoden und -techniken festgelegt	Testmethoden und -techniken festgelegt
Tools und Materialien entwickelt	Tools und Materialien entwickelt
Testscenarien und -aufgaben je nach Testziel formuliert	Testscenarien und -aufgaben je nach Testziel formuliert
Testumgebung auf Fehler überprüft	Testumgebung auf Fehler überprüft
Testperson hat Pre-Test durchgeführt	Pre-Test mit Testperson durchgeführt

Tabelle 8 Erfolgskriterien für Vor dem Test

Während des Tests

Asynchron (aRUT)	Synchron (sRUT)
Kriterium	Kriterium
Testperson zum Test eingeloggt	Testperson zum Test anwesend
Testperson bereit und ausreichend informiert, um Test zu beginnen	Testperson bereit und ausreichend informiert, um Test zu beginnen
Testperson hatte Testaufgaben erhalten	Testperson erhielt Testaufgaben
Testperson verstand die Testaufgaben	Testperson verstand die Testaufgaben
Testperson setzte die Testaufgaben eigenständig um	Testperson setzte die Testaufgaben eigenständig um
Protokollfragebogen zu den Testaufgaben störungsfrei durch Testperson beantwortet	Interview zu den Testaufgaben störungsfrei erfolgt
Keine testgefährdenden technischen Störungen vorhanden	Auftretende technische Störungen behoben
	Verständnisprobleme geklärt
Test konnte erfolgreich durchgeführt werden	Testdurchlauf erfolgreich
Speichern und Übermitteln aller Daten und Ergebnisse	Speichern und Übermitteln aller Daten und Ergebnisse

Tabelle 9 Erfolgskriterien für *Während des Tests*

Nach dem Test

Asynchron (aRUT)	Synchron (sRUT)
Kriterium	Kriterium
Daten ausgewertet	Daten ausgewertet
Daten interpretiert	Daten interpretiert
Optimierungsvorschläge abgeleitet	Optimierungsvorschläge abgeleitet

Tabelle 10 Erfolgskriterien für *Nach dem Test*

Bewertungsschema

Um den Studienverlauf nach Abschluss der Remote-Usability-Tests und der Auswertungen valide reflektieren zu können, war ein wissenschaftlich fundiertes Bewertungsschema notwendig.

Das Bewertungsschema legte fest, anhand welcher Aspekte ein Kriterium des Katalogs bewertet wurde. Die Erfüllung eines Kriteriums hing direkt von der subjektiven Einschätzung des Bewerter ab. Aus diesem Grund wurden Bewertungen grundsätzlich anhand eines vorgefertigten Schemas wissenschaftlich und einheitlich durchgeführt. Durch die Verwendung eindeutiger Zahlen und Fakten wurde zusätzlich der freie Interpretationsspielraum möglichst kleingehalten. Innerhalb dieses Interpretationsspielraums hat so ein späterer Leser die Möglichkeit, Informationen fehlerhaft einzuschätzen, wenn nicht wissenschaftlich fundiert gearbeitet worden ist.

Die Einführung eines Punktesystems, vergleichbar zum Vorgehen der Priorisierung, konnte dabei ebenfalls Abhilfe leisten. Im Fall der Remote-Usability-Tests wurde allerdings ein sogenannter „Grad der Erfüllung“ verwendet, um die subjektive Meinung nach einem objektiven Ergebnis zu filtern. Dieses Bewertungssystem basierte auf der Vergabe von prozentualen Werten. Folglich wurde der Grad der Erfüllung eines Kriteriums in der Einheit Prozent abgebildet und damit mathematisch sowie funktional verdeutlicht.

Zuletzt musste festgelegt werden, was die Prozentvergabe faktisch bedeutete, und ab welchem Wert von einem Erfolg, Teilerfolg bzw. Misserfolg gesprochen werden konnte. Ansonsten war kein Maßstab für den Erfolg der gesamten Studie angelegt.

Folgender Maßstab wurde für die einzelnen Kriterien des Katalogs verwendet:

- 0 % - 40 %: Misserfolg
- 41 % - 70 %: Teilerfolg
- 71 % - 100 %: Erfolg

Durch die Errechnung des Gesamtdurchschnitts konnte der Erfolg der Gesamtstudie errechnet werden. Abschließend konnte ein Fazit in Form eines Vergleichs zwischen dem asynchronen und dem synchronen Remote-Usability-Test gezogen werden.

4.2.3 Erfüllung der Erfolgskriterien

Die im vorigen Kapitel aufgestellten Erfolgskriterien werden im Nachfolgenden bezüglich der Erfüllung beantwortet. Anhand der Vorarbeit zu den Usability-Tests, Analyse der Fragebogen und der Erfahrungen des Moderators während der Tests wurde ermittelt, inwieweit das einzelne Kriterium erfüllt wurde.

Vor dem Test

Asynchron (aRUT)		Synchron (sRUT)	
Kriterium	Erfüllungsgrad	Kriterium	Erfüllungsgrad
Zieldefinition des Remote-Usability-Tests festgelegt	Erfolg (100 %)	Zieldefinition des Remote-Usability-Tests festgelegt	Erfolg (100 %)
Repräsentative Anzahl von Testpersonen festgelegt	Erfolg (100 %)	Repräsentative Anzahl von Testpersonen festgelegt	Erfolg (100 %)
Rekrutierung und Screening der Testpersonen	Erfolg (100 %)	Rekrutierung und Screening der Testpersonen	Erfolg (100 %)
Teilnahmeformular mit Informationen für die Testpersonen (Einverständnis-erklärung, Datum, Uhrzeit, Ort etc.) erstellt und ausgehändigt	Erfolg (100 %)	Teilnahmeformular mit Informationen für die Testpersonen (Einverständnis-erklärung, Datum, Uhrzeit, Ort etc.) erstellt und ausgehändigt	Erfolg (100 %)
Testmethoden und -techniken festgelegt	Erfolg (100 %)	Testmethoden und -techniken festgelegt	Erfolg (100 %)
Tools und Materialien entwickelt	Erfolg (100 %)	Tools und Materialien entwickelt	Erfolg (100 %)
Testszenarien und -aufgaben je nach Testziel formuliert	Erfolg (100 %)	Testszenarien und -aufgaben je nach Testziel formuliert	Erfolg (100 %)
Testumgebung auf Fehler überprüft	Erfolg (100 %)	Testumgebung auf Fehler überprüft	Erfolg (100 %)
Testperson hat Pre-Test durchgeführt	Misserfolg (0 %)	Pre-Test mit Testperson durchgeführt	Erfolg (100 %)

Tabelle 11 Erfüllung der Erfolgskriterien für Vor dem Test

Die Erfüllung der einzelnen Kriterien wurde anhand einer internen Checkliste berechnet. 100 % wurden erreicht, wenn das Kriterium mit „Ja“ beantwortet werden konnte. Bezog sich das Kriterium auf alle zwölf Testpersonen (jeweils von aRUT und sRUT), wurden 100 % dann erreicht, wenn das Kriterium bezüglich aller Testpersonen mit „Ja“ beantwortet werden konnte.

Alle Kriterien trafen zu 100 % zu, abgesehen vom Kriterium „Testperson hat Pre-Test durchgeführt“ (aRUT), da keine aRUT-Testperson einen Pre-Test durchgeführt hat.

Während des Tests

Asynchron (aRUT)		Synchron (sRUT)	
Kriterium	Erfüllungsgrad	Kriterium	Erfüllungsgrad
Testperson zum Test eingeloggt	Erfolg (100 %)	Testperson zum Test anwesend	Erfolg (100 %)
Testperson bereit und ausreichend informiert, um Test zu beginnen	Erfolg (100 %)	Testperson bereit und ausreichend informiert, um Test zu beginnen	Erfolg (100 %)
Testperson hatte Testaufgaben erhalten	Erfolg (100 %)	Testperson hat Testaufgaben erhalten	Erfolg (100 %)
Testperson verstand die Testaufgaben	Erfolg (83 %)	Testperson verstand die Testaufgaben	Teilerfolg (66 %)
Testperson setzte die Testaufgaben eigenständig um: alle Zielgruppen	Misserfolg (33 %)	Testperson setzte die Testaufgaben eigenständig um: alle Zielgruppen	Misserfolg (16 %)
Testperson setzte die Testaufgaben eigenständig um: Generation Z	Teilerfolg (50 %)	Testperson setzte die Testaufgaben eigenständig um: Generation Z	Misserfolg (0 %)
Testperson setzte die Testaufgaben eigenständig um: Generation X & Y	Misserfolg (17 %)	Testperson setzte die Testaufgaben eigenständig um: Generation X & Y	Misserfolg (33 %)

Asynchron (aRUT)		Synchron (sRUT)	
Testperson setzte die Testaufgaben eigenständig um: Generation Baby Boomer	Teilerfolg (50 %)	Testperson setzte die Testaufgaben eigenständig um: Generation Baby Boomer	Misserfolg (0 %)
Protokollfragebogen zu den Testaufgaben störungsfrei durch Testperson beantwortet	Erfolg (100 %)	Interview zu den Testaufgaben störungsfrei erfolgt	Erfolg (100 %)
Keine testgefährdenden technischen Störungen vorhanden	Erfolg (92 %)	Auftretende technische Störungen behoben	Erfolg (92 %)
<i>Kein Äquivalent zu sRUT vorhanden</i>		Verständnisprobleme geklärt	Erfolg (100 %)
Test konnte erfolgreich durchgeführt werden	Erfolg (100 %)	Testdurchlauf erfolgreich	Erfolg (92 %; Grund: technische Störungen)
Speichern und Übermitteln aller Daten und Ergebnisse	Erfolg (100 %)	Speichern und Übermitteln aller Daten und Ergebnisse	Erfolg (100 %)

Tabelle 12 Erfüllung der Erfolgskriterien für *Während des Tests*

Die Kriterien wurden anhand der Auswertungen der Fragebogen (aRUT), des Lauten Denkens (sRUT) und der Interviews (sRUT) berechnet. Die Generation Baby Boomers (sRUT) setzte z. B. keine Testaufgabe komplett eigenständig um, sodass das Kriterium zu 0 % erfüllt wurde.

Nach dem Test

Asynchron (aRUT)		Synchron (sRUT)	
Kriterium	Erfüllungsgrad	Kriterium	Erfüllungsgrad
Daten ausgewertet	100	Daten ausgewertet	100
Daten interpretiert	100	Daten interpretiert	100

Asynchron (aRUT)		Synchron (sRUT)	
Optimierungsvorschläge abgeleitet	Erfolg (100 %)	Optimierungsvorschläge abgeleitet	Erfolg (100 %)

Tabelle 13 Erfüllung der Erfolgskriterien für *Nach dem Test*

Die Kriterien wurden zu 100 % erfüllt, da alle Daten ausgewertet und interpretiert wurden. Optimierungsvorschläge wurden in dieser Fachpublikation abgeleitet.

4.2.4 Allgemeiner Vergleich von aRUT vs. sRUT

Im Folgenden werden beide Testarten in mehreren Aspekten miteinander verglichen. Es wird u. a. versucht, die Schwierigkeiten sowie Unterschiede zwischen aRUT und sRUT aufzuzeigen.

Angewandte Methoden

Bei der aRUT-Testgruppe wurden hauptsächlich Fragebogen eingesetzt. Diese erforderten zwar einen hohen Erstellungsaufwand zu Beginn, doch ist die Einsammlung und Vereinheitlichung der Daten bei nur einer geringen Anzahl an Fragebogen relativ einfach. Dadurch dass die Testpersonen bei geschlossenen Fragen (z. B. Ja-/Nein-Fragen) nur eine Antwortmöglichkeit zur Verfügung hatten, konnten sie keine eigenen Angaben machen. Auch bei den offenen Fragen haben alle Testpersonen nur knapp und häufig in Stichpunkten geantwortet.

Was allerdings ein Vorteil für die Datenaufbereitung ist, kann ein Nachteil für die Bewertung des Testobjektes sein. Durch die knappen Antworten gehen Meinungen der Testpersonen zum Test oder Testobjekt verloren, da eine ausführlichere Antwort als zu viel Aufwand seitens der Testpersonen erscheinen könnte. Zugleich muss auf der Seite der Studiendurchführenden mehr Interpretation bei zu knappen Antworten erfolgen und Zusammenhänge müssen oftmals selbst hergeleitet werden. Zudem sind nicht alle Antworten im Nachhinein komplett nachzuvollziehen und es besteht die Gefahr, dass die „wahre“ Meinung der Testpersonen verloren geht oder missinterpretiert wird.

Dieses Problem von aRUT zu vermeiden, ist die Stärke des Interviews bei der sRUT-Testgruppe. Wird eine Antwort der Testperson nicht genau verstanden oder ergeben sich weitere Fragen aus der Antwort, so kann der Moderator näher darauf eingehen, auch wenn nachfolgende Fragen nicht im Interviewleitfaden zu Beginn festgelegt wurden. Sowohl der Testperson als auch dem Moderator wird so mehr Frage- und Antwortfreiheit gegeben. Der Nachteil liegt an dem hohen Aufwand in der Interviewauswertung. Die Testpersonen antworteten ausführlicher als bei dem aRUT-Protokollfragebogen, und nicht alles war für die Studie relevant. Dadurch dass die Interviews aufgezeichnet wurden, hatten die Studiendurchführenden im Nachhinein die Möglichkeit, die Antworten der Testpersonen durchzugehen, zu filtern und zu

vereinheitlichen. Durch die hohe mündliche statt schriftliche Informationsdichte war die Auswertung der Antworten erheblich aufwendiger und zeitintensiver als bei den Fragebogen der aRUT-Testgruppe.

Das Laute Denken bei sRUT zeigte sich als stark subjektiv gefärbte Methode, da der Erfolg am meisten von der einzelnen Testperson abhing. Einigen Testpersonen fiel es sehr schwer, die ganze Zeit während des Testens von *Wix* die Gedanken und Gefühle zu äußern, und mussten vom Moderator immer wieder daran erinnert werden. Des Weiteren fielen die Äußerungen der Testpersonen unterschiedlich ausführlich aus, wodurch ebenfalls vom Moderator nachgehakt werden musste. Dadurch dass die Antworten insgesamt geringer und knapper waren als beim Interview, war die Auswertung im Nachhinein ähnlich aufwendig wie bei den Fragebogen, da der Moderator und weitere Beobachter seitens der Studiendurchführenden bereits während des Lauten Denkens die Antworten notieren konnten. Es war ersichtlich, dass ein Interview mit fest vorgegebenen Fragen ausführlichere Antworten lieferte, während die Äußerungen des Lauten Denkens mit den Antworten aus den Protokoll-Fragebogen hinsichtlich der Ausführlichkeit verglichen werden können.

Ein weiteres Problem in der sRUT-Testgruppe war, dass durch das ständige Begleiten des Moderators bei der Testaufgabenbearbeitung die Testpersonen vermehrt Hilfe beim Moderator gesucht haben. Dies ist u. a. deshalb ersichtlich, weil von sechs Testpersonen (sRUT; Generation X & Y) nur zwei Testperson es selbstständig geschafft haben, eine Überschrift zu erstellen (Testaufgabe 6). Alle anderen scheiterten an der Aufgabe oder schafften sie nur mit Hilfe des Moderators. Bei der aRUT-Testgruppe waren dagegen nur vier Testpersonen (Generation X & Y) bei dieser Aufgabe erfolgreich. Bei der Erfüllung der Erfolgskriterien (s. **4.2.3 Erfüllung der Erfolgskriterien**) wurde berechnet, dass von der aRUT-Testgruppe 33 % die Testaufgaben vollständig eigenständig umsetzen konnten, während es bei der sRUT-Testgruppe nur 16 % waren. Die sRUT-Testpersonen haben sich also bei auftretenden Schwierigkeiten sofort an den Moderator gewandt, als selbst zu versuchen, das Problem zu lösen. Dadurch musste der Moderator helfen, obwohl die Testperson es vielleicht auch alleine geschafft hätte. Dies ist aber für den Moderator nicht immer ersichtlich. Die Schwierigkeit besteht folglich darin, abschätzen zu müssen, wann eine Testperson wirklich Hilfe braucht oder wann sie einfach zu früh aufgegeben hat. Der Moderator darf nicht sofort einspringen und helfen, sondern muss erst abwarten. Eventuell sind hier standardisierte Zeitvorgaben für den Moderator, ab wann er Hilfestellung leisten darf (z. B. abhängig vom Schweregrad der Aufgabe mindestens $\langle x \rangle$ Sekunden), hilfreich. Dieser Ansatz wäre jedoch methodisch noch zu erforschen.

Bei der Ausarbeitung der Testdesigns erwies es sich als schwierig, jede Frage aus den Fragebogen (aRUT) eins zu eins als Interviewfrage (sRUT) zu stellen. Dadurch unterscheiden sich nicht nur die Fragen inhaltlich, sondern auch die Antworten. Dies erfordert einen höheren

Aufwand seitens der Studiendurchführenden, indem Fragen und Antworten aus beiden Testmethoden miteinander in Beziehung gesetzt werden müssen, da erst so ein Vergleich erfolgen kann. Kritisch zu erwähnen ist hierbei, dass Antworten unterschiedlich verstanden und ausfallen können, je nachdem, wie die Interviewfrage gestellt war. Hier zeigt sich also in besonderem Maße die Wichtigkeit eines standardisierten Interviews, um eine möglichst hohe Objektivität der Ergebnisse, also unabhängig vom einzelnen Moderator, zu erzielen und den bekannten "Testleiter-Effekt" zu minimieren. In der hier vorliegenden Studie wurde bei der Auswertung und Interpretation der Antworten ersichtlich, dass die Fragen aus den Protokollfragebogen und aus dem Interviewleitfaden noch mehr angeglichen hätten sein müssen, um die Ergebnisse besser vergleichbar zu machen.

Eingesetzte Technik

Auch wenn in der Studie keine studiengefährdenden technischen Probleme auftraten, war die Wahrscheinlichkeit für diese bei der sRUT-Testgruppe höher, da die angewandten synchronen Methoden einen höheren technischen Aufwand benötigten. Sollten eine normale Kamera oder eine Web-Kamera eingesetzt werden, käme es zu einer höheren Datenauslastung. Auch Screensharing funktioniert nur gut, wenn die Zeitverzögerung sehr gering ist. Die Computer der Testpersonen müssen also über eine stabile und ausreichend schnelle Internetverbindung sowie der nötigen technischen Ausrüstung (z. B. (Web-)Kamera) verfügen.

Rekrutierungsschwierigkeiten

Eine Schwierigkeit, die sich zugleich am Anfang der Studie ergab, lag in der Rekrutierung der Testpersonen. Einen asynchronen Usability-Test durchzuführen, war den meisten Testpersonen lieber als einen synchronen. Dadurch sprangen Testpersonen ab, die ursprünglich zugesagt hatten, oder sie schlossen einen synchronen Usability-Test gleich zu Anfang aus und klärten sich nur für den asynchronen bereit. Der Grund liegt nach Angaben der rekrutierten Personen darin, dass sie zeitlich flexibel bei der Testdurchführung sein wollen und sich nicht längere Zeit im Vorhinein auf einen Termin festlegen möchten; vor allem, wenn nicht genau ersichtlich ist, wie viel Zeit der Test in Anspruch nehmen wird. Zudem wurde beobachtet, dass nicht nur die feste Terminvereinbarung eine Bereitschaft für den synchronen Test erschwerte, sondern auch das Screensharing, und dass gleichzeitig mit dem Moderator geredet werden sollte. Die Gründe, warum das Screensharing eine Schwierigkeit darstellte, können nur vermutet werden, doch ist anzunehmen, dass vor allem das Gefühl, beobachtet zu werden, eine Rolle spielte. In weiteren synchronen Usability-Studien muss also gleich zu Beginn untersucht werden, wie der synchrone Usability-Test so attraktiv wie möglich vermittelt wird. Eine Möglichkeit könnten unterschiedlich hohe Incentives sein, die von der individuell investierten Zeit der Testperson abhängen.

Höhe des generellen Aufwands

Anhand der vorherigen Ausführungen lässt sich schließen, dass synchrone Usability-Tests mehr Aufwand hinsichtlich der Rekrutierung der Testpersonen, der Datenauswertung und der Technik erfordern als asynchrone Usability-Tests. Im Fall von *Wix* haben sich die eingesetzten Methoden sich als richtig und zielführend erwiesen, um aussagekräftige Ergebnisse zu liefern. Doch gibt es keinen allgemeingültigen Einsatz von bestimmten Methoden, da diese stets vom Testobjekt und Testziel abhängen. Steht die Navigation einer umfangreichen Website im Fokus, kann beispielsweise Mousetracking hilfreich sein. Dies benötigt aber wiederum andere technische Voraussetzungen als Lautes Denken und Interviews. Auch seitens der Testpersonen ist der synchrone Usability-Test aufgrund der festen Terminvereinbarung und der technischen Ausrüstung aufwendiger.

Verglichen mit Labor-Usability-Tests sind Remote-Usability-Tests aber immer noch mit weniger Aufwand verbunden, da die Kosten für die Anreise der Testpersonen und zum Teil die festen Terminvereinbarungen wegfallen. Zudem beeinträchtigt die Atmosphäre des Usability-Labors negativ den realen Anwendungskontext des Testobjekts. Ein weiterer Vorteil von Remote-Usability-Tests ist, dass leichter eine größere Bandbreite an Testpersonen rekrutiert werden kann, da nicht nur Personen im nahen Umkreis des Usability-Labors, sondern auch international und interkulturell infrage kommen.

4.2.5 Beantwortung der Forschungsfragen

Im Folgenden wird auf die zu Beginn gestellten Forschungsfragen (s. **1.4 Zielsetzung**) eingegangen, die mit dieser Studie beantwortet werden sollen.

Effektivität der Testergebnisse

Obwohl die Testergebnisse aus beiden Testgruppen aufgrund der Fragebogen und des Lauten Denkens plus der Interviews unterschiedlich ausführlich ausgefallen sind, sind die Schwächen vom Testobjekt *Wix* ersichtlich geworden. Trotzdem lässt sich feststellen, dass die Ergebnisse bei der sRUT-Testgruppe dahingehend effektiver ausgefallen sind, weil der Moderator und weitere Beobachter den Grad einer Schwierigkeit besser messen konnten. Schließlich ist nicht hauptsächlich ausschlaggebend, ob die Testaufgabe prinzipiell gelöst werden konnte, sondern nach wie vielen Minuten. Hieran wird erkenntlich, dass auch die Effizienz, also mit wie viel Aufwand, eine Testaufgabe erfolgreich gelöst werden kann, eine Rolle spielt. Diese kann aber nicht systematisch objektiv ermittelt werden, da jede Testperson den Aufwand unterschiedlich einschätzt und es z. B. keine verlässliche Zeitmessung bei aRUT-Testpersonen gab. Wenn eine aRUT-Testperson im Protokollfragebogen angab, eine Testaufgabe erfolgreich beendet zu haben, war nicht immer sichtbar, wie lange sie gebraucht hat oder welche Schwierigkeiten sich dabei ergaben. Bei jeder Aufgabe nach der Zeit und Meinung zu fragen, würde indes den Fragebogen zu umfangreich machen, als dass die Testperson noch gewillt wäre, viele oder

überhaupt Antworten zu geben. Zudem fielen die Antworten der Testpersonen ausführlicher in der sRUT-Testgruppe aus, da die Testperson nicht gezwungen war zu schreiben und vor allem beim Interview relativ ausführlich auf die Fragen geantwortet hat.

Mengenmäßige Aufdeckung der Usability-Probleme

Bei beiden Testgruppen wurden jeweils viele Usability-Probleme aufgedeckt, wobei bei der sRUT-Testgruppe mehr Probleme zutage kamen. Dadurch dass die Bildschirmaktivität der Testperson beobachtet werden konnte, wurden Schwierigkeiten bei der Bedienung ersichtlich, die aRUT-Testpersonen zu trivial hätten erscheinen können, um sie laut zu äußern oder gar im Protokollfragebogen zu vermerken. Außerdem war nicht jeder Testperson das Bedienproblem als ein Usability-Fehler bewusst. Bei der Erstellung von Navigationspunkten (Testaufgabe 5) hat eine Testperson (sTP2; Generation Z) lediglich die vorhandenen Navigationspunkte umbenannt, statt neue zu erstellen. Wäre diese Testperson eine Testperson der aRUT-Testgruppe gewesen, hätte sie vermutlich trotzdem die Frage bejaht, ob sie neue Navigationspunkte erstellen konnte. Hieraus lässt sich der Schluss ziehen, dass asynchrone Remote-Usability-Tests vor allem infrage kommen, die ersichtlichsten Schwierigkeiten bei der Bedienung, aber keine feineren Usability-Probleme zu ermitteln. Dadurch dass keine festen Testtermine mit den Testpersonen vereinbart werden müssen, können auch in kürzerer Zeit mehr Testpersonen bei aRUT als bei sRUT rekrutiert werden. Um Probleme herauszufinden, die mehr ins Detail gehen, oder um die Probleme, die von aRUT-Testpersonen aufgedeckt wurden, zu konkretisieren und näher zu erforschen, könnten im zweiten Schritt synchrone Remote-Usability-Tests absolviert werden. Bei derart vertiefenden sRUT-Tests würden auch weniger Testpersonen benötigt werden.

Subjektive Zufriedenstellung der Teilnehmer

Die subjektive Zufriedenstellung setzt sich aus dem Spaß mit *Wix* sowie mit dem Usability-Test an sich zusammen. Die positive Einstellung zum Testobjekt ist insofern wichtig, da der Usability-Test unabhängig der eingesetzten Methoden Unzufriedenheit bei den Testpersonen auslösen kann, wenn das Testobjekt als unangenehm empfunden wird. Im Folgenden wird nun auf die allgemeine Zufriedenstellung der Testpersonen mit *Wix* eingegangen.

In der aRUT-Testgruppe (Generation Z) vergaben zwei Testpersonen (aTP1; aTP2) bei „Spaß bei der Benutzung“ im Post-Fragebogen eine 1 (1 trifft zu; 5 trifft überhaupt nicht zu). Die anderen zwei Testpersonen (aTP3; aTP4) vergaben jeweils eine 2 und eine 3. Somit liegt der Durchschnitt bei 1,75, womit gesagt werden kann, dass alle vier Testpersonen der Generation Z überwiegend Spaß bei der Benutzung hatten. Bei der Generation X & Y vergaben fünf Testpersonen (aTP5 – aTP8; aTP10) eine 1 oder 2 und eine Testperson (aTP9) eine 4. Der Durchschnitt liegt bei 2,19 und fällt somit schlechter aus als bei der jüngeren Zielgruppe, wobei diese auch zwei Testpersonen weniger umfasste. Von der Generation Baby Boomer vergaben alle

beiden Testpersonen (aTP11; aTP12) eine 2. Der Gesamtdurchschnitt liegt bei 1,98. Alle Testpersonen hatten also Spaß während der Benutzung von *Wix*, obwohl nicht immer alle Testaufgaben auf Anhieb gelöst werden konnten.

Bei der sRUT-Testgruppe gaben alle Testpersonen (sTP1 – sTP10) der Generation Z und X & Y im Interview an, Spaß bei der Durchführung des Tests gehabt zu haben. Lediglich eine Testperson der Generation Baby Boomer (sTP11) meinte, nur teilweise Spaß gehabt zu haben. Diese Testperson war bei den Testaufgaben auch vermehrt auf die Hilfe des Moderators angewiesen und konnte wegen eines technischen Problems seitens *Wix* eine Testaufgabe nicht bearbeiten. Zudem bewertete diese Testperson das Laute Denken als „unangenehm“, wogegen bis auf eine Testperson (sTP6) der Generation X & Y alle anderen diese Methode als „neu“ „gut“ oder „interessant“ bezeichneten. sTP6 empfand das Laute Denken als „schwer“. Auch wenn der Grad der Zufriedenstellung im Gegensatz zur aRUT-Testgruppe nicht ermittelt wurde und damit die Stichprobe geringfügig weniger repräsentativ war, kann trotzdem festgehalten werden, dass 11 von 12 Testpersonen der sRUT-Testgruppe Spaß während des Usability-Tests hatten.

Auf die Frage, ob die Testperson den Usability-Test nochmal durchführen würde, antworteten alle Testpersonen der aRUT-Testgruppe bis auf eine (aTP6; Generation X & Y) mit einem „Ja“. Obwohl die Testperson (aTP6) eine 1 bei Spaß mit *Wix* vergab, würde sie lieber einen Präsenz-Usability-Test im Usability-Labor machen. Auch eine weitere Testperson (aTP12; Generation Baby Boomer) würde einen Präsenz-Usability-Test vorziehen, obwohl sie bereit ist, den Remote-Usability-Test zu wiederholen. Des Weiteren gaben zwei Testpersonen (aTP6; aTP9) der Generation X & Y und eine Testperson der Generation Baby Boomer (aTP12) an, sich ebenfalls eine Ansprechperson für die Erstorientierung und für die Klärung von Begriffen und Funktionen zu wünschen. Alle Testpersonen bis auf aTP6 und aTP12 bewerteten den asynchronen Remote-Usability-Test u. a. mit „zeit- und ortsunabhängig“, „praktisch“ und „selbstständig“.

Alle Testpersonen bis auf eine (sTP1; Generation Z) von sRUT würden den Usability-Test Freunden weiterempfehlen, wodurch vermutet werden kann, dass die Testpersonen selbst den Usability-Test wiederholen würden. sTP1 hatte Schwierigkeiten beim Bearbeiten einiger Testaufgaben, während sie trotzdem angab, Spaß bei der Testdurchführung zu haben und das Laute Denken als „stressfrei“ und „entspannt“ zu empfinden. Es kann also angenommen werden, dass der Grund für die fehlende Weiterempfehlung in der subjektiven Schwierigkeit der Testaufgaben lag.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass die Zufriedenstellung der Testpersonen unabhängig von der Testart (aRUT oder sRUT) größtenteils hoch war, obwohl nicht alle Testpersonen alle Testaufgaben sofort oder überhaupt lösen konnten und einzelne Aufgaben als „sehr

schwer“ empfunden worden sind. Kritisch zu betrachten sind die Ergebnisse bezüglich der Zufriedenstellung aber dahingehend, dass alle Testpersonen entweder den asynchronen oder den synchronen Usability-Test absolviert haben, d. h. es lagen den Testpersonen keine Vergleiche mit der jeweils anderen Testart vor. In weiteren Studien müsste daher untersucht werden, welche Testart als besser bewertet wird, wenn die Testpersonen sowohl einen aRUT- als auch einen sRUT-Durchlauf absolviert haben.

Zusammenhänge zwischen den Forschungsfragen

Als Fazit kann auf Grund der gewonnenen Ergebnisse und Interpretationen angenommen werden, dass Testpersonen, die eine Zufriedenstellung bei der Testdurchführung spüren, sich generell länger mit dem Test beschäftigen und dadurch konkretere und ausführlichere Antworten geben. Dadurch werden mehr Usability-Probleme genannt und aufgedeckt, weil die Testpersonen sich intensiver mit den Testaufgaben beschäftigen. Dies setzt natürlich voraus, dass die Testpersonen tatsächlich eine potenzielle Zielgruppe des Testobjekts darstellen und die Testaufgaben sowie -methoden kurzweilig gestaltet werden. Asynchrone Usability-Tests sind effektiver, um in kürzerer Zeit mit weniger Aufwand die schweren Usability-Probleme eines Testobjekts herauszufiltern, während die Stärke synchroner Usability-Tests in der Ausführlichkeit der Problemdarstellung liegt. Letztere Testart setzt allerdings kommunikative Testpersonen voraus, d. h. es muss bereits bei der Rekrutierung ermittelt werden, wie mitteilungsbereit die Testperson ist, sofern mündliche Testmethoden, wie z. B. Lautes Denken oder Interviews, eingesetzt werden.

5. Kritische Reflexion

Bei wissenschaftlichen Studien spielen die Objektivität, Reliabilität und Validität eine große Rolle. Doch können alle drei Kriterien nicht immer vollumfänglich eingehalten werden. Inwieweit diese in dieser Studie zutreffen, wird im Folgenden reflektiert.

5.1 Einhaltung der Objektivität

Die Objektivität beschreibt, inwieweit die Testergebnisse vom Untersucher unabhängig dargestellt werden (vgl. Lienert/Raatz 1998, S.7). Somit ist ein Remote-Usability-Test dann objektiv, wenn mehrere Untersucher die gleichen Ergebnisse bei denselben Testpersonen feststellen (vgl. Lienert/Raatz 1998, S. 7). Da die asynchronen sowie die synchronen Tests jeweils von unterschiedlichen Personen seitens der Studiendurchführung untersucht und die gleichen Schlussfolgerungen gezogen wurden, kann gesagt werden, dass die Tests als objektiv gelten können. Dies wurde auch durch den weitestgehend einfach strukturierten Aufbau der Fragebogen und Interviewfragen erhöht. Bei geschlossenen Fragen ist es dadurch nahezu unmöglich, unterschiedliche Schlüsse aus den Antworten zu ziehen.

5.2 Einhaltung der Reliabilität

Unter Reliabilität wird das Ausmaß der Genauigkeit verstanden, mit dem ein spezieller Aspekt gemessen wird. Dieser Aspekt soll möglichst vollkommen mit der Wirklichkeit übereinstimmen (vgl. Lienert/Raatz 1998, S. 9). Bezogen auf die Usability-Tests bedeutet dies, dass bei mehrmaliger Wiederholung der Tests die gleichen Ergebnisse gemessen werden. Die vorliegende Studie wurde allerdings nur einmal durchgeführt, sodass sich die Reliabilität der gesamten Studie nicht messen lässt.

5.3 Einhaltung der Validität

Die Validität bezeichnet den Grad der Genauigkeit, mit dem ein Aspekt gemessen wird, der tatsächlich auch gemessen werden soll (vgl. Lienert/Raatz 1998, S. 10). Validität teilt sich dabei in die interne und externe Validität auf. Intern valide sind Tests, wenn die Ergebnisse nicht durch Fehler verfälscht werden, die als „systematisch“ verstanden werden (vgl. Albers et. al 2009, S. 27). Bei den durchgeführten Tests sind technische Fehler aufgetreten, die allerdings nicht seitens der Studiendurchführung lagen, sondern hauptsächlich bei *Wix*. Bei der Messung der Testergebnisse selbst sind keine Fehler aufgetreten. Da dies das Hauptkriterium bei der Validität ist, also ob technische Fehler beim Messinstrument auftreten, kann festgestellt werden, dass die Studie intern valide ist.

Die externe Validität lässt sich nur bedingt belegen, da die Testpersonen eher heterogen ausgewählt wurden. Das Technikverständnis sowie das Alter waren z. B. sehr unterschiedlich. Bei einer Wiederholung der Studie mit einem anderen Testobjekt und anderen Testpersonen kann zwar im Vorhinein angenommen werden, dass die Transparenz und Tiefe der Ergebnisse

sowie die Bewertung der Usability-Tests ebenfalls ähnlich ausfallen wird, doch gibt es keinen eindeutigen Beleg dafür.

5.4 Fazit

Es lässt sich feststellen, dass die Studie zwar objektiv, aber nicht reliabel ist. Zudem ist sie intern valide, doch lässt sich die externe Validität aufgrund der geringen Testpersonenanzahl und nur des einen Testobjekts nicht belegen. Die Studie müsste also ein zweites Mal durchgeführt werden, um herauszufinden, inwiefern die Ergebnisse reliabel und extern valide sind. Kritisch ist noch anzumerken, dass bei der Auswertung der Ergebnisse die Fragen aus den Fragebogen und die aus den Interviews sich nicht immer eins zu eins aufeinander beziehen ließen. Dies ist der unterschiedlichen Art der Befragung, ob mündlich oder schriftlich, geschuldet. Ein hundertprozentiges Angleichen der Fragen hätte allerdings entweder die eine noch die andere Art negativ beeinträchtigt und ihr Potential nicht genutzt. Trotzdem sollte in weiteren Studien versucht werden, die Fragen so weit aneinander anzupassen, dass keine negative Beeinträchtigung des Fragebogens oder des Interviews erfolgt.

6. Fazit

Zusammenfassend wurden durch die Studie mehrere Stärken, aber auch Schwächen von asynchronen sowie synchronen Remote-Usability-Tests sichtbar. Auch wenn vor allem eine weitere Studie hilfreich wäre, in der die Testpersonen sowohl den asynchronen als auch den synchronen Usability-Test testen und dann miteinander vergleichen, können die Ergebnisse aus dieser Studie als Basis und Orientierung für weitere Studien und Remote-Usability-Tests dienen.

Allgemein lässt sich aus dieser Studie u. a. folgender Schluss ziehen: Asynchrone Remote-Usability-Tests eignen sich vor allem dafür, im ersten Anlauf mit einer größeren Anzahl an Testpersonen die größten und wichtigsten Usability-Probleme aufzudecken. Um diese dann zu vertiefen und detaillierter zu analysieren, bietet es sich an, zu synchronen Remote-Usability-Tests überzugehen. Synchroner Remote-Usability-Tests eignen sich dagegen vor allem, bereits aufgedeckte Usability-Probleme genauer zu untersuchen. Es müssen so nur wenige Testpersonen rekrutiert werden. Es wird der Umgang mit dem Testobjekt betrachtet, wobei der Fokus auf bereits bekannten Schwächen liegt, die durch asynchrone Remote-Usability-Tests gefunden wurden.

6.1 aRUT – Stärken, Schwächen und Anforderungen

Stärken der Testart

Eine große Stärke ist die Zeitunabhängigkeit. Dadurch dass die Testperson an keine bestimmte Zeit, sondern lediglich an einen Zeitraum gebunden ist, ist die Bereitschaft höher, den Test durchzuführen. Dadurch kann eine größere Anzahl an Testpersonen rekrutiert werden, vor allem auch Personen, die Vollzeit arbeiten. Ein weiterer Vorteil ist, dass die Testpersonen nicht beobachtet werden. Dies hat zur Folge, dass die Testpersonen sich besser auf die Testaufgaben konzentrieren können und gezwungen sind, Probleme selbstständig zu lösen. Asynchrone Tests können außerdem vollkommen standardisiert in großer Zahl den Testpersonen übermittelt werden. Somit wird der so genannte „Testleitereffekt“ auf die Auswertungsphase reduziert. Bei diesem kann der Testleiter bzw. der Moderator unbewusst die Testperson beeinflussen. Dies ist schon durch wertende Fragen wie „Finden Sie die Navigation schwierig?“ möglich oder indem das Auftreten des Moderators z. B. motivierend oder demotivierend auf die Testperson wirkt. Zudem kann der Moderator Interaktionen mit dem Testobjekt oder Äußerungen seitens der Testperson als negativ auffassen, obwohl das nicht die Intention der Testperson war. Dadurch dass aber keine direkte Kommunikation mit der Testperson stattfindet, werden die Ergebnisse an sich nicht beeinflusst.

Ein weiterer Vorteil kann auch sein, dass die Testpersonen bei Fragebogen tendenziell weniger auskunftsfreudig sind und insgesamt mehr in Stichpunkten antworten. Zusammen mit

geschlossenen Fragen sind so die Antworten relativ kurz und die Auswertung wird vereinfacht. Missinterpretationen sind bei geschlossenen Fragen auch nahezu unmöglich.

Schwächen der Testart

Bei asynchronen Usability-Tests bietet es sich vor allem an, Fragebogen zu verwenden. Durch den Einsatz von mehreren Fragebogen aber entsteht eine höhere Wahrscheinlichkeit, dass die Antworten nicht qualitativ und aussagekräftig sind oder sogar mit Falschangaben beantwortet werden. Als Ursache könnte eine so genannte „Protokoll-Müdigkeit“ aufgeführt werden. Dadurch dass manche Fragen, je nachdem, ob sie mit „Ja“ oder „Nein“ beantwortet werden, weitere Fragen nach sich ziehen, wird vermutet, dass vereinzelt die Antworten angegeben werden, die im weiteren Verlauf weniger Aufwand bedeuten. Die Antworten können zudem semantisch nicht immer eindeutig sein, wodurch ein erhöhter Interpretationsaufwand entsteht. Es kann also nicht garantiert werden, dass jede Antwort genauso verstanden wird, wie die Testperson es beabsichtigt hat. Es ist allerdings auch schwierig, die Meinung der Testpersonen abwechslungsreich einzuholen, sofern die Methode zum einen selbstverständlich sein soll und zum anderen keine besondere technische Ausstattung verlangt.

Da die Testpersonen nicht beobachtet werden, kann ich im Nachhinein nicht nachvollzogen werden, wie konzentriert oder genau die Testperson den Test bearbeitet hat. Auch z. B. technische Schwierigkeiten lassen sich nur aus den gegebenen Antworten erkennen.

Bei technischen Problemen oder Verständnisschwierigkeiten kann zudem keiner der Studierendurchführenden helfen. Die Testpersonen müssen diese also alleine lösen. Die Wahrscheinlichkeit, dass der Usability-Test abgebrochen wird, steigt dadurch.

Anforderungen an eine erfolgreiche Durchführung

Asynchrone Remote-Usability-Tests sollten kürzer als synchrone Remote-Usability-Tests aufgebaut sein, damit die Testperson keine zu langen Fragebogen beantworten muss oder Pausen einlegt, wodurch Testergebnisse verfälscht werden können. Neben der technischen Ausstattung müssen die Testaufgaben so zur Verfügung gestellt werden, dass wenig Raum für Rückfragen gegeben wird. Die Testaufgaben sollten auch nicht zu komplex und relativ kurz und abwechslungsreich gehalten sein.

6.2 sRUT – Stärken, Schwächen und Anforderungen

Stärken der Testart

Eine große Stärke von synchronen Tests liegt darin, dass die Testpersonen ihre Meinung mehr äußern können, da die Kommunikation vor allem mündlich stattfindet. Dadurch ist die Wahrscheinlichkeit höher, dass mehr Negatives wie auch Positives über das Testobjekt mitgeteilt wird. Zudem hört mindestens eine Person seitens der Studiendurchführung zu, während die Testperson redet und die Testaufgaben bearbeitet. Dadurch ist es leichter nachzuvollziehen,

worauf sich die Äußerungen der Testperson beziehen. Indem der Moderator die Testperson beobachtet, können diesem noch mehr Schwierigkeiten am Testobjekt auffallen, die die Testperson eventuell überhaupt nicht erwähnt. Des Weiteren ist es eine Stärke, dass bei z. B. technischen Problemen während des Tests eine Ansprechperson da ist, die der Testperson helfen kann.

Schwächen der Testart

Die größte Schwäche ist die Rekrutierung von Testpersonen, da mit diesen ein fester Termin zur Testdurchführung vereinbart werden muss. Dadurch verliert der synchrone Usability-Test an zeitlicher Flexibilität, da sowohl mindestens der Moderator als auch die Testperson Zeit haben muss. Dies kann bei einer größeren Anzahl an Testpersonen zu einem langen Zeitraum führen, in der die Tests stattfinden. Springt eine Testperson dann kurzfristig ab, muss schnell ein Ersatz gefunden werden. Da synchrone Tests durch die direkte Live-Kommunikation eine gute Netzwerkverbindung und ausreichend Arbeitsspeicher brauchen, sind die Tests fehleranfälliger, was technische Probleme betrifft. Außerdem kann nicht davon ausgegangen werden, dass jede Testperson über die nötige technische Ausstattung verfügt. Negativ anzumerken ist auch, dass durch die große Informationsmenge die spätere Auswertung aufwendiger ist.

Ein weiterer kritischer Punkt ist der Testleitereffekt. Um dieses Problem zu minimieren, helfen zwar standardisierte Tests, doch kann der Effekt durch die direkte Kommunikation größer ausfallen als bei asynchronen Tests. Hierbei muss auch angemerkt werden, dass durch die Anwesenheit des Moderators die Bereitschaft der Testpersonen steigt, sich bei Schwierigkeiten sofort an den Moderator zu wenden. Dadurch ist dieser dazu geneigt, bei Problemen zu helfen, die die Testpersonen auch ohne seine Hilfe lösen könnten.

Anforderungen an eine erfolgreiche Durchführung

Da die Rekrutierung von Testpersonen sich durch die zeitliche Flexibilität nicht einfach gestaltet, sollte nur eine geringe Anzahl rekrutiert werden. Zudem ist es hilfreich, Personen als Ersatz für Testpersonen zu haben, die eventuell absagen. Den Testpersonen sollte so genau wie möglich mitgeteilt werden, wie lange der Test vermutlich dauern wird, damit diese besser planen können. Um eine Live-Kommunikation zwischen Moderator und den Testpersonen garantieren zu können, muss eine stabile Netzwerkverbindung existieren. Testpersonen müssen zudem über die nötige technische Ausstattung verfügen.

Um die Testpersonen so wenig wie möglich zu beeinflussen, müssen die Tests weitestgehend hinsichtlich z. B. der Interviewfragen standardisiert sein. Auch sollte der Moderator lediglich eine Beobachterrolle einnehmen und neutral auftreten. Nur bei testgefährdenden Störungen darf der Moderator eingreifen und den Testpersonen helfen.

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Startseite von <i>Wix</i> (Screenshot vom 13.08.2021)	9
Abbildung 2 Navigation und Struktur von <i>Wix</i> (Screenshot vom 13.08.2021)	17
Abbildung 3 Darstellung einer Testaufgabe	20
Abbildung 4 Prozentuale Verteilung der Altersgruppen.....	26
Abbildung 5 Methodische Vorgehensweise zur Ermittlung der Erfolgskriterien.....	41
Abbildung 6 Kriterien der Phasen im Überblick.....	43

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 Übersicht über die Studienphasen	11
Tabelle 2 Beschreibung des Ablaufs der Remote-Usability-Tests in der Studie	12
Tabelle 3 Positive und negative Aspekte der Erstbedienung von <i>Wix</i>	14
Tabelle 4 Bewertung von <i>Wix</i> nach den zehn Heuristiken nach Jakob Nielsen	16
Tabelle 5 Use-Case-Beschreibung	18
Tabelle 6 Übersicht über den Interviewleitfaden	36
Tabelle 7 Beschreibung der Auswertungstabellen	38
Tabelle 8 Erfolgskriterien für <i>Vor dem Test</i>	43
Tabelle 9 Erfolgskriterien für <i>Während des Tests</i>	44
Tabelle 10 Erfolgskriterien für <i>Nach dem Test</i>	44
Tabelle 11 Erfüllung der Erfolgskriterien für <i>Vor dem Test</i>	46
Tabelle 12 Erfüllung der Erfolgskriterien für <i>Während des Tests</i>	48
Tabelle 13 Erfüllung der Erfolgskriterien für <i>Nach dem Test</i>	49

Literaturverzeichnis

Albers, Sönke; Klapper, Daniel; Konradt, Udo; Walter, Achim; Wolf, Joachim (2009):

Methodik der empirischen Sozialforschung, 2. Aufl., Gabler Verlag, Wiesbaden.

Cooper, Alan; Reimann, Robert; Cronin, David (2007): About Face 3: The Essentials of Interaction Design, 3. Auflage, John Wiley & Sons, Indianapolis.

Cockburn, Alistair (2000): Writing Effective Use Cases, 1. Aufl., Addison-Wesley Professional.

DIN Deutsches Institut für Normung e. V. (2008), Ergonomie der Mensch-System-Interaktion – Teil 151: Leitlinien zur Gestaltung von Benutzungsschnittstellen für das World Wide Web (ISO 9241-151:2008), Deutsche Fassung EN ISO 9241-151:2018.

Grünwied, Gertrud (2017): Usability von Produkten und Anleitungen im digitalen Zeitalter: Handbuch für Entwickler, IT-Spezialisten und technische Redakteure, 1. Aufl., Nürnberg: Publicis.

Lienert, Gustav A.; Ratz, Ulrich (1998): Testaufbau und Testanalyse, 6. Aufl., Weinheim: Psychologie Verlags Union.

Marcus, Aaron; Wang, Wentao (2019): Design, User Experience, and Usability. Practice and Case Studies, Cham: Springer-Verlag.

Nielsen, Jakob (2020): 10 Usability Heuristics for User Interface Design, <https://www.nngroup.com/articles/ten-usability-heuristics/>, abgerufen am 14.07.2020.

Anhang

Testaufgaben (aRUT/sRUT)

Testaufgaben für „Generation Z“

Bezeichnung	Beschreibung
Anmeldung mit einem Benutzerkonto	<p>Situation:</p> <p>Sie möchten eine Website über Ihre Freizeiterlebnisse erstellen. Der Anbieter https://de.wix.com bietet Ihnen die Möglichkeit, kostenfrei und unkompliziert eine eigene Website zu erstellen. Um diese Möglichkeit zu nutzen, müssen Sie sich zuerst anmelden.</p> <p>Wir haben für Sie bereits vorab ein Benutzerkonto mit passenden Zugangsdaten erstellt.</p> <p>Aufgabe:</p> <p>Gehen Sie auf die Website https://de.wix.com. Melden Sie sich mit folgenden Login-Daten in das bereits bestehende Benutzerkonto an: E-Mail: usabilityhm20@gmx.de Passwort: test2020</p> <p>Ziel:</p> <p>Sie haben sich erfolgreich mit den Login-Daten in das bestehende Benutzerkonto auf https://de.wix.com angemeldet. Sie befinden sich nun in der Hauptübersicht.</p>
Anpassung von Vor- und Nachnamen	<p>Situation:</p> <p>Sie sind auf der Website https://de.wix.com mit Ihrem Benutzerkonto angemeldet und möchten Ihr Konto nun individualisieren.</p> <p>Aufgabe:</p> <p>Ändern Sie in Ihrem Wix-Account den Vor- und Nachnamen, indem Sie Ihren persönlichen Vor- und Nachnamen einfügen.</p> <p>Ziel:</p> <p>Sie haben Ihren Vor- und Nachnamen in Ihrem Account geändert und gespeichert.</p>

Bezeichnung	Beschreibung
Erstellung einer Website im Editor	<p>Situation: Sie möchten eine neue Website auf https://de.wix.com erstellen, um über Ihre Freizeiterlebnisse zu berichten.</p> <p>Mit Ihrem Benutzerkonto sind Sie bereits angemeldet.</p> <p>Um die Website möglichst individuell gestalten zu können, greifen Sie auf den Editor zurück.</p> <p>Aufgabe: Erstellen Sie eine Website mit dem Editor und wählen Sie dazu eine für Sie passende Vorlage aus.</p> <p>Ziel: Sie haben eine Vorlage des Editors ausgewählt und befinden sich nun im Bearbeitungs-Modus.</p>
Änderung des Hintergrunds	<p>Situation: Sie sind auf https://de.wix.com mit einem Benutzerkonto angemeldet und haben eine Website über Ihre Freizeiterlebnisse mit der Editor-Funktion erstellt. Nun möchten Sie diese Website individualisieren.</p> <p>Aufgabe: Ändern Sie den Hintergrund Ihrer Website, indem Sie einen neuen Hintergrund aus den verfügbaren Vorlagen auswählen.</p> <p>Ziel: Sie haben einen neuen Hintergrund aus den verfügbaren Vorlagen ausgewählt und auf Ihre Seite angewendet.</p>
Ergänzung eines Navigationspunkts	<p>Situation: Nun möchten Sie die erstellte Website über Ihre Freizeiterlebnisse weiter individualisieren.</p> <p>Aufgabe: Erstellen Sie auf Ihrer Website folgende Begriffe als Navigationspunkt (Menüpunkt) in der Kopfleiste:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Galerie

Bezeichnung	Beschreibung
	<ul style="list-style-type: none"> • Freizeit • Newsletter <p>Ziel: Sie haben die Navigationspunkte erstellt und hinzugefügt. Im Kopfbereich der Website werden diese nun angezeigt.</p>
Erstellung einer Überschrift im Menüpunkt	<p>Situation: Sie möchten die neu erstellen Menüpunkte bearbeiten.</p> <p>Aufgabe: Fügen Sie die Überschrift „Meine Freizeiterlebnisse“ auf Ihrer Website unter dem Menüpunkt „Galerie“ ein.</p> <p>Ziel: Unter dem Menüpunkt „Galerie“ ist die Überschrift „Meine Freizeiterlebnisse“ zu lesen.</p>
Erzeugung und Verlinkung eines Buttons	<p>Situation: Sie haben Ihre Website bisher mit einigen individuellen Funktionen erweitert. Nun möchten Sie einen Button mit einer Verlinkung hinzufügen.</p> <p>Aufgabe: Fügen Sie einen Button an einer beliebigen Stelle hinzu und verlinken Sie ihn mit der Menüseite „Freizeit“.</p> <p>Ziel: Sie haben unter einem beliebigen Menüpunkt einen Button erzeugt und ihn mit der Menüseite „Freizeit“ verlinkt.</p>
Erstellung eines Kontaktformulars	<p>Situation: Um anderen Besuchern Ihrer Website zu ermöglichen, mit Ihnen in Kontakt zu treten, möchten Sie ein Kontaktformular auf Ihrer Website integrieren.</p> <p>Aufgabe:</p>

Bezeichnung	Beschreibung
	<p>Fügen Sie unter dem Menüpunkt „Newsletter“ ein vorgefertigtes Kontaktformular hinzu.</p> <p>Ziel: Sie haben das Formular unter dem Menüpunkt „Newsletter“ platziert.</p>
Änderung des Kontaktformulars	<p>Situation: Sie haben soeben ein Kontaktformular hinzugefügt und möchten dieses jetzt individuell erweitern.</p> <p>Aufgabe: Optimieren Sie das Kontaktformular, indem Sie das neue Feld „Wie sind Sie auf meine Website aufmerksam geworden?“ hinzufügen.</p> <p>Ziel: Sie haben das Kontaktformular mit dem neuen Feld „Wie sind Sie auf meine Website aufmerksam geworden?“ erweitert.</p>

Testaufgaben für „Generation X & Y“

Bezeichnung	Beschreibung
Anmeldung mit einem Benutzerkonto	<p>Situation: Sie möchten eine Website über Ihre Freizeiterlebnisse erstellen. Der Anbieter https://de.wix.com bietet Ihnen die Möglichkeit, kostenfrei und unkompliziert eine eigene Website zu erstellen. Um diese Möglichkeit zu nutzen, müssen Sie sich zuerst anmelden. Wir haben für Sie bereits vorab ein Benutzerkonto mit passenden Zugangsdaten erstellt.</p> <p>Aufgabe: Gehen Sie auf die Website https://de.wix.com. Melden Sie sich mit folgenden Login-Daten in das bereits bestehende Benutzerkonto an: E-Mail: usabilityhm20@gmx.de Passwort: test2020</p> <p>Ziel:</p>

Bezeichnung	Beschreibung
	<p>Sie haben sich erfolgreich mit den Login-Daten in das bestehende Benutzerkonto auf https://de.wix.com angemeldet. Sie befinden sich nun in der Hauptübersicht.</p>
Anpassung von Vor- und Nachnamen	<p>Situation: Sie sind auf der Website https://de.wix.com mit Ihrem Benutzerkonto angemeldet und möchten Ihr Konto nun individualisieren.</p> <p>Aufgabe: Ändern Sie in Ihrem Wix-Account den Vor- und Nachnamen, indem Sie Ihren persönlichen Vor- und Nachnamen einfügen.</p> <p>Ziel: Sie haben Ihren Vor- und Nachnamen in Ihrem Account geändert und gespeichert.</p>
Erstellung einer Website im Editor	<p>Situation: Sie möchten eine neue Website auf https://de.wix.com erstellen, um über Ihre Freizeiterlebnisse zu berichten. Mit Ihrem Benutzerkonto sind Sie bereits angemeldet. Um die Website möglichst individuell gestalten zu können, greifen Sie auf den Editor zurück.</p> <p>Aufgabe: Erstellen Sie eine Website mit dem Editor und wählen Sie dazu eine für Sie passende Vorlage aus.</p> <p>Ziel: Sie haben eine Vorlage des Editors ausgewählt und befinden sich nun im Bearbeitungs-Modus.</p>
Änderung des Hintergrunds	<p>Situation: Sie sind auf https://de.wix.com mit einem Benutzerkonto angemeldet und haben eine Website über Ihre Freizeiterlebnisse mit der Editor-Funktion erstellt. Nun möchten Sie diese Website individualisieren.</p> <p>Aufgabe: Ändern Sie den Hintergrund Ihrer Website, indem Sie einen neuen Hintergrund aus den verfügbaren Vorlagen auswählen.</p>

Bezeichnung	Beschreibung
	<p>Ziel: Sie haben einen neuen Hintergrund aus den verfügbaren Vorlagen ausgewählt und auf Ihre Seite angewendet.</p>
Ergänzung eines Navigationspunkts	<p>Situation: Nun möchten Sie die erstellte Website über Ihre Freizeiterlebnisse weiter individualisieren.</p> <p>Aufgabe: Erstellen Sie auf Ihrer Website folgende Begriffe als Navigationspunkt (Menüpunkt) in der Kopfleiste:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Galerie • Freizeit • Newsletter <p>Ziel: Sie haben die Navigationspunkte erstellt und hinzugefügt. Im Kopfbereich der Website werden diese nun angezeigt.</p>
Erstellung einer Überschrift im Menüpunkt	<p>Situation: Sie möchten die neu erstellen Menüpunkte bearbeiten.</p> <p>Aufgabe: Fügen Sie die Überschrift „Meine Freizeiterlebnisse“ auf Ihrer Website unter dem Menüpunkt „Galerie“ ein.</p> <p>Ziel: Unter dem Menüpunkt „Galerie“ ist die Überschrift „Meine Freizeiterlebnisse“ zu lesen.</p>

Testaufgaben für „Generation Baby Boomer“

Bezeichnung	Beschreibung
Anmeldung mit einem Benutzerkonto	<p>Situation:</p> <p>Sie möchten eine Website über Ihre Freizeiterlebnisse erstellen. Der Anbieter https://de.wix.com bietet Ihnen die Möglichkeit, kostenfrei und unkompliziert eine eigene Website zu erstellen. Um diese Möglichkeit zu nutzen, müssen Sie sich zuerst anmelden.</p> <p>Wir haben für Sie bereits vorab ein Benutzerkonto mit passenden Zugangsdaten erstellt.</p> <p>Aufgabe:</p> <p>Gehen Sie auf die Website https://de.wix.com. Melden Sie sich mit folgenden Login-Daten in das bereits bestehende Benutzerkonto an: E-Mail: usabilityhm20@gmx.de Passwort: test2020</p> <p>Ziel:</p> <p>Sie haben sich erfolgreich mit den Login-Daten in das bestehende Benutzerkonto auf https://de.wix.com angemeldet. Sie befinden sich nun in der Hauptübersicht.</p>
Anpassung von Vor- und Nachnamen	<p>Situation:</p> <p>Sie sind auf der Website https://de.wix.com mit Ihrem Benutzerkonto angemeldet und möchten Ihr Konto nun individualisieren.</p> <p>Aufgabe:</p> <p>Ändern Sie in Ihrem Wix-Account den Vor- und Nachnamen, indem Sie Ihren persönlichen Vor- und Nachnamen einfügen.</p> <p>Ziel:</p> <p>Sie haben Ihren Vor- und Nachnamen in Ihrem Account geändert und gespeichert.</p>

Bezeichnung	Beschreibung
Erstellung einer Website mit Wix ADI	<p>Situation: Sie möchten eine neue Website auf https://de.wix.com erstellen, um über Ihre Freizeiterlebnisse zu berichten. Mit Ihrem Benutzerkonto sind Sie bereits angemeldet. Sie möchten nicht auf die vorhandenen Templates zurückgreifen, sondern Wix soll Sie Schritt für Schritt durch die Individualisierung führen.</p> <p>Aufgabe: Erstellen Sie eine Website mithilfe des Template-Tools Wix ADI. (Den Schritt „Möchten Sie Ihre Bilder und Texte importieren?“ können Sie überspringen.)</p> <p>Ziel: Sie haben eine eigene Website mithilfe des Template-Tools erstellt, welche nun weiterbearbeitet werden kann.</p>
Änderung des Titels auf der Website	<p>Situation: Sie haben soeben mit der Wix ADI-Funktion eine Website zum Thema „Freizeiterlebnisse“ erstellt. Mit Ihrem Benutzerkonto sind Sie immer noch angemeldet. Nun möchten Sie die Website individualisieren.</p> <p>Aufgabe: Bearbeiten Sie den Titel Ihrer Website und ändern Sie ihn in „(Ihr Vorname) Freizeiterlebnisse“ (Bsp.: Jakobs Freizeiterlebnisse).</p> <p>Ziel: Sie haben den Titel Ihrer Website geändert.</p>

Fragebogen

In den folgenden Fragebogen wird noch das vorherige HM-Logo verwendet.

Pre-Fragebogen (aRUT/sRUT)



HOCHSCHULE
FÜR ANGEWANDTE
WISSENSCHAFTEN
MÜNCHEN

Fragebogen zu persönlichen Vorkenntnissen und Erfahrungen

Dieser Fragebogen dient dazu, Ihr Vorwissen sowie Ihre Erfahrungen im Bereich der Website-Erstellung festzustellen, damit wir diese mit Ihren Testergebnissen abgleichen können.

Weiter

Fragen zu Ihrer Person

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zu Ihrer Person.

Wie heißen Sie? *

Meine Antwort _____

Wie lautet Ihre E-Mail-Adresse? *

Meine Antwort _____

Was ist Ihr jetziges Beschäftigungsverhältnis? (Zur vereinfachten Darstellung werden die geschlechtsneutralen Begriffe gebraucht.) *

- Schüler
- Auszubildender
- Bundesfreiwilligendienst
- Student
- Berufstätiger
- Rentner
- Sonstiges: _____

Welche Geräte benutzen Sie außer dem Smartphone regelmäßig?
Mehrfachnennung möglich. *

- Laptop
- Desktop-Computer
- Tablet
- Sonstiges: _____

Zurück

Weiter

Fragen zu persönlichen Erfahrungen mit einer Website-Erstellung

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zu Ihren Erfahrungen mit der Erstellung einer Website.

Haben Sie bereits Erfahrungen in der Erstellung einer Website? Wenn ja, beschreiben Sie diese kurz. *

Meine Antwort _____

Haben Sie bereits Erfahrungen mit Wix? *

- Ja
- Nein (Überspringen Sie die nächsten Fragen, indem Sie auf "Weiter" klicken.)

Welche Design-Möglichkeit von Wix haben Sie genutzt? (Mehrfachnennung möglich)

- Wix Editor
- Wix ADI
- Corvid

Welches Angebot von Wix haben Sie genutzt? (Mehrfachnennung möglich)

- Kostenloses Angebot
- Connect Domain
- Combo
- Unlimited
- VIP

Wie viel Zeit haben Sie mit Wix verbracht?

- < 5 Stunden
- 5 - 10 Stunden
- 10 - 20 Stunden
- > 20 Stunden

Was haben Sie mit Wix erstellt? Beschreiben Sie kurz den Anwendungsfall Ihrer Website.

Meine Antwort _____

Wie waren Ihre bisherigen Erfahrungen mit Wix? Beschreiben Sie diese kurz.

Meine Antwort _____

Zurück

Weiter

Fragen zu anderen Anbietern zur Erstellung einer Website

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zu Ihren Erfahrungen mit anderen Anbietern zur Erstellung einer Website.

Haben Sie Erfahrung mit anderen Anbietern zur Erstellung einer Website? *

- Ja
- Nein (Überspringen Sie die nächsten Fragen, indem Sie auf "Weiter" klicken.)

Nennen Sie die anderen Anbieter.

Meine Antwort _____

Wie viel Zeit haben Sie mit den anderen Anbietern verbracht?

- < 5 Stunden
- 5 - 10 Stunden
- 10 - 20 Stunden
- > 20 Stunden

Was haben Sie mit den anderen Anbietern erstellt? Beschreiben Sie kurz den Anwendungsfall Ihrer Website.

Meine Antwort

Wie waren Ihre bisherigen Erfahrungen mit den anderen Anbietern? Beschreiben Sie diese kurz.

Meine Antwort

Zurück

Weiter

Fragen zu Ihrer Nutzung von technischen Endgeräten

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zu Ihrer Nutzung von PC, Computer und Tablet.

Wie viel Zeit verbringen Sie durchschnittlich am Tag mit Ihrem Laptop, Desktop-Computer oder Tablet? *

- < 3 Stunden
- 3 - 5 Stunden
- 5 - 7 Stunden
- > 7 Stunden

Welche Tätigkeiten führen Sie an Ihrem Laptop, Desktop-Computer oder Tablet durch? (Mehrfachnennung möglich) *

- Beruflich
- Kommunikation (z. B. Social Media, E-Mails, Skype)
- Wissenserwerb
- Dokumente, Videos, Musik, Bilder (z. B. bearbeiten oder verwalten)
- Spiele
- Surfen
- Online-Filme/-Serien
- Sonstiges: _____

Zurück

Weiter

Fragen zu bisherigen Erfahrungen mit Benutzertests

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zu Ihren bisherigen Erfahrungen mit Benutzertests.

Haben Sie bereits Erfahrung mit Benutzertests zu Software-Produkten? *

- Ja
- Nein

Wenn ja, welche Erfahrungen haben Sie gemacht? Beschreiben Sie die durchgeführten Benutzertests kurz.

Meine Antwort

Vielen Dank!

Wir bedanken uns für die Beantwortung der Fragen. Der nächste Schritt befasst sich mit der Durchführung des Benutzertests, der ca. 45 min in Anspruch nehmen wird. Dieser Test kann bei Ihnen zu Hause durchgeführt werden.

Studenten des Studiengangs Technische Redaktion und Kommunikation &
Prof. Dr. Gertrud Grünwied

Zurück

Senden

Protokollfragebogen für „Generation Z“ (aRUT)



HOCHSCHULE
FÜR ANGEWANDTE
WISSENSCHAFTEN
MÜNCHEN

Protokollfragen zu den einzelnen Testaufgaben

In diesem Fragebogen wollen wir Ihre Eindrücke und Gedanken sammeln, die Sie während der Bearbeitung der Testaufgaben gewinnen.

Weiter

Fragen zu Ihrer Person

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zu Ihrer Person.

Wie heißen Sie? *

Meine Antwort _____

Wie lautet Ihre E-Mail-Adresse? *

Meine Antwort _____

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie sich anmelden können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 2: Anpassung von Vor- und Nachname

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie Ihren Vor- und Nachnamen ändern können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 3: Erstellung einer Website im Editor

Geben Sie mithilfe der Wortpaare Ihren Eindruck zu den vorgegebenen Vorlagenkategorien an.

*

1 2 3 4 5
verwirrend übersichtlich

*

1 2 3 4 5
detailliert oberflächlich

*

1 2 3 4 5
zu umfassend passend

*

1 2 3 4 5
lebensnah weit hergeholt

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 4: Änderung des Hintergrunds

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie den Hintergrund ändern können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Haben Sie schnell herausgefunden, wie Sie den Hintergrund ändern können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Wie gefordert haben Sie sich bei der Auswahl einer Hintergrundvorlage gefühlt? *

	1	2	3	4	5	
unterfordert	<input type="radio"/>	überfordert				

Was könnte Wix Ihrer Ansicht nach bei dieser Aufgabe verbessern? *

Meine Antwort

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 5: Ergänzung von Navigationspunkten

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie alle drei Navigationspunkte im Kopfbereich ergänzen können? *

Ja

Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort _____

Wenn ja, wie lange haben Sie ungefähr gebraucht? *

Std. Min. Sek.

__ : __ : __

Wie einfach fanden Sie es, die Navigationspunkte zu erstellen? *

	1	2	3	4	5	
sehr schwer	<input type="radio"/>	sehr einfach				

Wenn Sie es schwer fanden, die Navigationspunkte zu erstellen, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Was könnte Wix Ihrer Ansicht nach bei dieser Aufgabe verbessern? *

Meine Antwort

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie die Überschrift erstellen können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Fanden Sie es nach den vorherigen Aufgaben einfacher, die Überschrift zu erstellen? *

- Ja
- Nein

Testaufgabe Nr. 7: Erzeugung und Verlinkung eines Buttons

Fügen Sie einen Button an einer beliebigen Stelle hinzu und verlinken Sie ihn mit der Menüseite „Freizeit“.

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie den Button erstellen können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort _____

Haben Sie den Button verlinken können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Wie schnell haben Sie herausgefunden, wie der Button verlinkt werden soll? *

sehr schnell 1 2 3 4 5 sehr langsam

Hätten Sie sich zusätzliche Hilfe zur Verlinkung von Buttons gewünscht? *

- Ja
- Nein

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 8: Erstellung eines Kontaktformulars

Fügen Sie unter dem Menüpunkt „Newsletter“ ein vorgefertigtes Kontaktformular hinzu.

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie das Kontaktformular hinzufügen können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Was könnte Wix Ihrer Ansicht nach bei dieser Aufgabe verbessern? *

Meine Antwort

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 9: Änderung des Kontaktformulars

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie das Kontaktformular ändern können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Wie schnell haben Sie herausgefunden, wie Sie das neue Feld "Wie sind Sie auf meine Website aufmerksam geworden?" hinzufügen können? *

- | | | | | | | |
|--------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|--------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | |
| sehr langsam | <input type="radio"/> | sehr schnell |

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Zurück

Weiter

Abschlussfrage

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zu den Testaufgaben.

Bei welcher Aufgabe waren Sie kurz davor, aufzugeben und die Aufgabe auszulassen? (Mehrfachnennung möglich) *

- Nr. 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto
- Nr. 2: Anpassung von Vor- und Nachname
- Nr. 3: Erstellung einer Website im Editor
- Nr. 4: Änderung des Hintergrunds
- Nr. 5: Ergänzung von Navigationspunkten
- Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt
- Nr. 7: Erzeugung und Verlinkung eines Buttons
- Nr. 8: Erstellung eines Kontaktformulars
- Nr. 9: Änderung des Kontaktformulars
- Bei keiner

Wenn Sie bei einer Aufgabe kurz davor gewesen waren aufzugeben - was hätte Ihnen geholfen?

Meine Antwort

Vielen Dank!

Wir bedanken uns bei Ihnen für die Durchführung des Benutzertests und die Beantwortung der Fragen. Wir bitten Sie noch, im Anschluss den Post-Fragebogen zur Testdurchführung auszufüllen.

Studenten des Studiengangs Technische Redaktion und Kommunikation &
Prof. Dr. Gertrud Grünwied

Zurück

Senden

Protokollfragebogen für „Generation X & Y“ (aRUT)



HOCHSCHULE
FÜR ANGEWANDTE
WISSENSCHAFTEN
MÜNCHEN

Protokollfragen zu den einzelnen Testaufgaben

In diesem Fragebogen wollen wir Ihre Eindrücke und Gedanken sammeln, die Sie während der Bearbeitung der Testaufgaben gewinnen.

Weiter

Fragen zu Ihrer Person

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zu Ihrer Person.

Wie heißen Sie? *

Meine Antwort _____

Wie lautet Ihre E-Mail-Adresse? *

Meine Antwort _____

Zurück Weiter

Testaufgabe Nr. 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie sich anmelden können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Wie schwer war der Anmelde-Button zu finden? *

- | | | | | | | |
|--------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | |
| sehr einfach | <input type="radio"/> | sehr schwer |

Wenn der Anmelde-Button schwer zu finden war, was könnte Wix Ihrer Ansicht nach verbessern?

Meine Antwort

Wie gut fanden Sie die Differenzierung zwischen Neuanmeldung und Anmeldung mit einem bestehenden Account? *

1 2 3 4 5

gut differenziert leicht verwirrend

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 2: Anpassung von Vor- und Nachname

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie Ihren Vor- und Nachnamen ändern können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 3: Erstellung einer Website im Editor

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Geben Sie mithilfe der Wortpaare Ihren Eindruck zu den vorgegebenen Vorlagenkategorien an.

*

	1	2	3	4	5	
verwirrend	<input type="radio"/>	übersichtlich				

*

	1	2	3	4	5	
detailliert	<input type="radio"/>	oberflächlich				

1 2 3 4 5

zu umfassend passend

1 2 3 4 5

lebensnah weit hergeholt

Zurück Weiter

Testaufgabe Nr. 4: Änderung des Hintergrunds

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie den Hintergrund ändern können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Haben Sie schnell herausgefunden, wie Sie den Hintergrund ändern können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Wie gefordert haben Sie sich bei der Auswahl einer Hintergrundvorlage gefühlt? *

	1	2	3	4	5	
unterfordert	<input type="radio"/>	überfordert				

Was könnte Wix Ihrer Ansicht nach bei dieser Aufgabe verbessern? *

Meine Antwort

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 5: Ergänzung von Navigationspunkten

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie alle drei Navigationspunkte im Kopfbereich erstellen können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort _____

Wenn ja, wie lange haben Sie ungefähr gebraucht? *

Std. Min. Sek.

__ : __ : __

Wie einfach fanden Sie es, die Navigationspunkte zu erstellen? *

	1	2	3	4	5	
sehr schwer	<input type="radio"/>	sehr einfach				

Wenn Sie es schwer fanden, die Navigationspunkte zu erstellen, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Was könnte Wix Ihrer Ansicht nach bei dieser Aufgabe verbessern? *

Meine Antwort

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie die Überschrift erstellen können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Fanden Sie es nach den vorherigen Aufgaben einfacher, die Überschrift zu erstellen? *

- Ja
- Nein

Wenn Sie es schwerer fanden, die Überschrift zu erstellen, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Zurück

Weiter

Abschlussfrage

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zu den Testaufgaben.

Bei welcher Aufgabe waren Sie kurz davor, aufzugeben und die Aufgabe auszulassen? (Mehrfachnennung möglich) *

- Nr. 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto
- Nr. 2: Anpassung von Vor- und Nachname
- Nr. 3: Erstellung einer Website im Editor
- Nr. 4: Änderung des Hintergrunds
- Nr. 5: Ergänzung von Navigationspunkten
- Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt
- Bei keiner

Wenn Sie bei einer Aufgabe kurz davor gewesen waren aufzugeben - was hätte Ihnen geholfen?

Meine Antwort

Vielen Dank!

Wir bedanken uns bei Ihnen für die Durchführung des Benutzertests und die Beantwortung der Fragen. Wir bitten Sie noch, im Anschluss den Post-Fragebogen zur Testdurchführung auszufüllen.

Studenten des Studiengangs Technische Redaktion und Kommunikation &
Prof. Dr. Gertrud Grünwied

Zurück

Senden

Protokollfragebogen für „Generation Baby Boomer“ (aRUT)



HOCHSCHULE
FÜR ANGEWANDTE
WISSENSCHAFTEN
MÜNCHEN

Protokollfragen zu den einzelnen Testaufgaben

In diesem Fragebogen wollen wir Ihre Eindrücke und Gedanken sammeln, die Sie während der Bearbeitung der Testaufgaben gewinnen.

Weiter

Fragen zu Ihrer Person

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zu Ihrer Person.

Wie heißen Sie? *

Meine Antwort _____

Wie lautet Ihre E-Mail-Adresse? *

Meine Antwort _____

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie sich anmelden können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Wie schwer war der Anmelde-Button zu finden? *

- | | | | | | | |
|--------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | |
| sehr einfach | <input type="radio"/> | sehr schwer |

Wenn der Anmelde-Button schwer zu finden war, was könnte Wix Ihrer Ansicht nach verbessern?

Meine Antwort

Wie gut fanden Sie die Differenzierung zwischen Neuanmeldung und Anmeldung mit einem bestehenden Account? *

	1	2	3	4	5	
gut differenziert	<input type="radio"/>	leicht verwirrend				

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 2: Anpassung von Vor- und Nachname

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie Ihren Vor- und Nachnamen ändern können? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Wie schwer fanden Sie es, Ihren Vor- und Nachnamen im Benutzer-Account zu ändern? *

- | | | | | | | |
|--------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-------------|
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | |
| sehr einfach | <input type="radio"/> | sehr schwer |

Wenn Sie es schwer fanden, was könnte Wix Ihrer Ansicht nach bei dieser Aufgabe verbessern?

Meine Antwort

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 3: Erstellung einer Website mit Wix ADI

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Haben Sie, als Sie den Website- oder Unternehmenstyp angeben mussten, schnell etwas Passendes gefunden? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort _____

Sie mussten sich Ihr Lieblingsdesign aussuchen. Geben Sie mithilfe der Wortpaare Ihren Eindruck zu den vorgegebenen sechs Design-Vorlagen an.

*

1 2 3 4 5

nichtssagend informativ

*

1 2 3 4 5

lebensnah weit hergeholt

*

1 2 3 4 5

zu umfassend passend

Hätten Sie sich mehr Informationen zu den sechs Design-Vorlagen gewünscht? *

- Ja
- Nein

Sie mussten in einem der darauffolgenden Schritte Ihren Design-Favoriten auswählen. Hat Ihnen die Vorschau der drei Design-Vorlagen ausgereicht, um einen Eindruck zu bekommen? *

Ja

Nein

Wenn nein, was könnte Wix Ihrer Ansicht nach bei diesem Schritt verbessern?

Meine Antwort

Zurück

Weiter

Testaufgabe Nr. 4: Änderung des Titels auf der Website

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zur Testaufgabe.

Konnten Sie den Titel ändern? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.

Meine Antwort

Hatten Sie Schwierigkeiten beim Ändern des Titels? *

- Ja
- Nein

Wenn ja, welche Schwierigkeiten sind aufgetreten?

Meine Antwort

Konnten Sie auf Anhieb den Titel ändern oder erst nach längerem Probieren? *

- Auf Anhieb
- Nach längerem Probieren

Wie schwer fanden Sie den Vorgang? *

	1	2	3	4	5	
sehr einfach	<input type="radio"/>	sehr schwer				

Wie lange haben Sie ungefähr gebraucht, um den Titel Ihrer erstellten Website zu ändern? *

Std. Min. Sek.

__ : __ : __

Zurück

Weiter

Abschlussfrage

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zu den Testaufgaben.

Bei welcher Aufgabe waren Sie kurz davor, aufzugeben und die Aufgabe auszulassen? (Mehrfachnennung möglich) *

- Nr. 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto
- Nr. 2: Anpassung von Vor- und Nachname
- Nr. 3: Erstellung einer Website mit Wix ADI
- Nr. 4: Änderung des Titels auf der Website
- Bei keiner

Wenn Sie bei einer Aufgabe kurz davor gewesen waren aufzugeben - was hätte Ihnen geholfen?

Meine Antwort

Vielen Dank!

Wir bedanken uns bei Ihnen für die Durchführung des Benutzertests und die Beantwortung der Fragen. Wir bitten Sie noch, im Anschluss den Post-Fragebogen zur Testdurchführung auszufüllen.

Studenten des Studiengangs Technische Redaktion und Kommunikation &
Prof. Dr. Gertrud Grünwied

Zurück

Senden

Post-Fragebogen (aRUT)



**HOCHSCHULE
FÜR ANGEWANDTE
WISSENSCHAFTEN
MÜNCHEN**

Fragebogen zum Benutzertest

Diese Fragen dienen dazu, Ihre Erfahrungen und Ihr Nutzungsverhalten während des Benutzertests einzuschätzen.

Weiter

Fragen zur Person

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zu Ihrer Person.

Wie heißen Sie? *

Meine Antwort _____

Wie lautet Ihre E-Mail-Adresse? *

Meine Antwort _____

Zurück Weiter

Allgemeine Fragen zum Aufbau und zur Bedienung von Wix

Geben Sie bitte für jeden Punkt an, wie gut dieser Wix beschreibt.

Ansprechendes Design *

	1	2	3	4	5	
trifft genau zu	<input type="radio"/>	trifft überhaupt nicht zu				

Übersichtliche Informationsdarstellung *

	1	2	3	4	5	
trifft genau zu	<input type="radio"/>	trifft überhaupt nicht zu				

Nützliche Informationen *

	1	2	3	4	5	
trifft genau zu	<input type="radio"/>	trifft überhaupt nicht zu				

Kurzer und prägnanter Aufbau *

	1	2	3	4	5	
trifft genau zu	<input type="radio"/>	trifft überhaupt nicht zu				

Einfache Bedienung *

	1	2	3	4	5	
trifft genau zu	<input type="radio"/>	trifft überhaupt nicht zu				

Spaß bei der Benutzung *

	1	2	3	4	5	
trifft genau zu	<input type="radio"/>	trifft überhaupt nicht zu				

Zurück

Weiter

Fragen zum persönlichen Empfinden der Testaufgaben

Geben Sie bitte für jede Frage an, wie gut diese auf Wix zutrifft.

Wie einfach ist es, Hilfe zur Bedienung auf Wix zu finden? *

	1	2	3	4	5	
sehr einfach	<input type="radio"/>	nicht einfach				

Wie schnell sind die Aufgaben im Vergleich zu dem, was Sie erwartet haben, verlaufen? *

	1	2	3	4	5	
sehr schnell	<input type="radio"/>	nicht schnell				

Wie frustriert haben Sie sich bei der Beschäftigung mit Wix gefühlt? *

	1	2	3	4	5	
sehr frustriert	<input type="radio"/>	nicht frustriert				

Fragen zu persönlichen Erfahrungen während des gesamten Benutzertests

Schreiben Sie bitte kurz über Ihre Erfahrungen während des gesamten Benutzertests. Sie können auch nur Wörter oder Stichpunkte nennen.

Was hat Ihnen besonders gut gefallen? *

Meine Antwort _____

Was hat Ihnen überhaupt nicht gefallen? *

Meine Antwort _____

Was hat Ihnen gefehlt? *

Meine Antwort _____

Was würden Sie besser machen? *

Meine Antwort _____

Fragen zur technischen Nutzung und Problemen

Kreuzen Sie bitte für jede der folgenden Fragen den entsprechenden Punkt an.

Welches Betriebssystem haben Sie bei dem Benutzertest genutzt? *

- Windows
- Mac OS
- Linux
- Sonstiges: _____

Welchen Browser haben Sie bei der Durchführung des Benutzertests verwendet?

*

- Google Chrome
- Microsoft Edge
- Opera
- Mozilla Firefox
- Safari
- Internet Explorer
- Sonstiges: _____

Sind Probleme aufgetreten? Wenn ja, welche? (Mehrfachnennung möglich) *

- Software-Probleme (Browser, Betriebssystem etc.)
- Netzwerk-Probleme (Internetverbindung, Ladedauer etc.)
- Hardware-Probleme (Computer, Tastatur etc.)
- Menschliche Probleme (Unachtsamkeit, Ablenkung etc.)
- Keine Probleme

Falls Probleme aufgetreten sind, beschreiben Sie diese kurz.

Meine Antwort

Falls Probleme aufgetreten sind, beschreiben Sie, wie Sie damit umgegangen sind.

Meine Antwort

Zurück

Weiter

Fragen zur Weiterempfehlung von Wix

Beantworten Sie bitte folgende allgemeine Fragen zu Wix.

Würden Sie Wix weiterempfehlen? *

Ja

Nein

Wenn nein, warum würden Sie Wix nicht weiterempfehlen?

Meine Antwort

Geben Sie bitte Ihre Gesamtbewertung für Wix an.

Ihre Bewertung: *



schlecht



nicht gut



mittelmäßig



gut



sehr gut

Zurück

Weiter

Fragen zur Form des Benutzertests

Beantworten Sie bitte folgende Fragen zum Benutzertest selbst.

Hätten Sie sich während des Benutzertests eine Ansprechperson gewünscht? *

- Ja
- Nein

Wenn ja, bei was hätte Ihnen die Ansprechperson helfen können?

Meine Antwort

Würden Sie einen Benutzertest dieser Art nochmals durchführen? *

- Ja
- Nein

Wenn nein, warum nicht?

Meine Antwort

Wenn Sie die Wahl gehabt hätten zwischen einem Präsenzbenutzertest in einem Usability-Labor mit Ansprechpersonen und einem Remote-Benutzertest wie diesem - für welchen würden Sie sich entscheiden? *

- Präsenzbenutzertest
- Remote-Benutzertest

Was sind die Gründe für Ihre Entscheidung? *

Meine Antwort

Vielen Dank!

Wir bedanken uns bei Ihnen für die Durchführung des Benutzertests und die Beantwortung der Fragen. Sollten Sie zu den glücklichen Gewinnern eines Amazon-Gutscheins im Wert von 20,00 € gehören, werden wir Sie per E-Mail benachrichtigen.

Studenten des Studiengangs Technische Redaktion und Kommunikation &
Prof. Dr. Gertrud Grünwied

Zurück

Senden

Interviewleitfaden (sRUT)

Vorbereitung der Teilnehmer

- Ausgefüllter Pre-Fragebogen
- Unterzeichnete Einverständniserklärung

Einführung

Begrüßung und Überblick

- Vorstellung des Moderators

- Begrüßung mit Bedankung für die Teilnahme
- Informierung über die Durchführung des Usability-Projekts im Rahmen des Studiums
- Kurze Definition von Usability

Erklärung der Vorgehensweise/Ablauf

- Gesamtdauer des Tests erwähnen (45 min)
- Über die Aufnahme des Tests informieren (vertrauliche Behandlung und Anonymisierung)
- Protokollführung durch einen Studierenden
- Die Testperson soll ihre Gedankengänge und Meinung laut äußern (Lautes Denken)
- Interview im Anschluss an den Test

Durchführung des Benutzertests

- Die Testperson benötigt einen Laptop/PC mit einer funktionierenden WLAN-Verbindung oder mobilen Hotspot
- Skype Anmeldung / Registrierung
- Die Testaufgaben werden der Testperson als Dokument per Skype zugeschickt
- Hinweis an die Testperson: Verwendet die Testperson den Browser „Edge“, dann muss sie vorher *adblock* deaktivieren
- Die Durchführung wird über Skype mittels Bildschirm- und Audioaufzeichnung festgehalten
- Offene Fragen klären
- „Wenn es keine Fragen gibt, dann beginnen wir den Test.“
- Immer wieder an das Laute Denken erinnern
- Anregungen zum Lauten Denken (Moderator kann diese Fragen während des Tests stellen, wenn die Testperson sich wenig äußert):
 1. Nennen Sie Ihr Ziel. Was haben Sie vor?
 2. Wie ist Ihr Vorgehensweg?
 3. Haben Sie Erfolg bei der Durchführung der Testaufgaben?
Ja → Wie fühlen Sie sich? / Nein → Was sind die Gründe?
 4. Ist ein Fehler aufgetreten?
Welche Fehler? → Wie gehen Sie mit dem Fehler um?

Interview

Organisatorische Angaben zur Durchführung

- Test und Interview getrennt aufnehmen

- Das Interview wird über Audiowiedergabe durchgeführt
- Der Testleiter sowie die Testperson müssen die Audiowiedergabe in Skype aktivieren

Allgemeines

1. Welches Betriebssystem haben Sie beim Benutzertest verwendet?

2. Welchen Browser haben Sie beim Benutzertest verwendet?

3. Fanden Sie die Informationsdarstellung übersichtlich? (z. B. auf der Startseite)
(Punkte 1-5: 1 trifft gar nicht zu, 5 trifft völlig zu) ____
4. Fanden Sie die Website kurz und prägnant aufgebaut?
(Punkte 1-5: 1 trifft gar nicht zu, 5 trifft völlig zu) ____
5. Wie übersichtlich und logisch strukturiert fanden Sie die Navigationsleiste?
(Punkte 1-5: 1 gar nicht übersichtlich, 5 sehr übersichtlich) ____
6. Wie einfach war es, bestimmte Funktionen auf *Wix* zu finden?
(Punkte 1-5: 1 sehr schwer, 5 sehr einfach) ____
7. Wie schnell haben Sie die Aufgaben gelöst im Vergleich zu dem, was Sie erwartet haben?
(Punkte 1-5: 1 sehr langsam, 5 sehr schnell) ____
8. Wie einfach war die Bedienung von *Wix*?
(Punkte 1-5: 1 sehr schwer, 5 sehr einfach) ____

Multimedia

9. Fanden Sie das Design von *Wix* ansprechend?

10. Wie Interessant fanden Sie die Beschreibungstexte unter den Bildern?
(Punkte 1-5: 1 gar nicht interessant, 5 sehr interessant) ____

Offene Fragen (beziehen sich auf *Wix*)

11. Was hat Ihnen an *Wix* besonders gut gefallen?

12. Was hat Ihnen an *Wix* überhaupt nicht gefallen?

13. Was hat Ihnen bei *Wix* gefehlt?

14. Nennen Sie drei Dinge, die Ihnen einfallen, wenn Sie an *Wix* denken.

Abschluss (bezieht sich auf den Remote-Usability-Test)

15. Sie haben die Methode des „Lauten Denkens“ angewandt: Wie fanden Sie diese Methode?

16. Würden Sie diesen Benutzertest Freunden empfehlen?

17. Hatten Sie Spaß bei der Durchführung des Benutzertests?

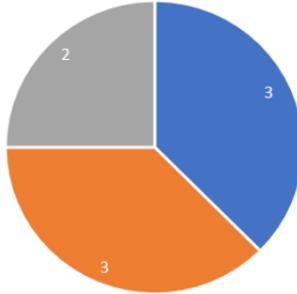
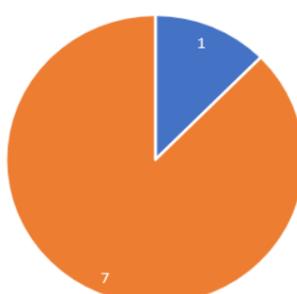
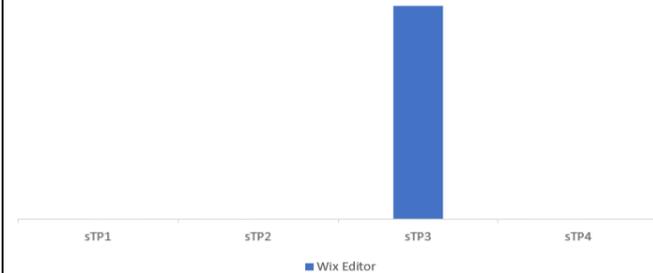
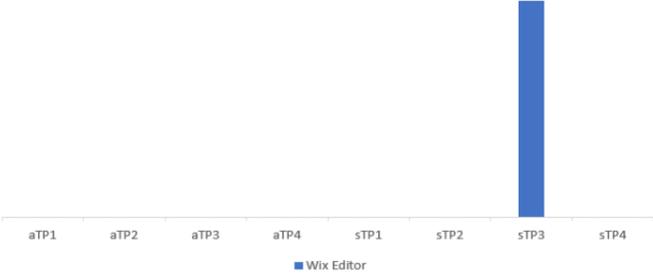
Auswertungstabellen

Auswertungstabellen zum Pre-Fragebogen (aRUT/sRUT)

Zielgruppe Generation Z
 Altersspanne 18 - 25 Jahre
 Testgruppe aRUT / sRUT
 Gesamtanzahl der Testpersonen n = 8

Fragebogenfrage	Testperson	Auswertung			Antworten
Fragen zur Person					
Was ist Ihr jetziges Beschäftigungsverhältnis?		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	Schüler; Auszubildender; Bundesfreiwilligendienst; Student; Berufstätiger; Rentner
	aTP1	<p>Beschäftigungsverhältnis</p> <p>■ Auszubildender ■ Student</p>	<p>Beschäftigungsverhältnis</p> <p>■ Schüler ■ Student</p>	<p>Beschäftigungsverhältnis</p> <p>■ Schüler ■ Auszubildender ■ Student</p>	Schüler;
	aTP2				Auszubildender;
	aTP3				Bundesfreiwilligendienst;
	aTP4				Student;
	sTP1				Student;
	sTP2				Student;
	sTP3				Schüler
	sTP4				Student
Welche Geräte benutzen Sie außer dem Smartphone regelmäßig?		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	Laptop; Desktop-Computer; Tablet
	aTP1	<p>Gerätenutzung</p> <p>■ Laptop ■ Desktop-Computer ■ Tablet</p>	<p>Gerätenutzung</p> <p>■ Laptop ■ Desktop-Computer ■ Tablet</p>	<p>Gerätenutzung</p> <p>■ Laptop ■ Desktop-Computer ■ Tablet</p>	Laptop
	aTP2				Laptop
	aTP3				Laptop
	aTP4				Laptop; Desktop-Computer
	sTP1				Laptop; Desktop-Computer
	sTP2				Laptop
	sTP3				Laptop; Desktop-Computer; Tablet
	sTP4				Laptop

Fragen zu persönlichen Erfahrungen mit einer Website-Erstellung

Haben Sie bereits Erfahrungen in der Erstellung einer Website? Wenn ja, beschreiben Sie diese kurz.		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	Offene Frage
	aTP1	Erfahrungen in der Website-Erstellung 	Erfahrungen in der Website-Erstellung 	Erfahrungen in der Website-Erstellung 	Keine
	aTP2				Keine
	aTP3				Wenig
	aTP4				Viel
	sTP1				Wenig
	sTP2				Viel
	sTP3				Wenig
	sTP4				Keine
Haben Sie bereits Erfahrungen mit Wix?		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	Ja; Nein
	aTP1	Erfahrungen mit Wix 	Erfahrungen mit Wix 	Erfahrungen mit Wix 	Nein
	aTP2				Nein
	aTP3				Nein
	aTP4				Nein
	sTP1				Nein
	sTP2				Nein
	sTP3				Ja
	sTP4				Nein
Welche Design-Möglichkeit von Wix haben Sie genutzt?		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	Wix Editor; Wix ADI; Corvid
	aTP1	Nutzung der Design-Möglichkeit von Wix 	Nutzung der Design-Möglichkeit von Wix 	Nutzung der Design-Möglichkeit von Wix 	/
	aTP2				/
	aTP3				/
	aTP4				/
	sTP1				/
	sTP2				/
	sTP3				Wix Editor
	sTP4				/

Welches Angebot von Wix haben Sie genutzt?		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	Kostenloses Angebot; Connect Domain; Combo; Unlimited; VIP
	aTP1	<p>Nutzung des Angebots von Wix</p>	<p>Nutzung des Angebots von Wix</p>	<p>Nutzung des Angebots von Wix</p>	/
	aTP2				/
	aTP3				/
	aTP4				/
	sTP1				/
	sTP2				/
	sTP3				Kostenloses Angebot
	sTP4				/
Wie viel Zeit haben Sie mit Wix verbracht?		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	< 5 h; 5 - 10 h; 10 - 20 h; > 20 h
	aTP1	<p>Investierte Zeit in Wix</p>	<p>Investierte Zeit in Wix</p>	<p>Investierte Zeit in Wix</p>	/
	aTP2				/
	aTP3				/
	aTP4				/
	sTP1				/
	sTP2				/
	sTP3				< 5 h
	sTP4				/
Was haben Sie mit Wix erstellt? Beschreiben Sie kurz den Anwendungsfall Ihrer Website.		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	Offene Frage
	aTP1	<p>Anwendungsfall mit Wix</p>	<p>Anwendungsfall mit Wix</p>	<p>Anwendungsfall mit Wix</p>	/
	aTP2				/
	aTP3				/
	aTP4				/
	sTP1				/
	sTP2				/
	sTP3				Shop
	sTP4				/

Wie waren Ihre bisherigen Erfahrungen mit Wix? Beschreiben Sie diese kurz.		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	Offene Frage
aTP1	Erfahrungen mit Wix				/
aTP2					/
aTP3					/
aTP4					/
sTP1					/
sTP2					/
sTP3					Neutral
sTP4					/

Fragen zu anderen Anbietern zur Erstellung einer Website

Haben Sie Erfahrung mit anderen Anbietern zur Erstellung einer Website?		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	Ja; Nein
aTP1	Erfahrungen mit anderen Anbietern				Nein
aTP2					Nein
aTP3					Ja
aTP4					Nein
sTP1					Ja
sTP2					Nein
sTP3					Nein
sTP4					Nein

Nennen Sie die anderen Anbieter.

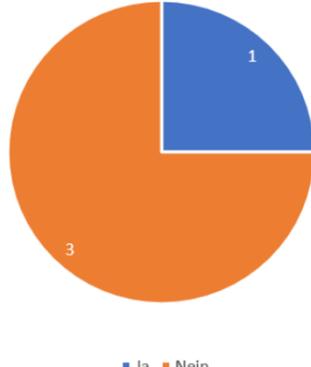
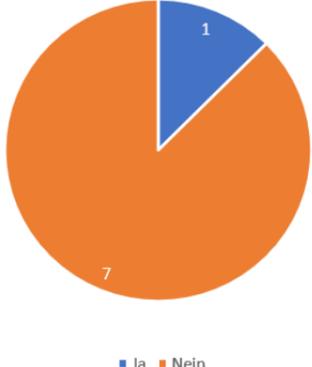
Nennen Sie die anderen Anbieter.		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	Offene Frage
aTP1	Namen von anderen Anbietern				/
aTP2					/
aTP3					Wordpress
aTP4					/
sTP1					Wordpress
sTP2					/
sTP3					/
sTP4					/

Wie viel Zeit haben Sie mit den anderen Anbietern verbracht?		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	< 5 h; 5 - 10 h; 10 - 20 h; > 20 h
aTP1		<p>Investierte Zeit in andere Anbieter</p>	<p>Investierte Zeit in andere Anbieter</p>	<p>Investierte Zeit in andere Anbieter</p>	/
aTP2	/				
aTP3	> 20 h				
aTP4	/				
sTP5	5 - 10 h				
sTP6	/				
sTP7	/				
sTP8	/				
Was haben Sie mit den anderen Anbietern erstellt? Beschreiben Sie kurz den Anwendungsfall Ihrer Website.		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	Offene Frage
aTP1		<p>Anwendungsfall bei anderen Anbietern</p>	<p>Anwendungsfall bei anderen Anbietern</p>	<p>Anwendungsfall bei anderen Anbietern</p>	/
aTP2	/				
aTP3	Erstellung einer eigenen Website				
aTP4	/				
sTP1	Erstellung eines persönlichen Blogs				
sTP2	/				
sTP3	/				
sTP4	/				
Wie waren Ihre bisherigen Erfahrungen mit den anderen Anbietern? Beschreiben Sie diese kurz.		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	Offene Frage
aTP1		<p>Erfahrungen mit anderen Anbietern</p>	<p>Erfahrungen mit anderen Anbietern</p>	<p>Erfahrungen mit anderen Anbietern</p>	/
aTP2	/				
aTP3	Sehr gut				
aTP4	/				
sTP1	Gut				
sTP2	/				
sTP3	/				
sTP4	/				

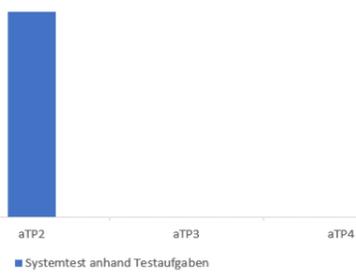
Fragen zu Ihrer Nutzung von technischen Endgeräten					
Wie viel Zeit verbringen Sie durchschnittlich am Tag mit Ihrem Laptop, Desktop-Computer oder Tablet?		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	< 3 h; 3 - 5 h; 5 - 7 h; > 7 h
	aTP1	<p>Investierte Zeit in Endgeräte pro Tag</p> <p>■ <3 h ■ 3-5 h ■ 5-7 h ■ >7 h</p>	<p>Investierte Zeit in Endgeräte pro Tag</p> <p>■ 3-5 h ■ 5-7 h</p>	<p>Investierte Zeit in Endgeräte pro Tag</p> <p>■ <3 h ■ 3-5 h ■ 5-7 h ■ >7 h</p>	< 3 h
	aTP2				5 - 7 h
	aTP3				3 - 5 h
	aTP4				> 7 h
	sTP1				5 - 7 h
	sTP2				3 - 5 h
	sTP3				5 - 7 h
	sTP4				5 - 7 h
Welche Tätigkeiten führen Sie an Ihrem Laptop, Desktop-Computer oder Tablet durch?		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	Beruflich; Kommunikation; Wissenserwerb; Dokumente, Bilder, Musik, Videos; Spiele; Surfen; Online-Filme/-Serien
	aTP1	<p>Tätigkeiten am Endgerät</p> <p>■ aTP</p>	<p>Tätigkeiten am Endgerät</p> <p>■ sTP</p>	<p>Tätigkeiten am Endgerät</p> <p>■ aTP ■ sTP</p>	Beruflich; Online-Filme/-Serien
	aTP2				Beruflich; Kommunikation; Wissenserwerb; Dokumente, Bilder, Musik, Videos; Spiele; Surfen; Online-Filme/-Serien
	aTP3				Studium; Kommunikation; Wissenserwerb; Dokumente, Bilder, Musik, Videos
	aTP4				Beruflich; Kommunikation; Wissenserwerb; Dokumente, Bilder, Musik, Videos; Spiele; Surfen; Online-Filme/-Serien
	sTP1				Beruflich; Kommunikation; Wissenserwerb; Dokumente, Bilder, Musik, Videos; Spiele; Surfen; Online-Filme/-Serien
	sTP2				Beruflich; Wissenserwerb; Surfen
	sTP3				Kommunikation; Wissenserwerb; Dokumente, Bilder, Musik, Videos; Spiele; Surfen; Online-Filme/-Serien

	sTP4				Beruflich; Kommunikation; Wissenserwerb; Dokumente, Bilder, Musik, Videos; Spiele; Surfen; Online-Filme/- Serien
--	------	--	--	--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Fragen zu bisherigen Erfahrungen mit Benutzertests

Haben Sie bereits Erfahrung mit Benutzertests zu Software-Produkten?		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	Ja; Nein
	aTP1	<p>Erfahrungen mit Benutzertests</p> 	<p>Erfahrungen mit Benutzertests</p> 	<p>Erfahrungen mit Benutzertests</p> 	Nein
	aTP2				Ja
	aTP3				Nein
	aTP4				Nein
	sTP1				Nein
	sTP2				Nein
	sTP3				Nein
	sTP4				Nein

Wenn ja, welche Erfahrungen haben Sie gemacht? Beschreiben Sie die durchgeführten Benutzertests kurz.

Wenn ja, welche Erfahrungen haben Sie gemacht? Beschreiben Sie die durchgeführten Benutzertests kurz.		aRUT (n = 4)	sRUT (n = 4)	Gesamt (n = 8)	Offene Frage
	aTP1	<p>Anwendungsfall beim Benutzertest</p> 	<p>Anwendungsfall beim Benutzertest</p> 	<p>Anwendungsfall beim Benutzertest</p> 	/
	aTP2				Neues System anhand von Testaufgaben getestet
	aTP3				/
	aTP4				/
	sTP1				/
	sTP2				/
	sTP3				/
	sTP4				/

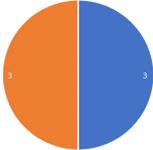
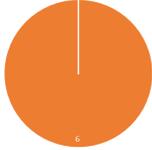
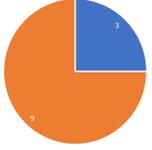
Auswertungstabellen zum Pre-Fragebogen (aRUT/sRUT)

Zielgruppe Generation X & Y
 Altersspanne 25 - 55 Jahre
 Testgruppe aRUT / sRUT

Gesamtanzahl der Testpersonen n = 12

Fragebogenfrage	Testperson	Auswertung			Antworten
Fragen zur Person					
Was ist Ihr jetziges Beschäftigungsverhältnis?		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	Schüler; Auszubildender;
	aTP5	<p>Beschäftigungsverhältnis</p> <p>• Student • Berufstätiger</p>	<p>Beschäftigungsverhältnis</p> <p>• Student • Berufstätiger</p>	<p>Beschäftigungsverhältnis</p> <p>• Student • Berufstätiger</p>	Student
	aTP6				Berufstätiger
	aTP7				Student
	aTP8				Berufstätiger
	aTP9				Student
	aTP10				Berufstätiger
	sTP5				Berufstätiger
	sTP6				Berufstätiger
	sTP7				Student
	sTP8				Student
	sTP9	Berufstätiger			
	sTP10	Berufstätiger			
Welche Geräte benutzen Sie außer dem Smartphone regelmäßig?		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	Laptop; Desktop-Computer; Tablet
	aTP5	<p>Gerätenutzung</p> <p>■ Laptop ■ Desktop-Computer ■ Tablet</p>	<p>Gerätenutzung</p> <p>■ Laptop ■ Desktop-Computer ■ Tablet</p>	<p>Gerätenutzung</p> <p>■ Laptop ■ Desktop-Computer ■ Tablet</p>	Laptop
	aTP6				Computer
	aTP7				Laptop; Tablet
	aTP8				Laptop; Tablet
	aTP9				Tablet
	aTP10				Laptop
	sTP5				Laptop
	sTP6				Desktop-Computer; Tablet
	sTP7				Laptop; Tablet
	sTP8				Laptop
	sTP9	Tablet			
	sTP10	Laptop			
Fragen zu persönlichen Erfahrungen mit einer Website-Erstellung					
Haben Sie bereits Erfahrungen in der Erstellung einer Website? Wenn ja, beschreiben Sie diese kurz.		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	Offene Frage
	aTP5	<p>Erfahrungen in der Website-Erstellung</p> <p>• Keine • Wenig</p>	<p>Erfahrungen in der Website-Erstellung</p> <p>• Keine • Wenig</p>	<p>Erfahrungen in der Website-Erstellung</p> <p>• Keine • Wenig</p>	Keine
	aTP6				Keine
	aTP7				Wenig
	aTP8				Keine
	aTP9				Keine
	aTP10				Wenig
	sTP5				Keine
	sTP6				Keine
	sTP7				Wenig
	sTP8				Wenig
	sTP9	Keine			
	sTP10	Wenig			

Haben Sie bereits Erfahrungen mit Wix?		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	Ja; Nein
	aTP5	<p>Erfahrungen mit Wix</p>	<p>Erfahrungen mit Wix</p>	<p>Erfahrungen mit Wix</p>	Nein
	aTP6				Nein
	aTP7				Nein
	aTP8				Nein
	aTP9				Nein
	aTP10				Nein
	sTP5				Nein
	sTP6				Nein
	sTP7				Nein
	sTP8				Nein
	sTP9	Nein			
	sTP10	Nein			
Welche Design-Möglichkeit von Wix haben Sie genutzt? (Mehrfachnennung möglich)		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	Wix Editor; Wix ADI; Corvid
	aTP5				/
	aTP6				/
	aTP7				/
	aTP8				/
	aTP9				/
	aTP10				/
	sTP5				/
	sTP6				/
	sTP7				/
	sTP8				/
	sTP9				/
	sTP10				/
Welches Angebot von Wix haben Sie genutzt?		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	Kostenloses Angebot; Connect Domain;
	aTP5				/
	aTP6				/
	aTP7				/
	aTP8				/
	aTP9				/
	aTP10				/
	sTP5				/
	sTP6				/
	sTP7				/
	sTP8				/
	sTP9				/
	sTP10				/
Wie viel Zeit haben Sie mit Wix verbracht?		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	< 5 h; 5 - 10 h; 10 - 20 h; > 20 h
	aTP5				/
	aTP6				/
	aTP7				/
	aTP8				/
	aTP9				/
	aTP10				/
	sTP5				/
	sTP6				/
	sTP7				/
	sTP8				/
	sTP9				/
	sTP10				/

Was haben Sie mit Wix erstellt? Beschreiben Sie kurz den Anwendungsfall Ihrer Website.		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	Offene Frage
	aTP5				/
	aTP6				/
	aTP7				/
	aTP8				/
	aTP9				/
	aTP10				/
	sTP5				/
	sTP6				/
	sTP7				/
	sTP8				/
	sTP9				/
	sTP10				/
Wie waren Ihre bisherigen Erfahrungen mit Wix? Beschreiben Sie diese kurz.		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	Offene Frage
	aTP5				/
	aTP6				/
	aTP7				/
	aTP8				/
	aTP9				/
	aTP10				/
	sTP5				/
	sTP6				/
	sTP7				/
	sTP8				/
	sTP9				/
	sTP10				/
Fragen zu anderen Anbietern zur Erstellung einer Website					
Haben Sie Erfahrung mit anderen Anbietern zur Erstellung einer Website?		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	Ja; Nein
	aTP5	Erfahrungen mit anderen Anbietern 	Erfahrungen mit anderen Anbietern 	Erfahrungen mit anderen Anbietern 	Nein
	aTP6				Nein
	aTP7				Ja
	aTP8				Nein
	aTP9				Ja
	aTP10				Ja
	sTP5				Nein
	sTP6				Nein
	sTP7				Nein
	sTP8				Nein
	sTP9				Nein
	sTP10				Nein

Nennen Sie die anderen Anbieter.		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	Offene Frage
aTP5				/	
aTP6				/	
aTP7				Wordpress	
aTP8				/	
aTP9				Homepage-Baukasten Strato, Adobe Portfolio	
aTP10				/	
sTP5				/	
sTP6				/	
sTP7				/	
sTP8				/	
sTP9	/				
sTP10	/				
Wie viel Zeit haben Sie mit den anderen Anbietern verbracht?		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	< 5 h; 5 - 10 h; 10 - 20 h; > 20 h
aTP5				/	
aTP6				/	
aTP7				> 20 h	
aTP8				/	
aTP9				5 - 10 h	
aTP10				> 20 h	
sTP5				/	
sTP6				/	
sTP7				/	
sTP8				/	
sTP9	/				
sTP10	/				
Was haben Sie mit den anderen Anbietern erstellt? Beschreiben Sie kurz den Anwendungsfall Ihrer Website.		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	Offene Frage
aTP5				/	
aTP6				/	
aTP7				Eine Seite mit 3 Rezepten (im Rahmen einer Vorlesung)	
aTP8				/	
aTP9				Bildern und Videos	
aTP10				Website für journalistische Texte, Blogging und Fotografie	
sTP5				/	
sTP6				/	
sTP7				/	
sTP8				/	
sTP9	/				
sTP10	/				

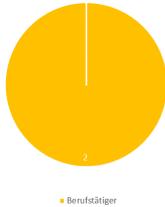
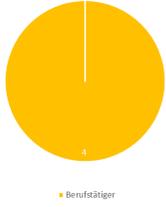
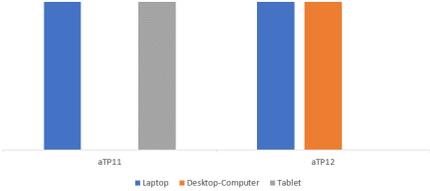
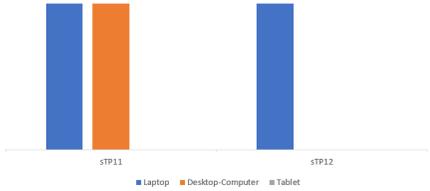
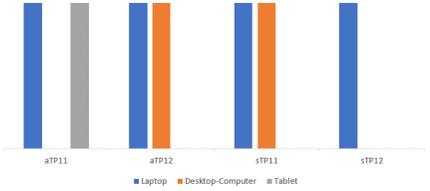
Wie waren Ihre bisherigen Erfahrungen mit den anderen Anbietern? Beschreiben Sie diese kurz.		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	Offene Frage
aTP5	Erfahrungen mit anderen Anbietern				/
aTP6	/				
aTP7	Schlecht				
aTP8	/				
aTP9	Sehr gut				
aTP10	Portfolio sehr gut				
sTP5	/				
sTP6	/				
sTP7	/				
sTP8	/				
sTP9	/				
sTP10	/				
Fragen zu Ihrer Nutzung von technischen Endgeräten					
Wie viel Zeit verbringen Sie durchschnittlich am Tag mit Ihrem Laptop, Desktop-Computer oder Tablet?		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	< 3 h; 3 - 5 h; 5 - 7 h; > 7 h
aTP5	Investierte Zeit in Endgeräte pro Tag				3 - 5 h
aTP6	> 7 h				
aTP7	< 3 h				
aTP8	> 7 h				
aTP9	3 - 5 h				
aTP10	> 7 h				
sTP5	< 3 h				
sTP6	< 3 h				
sTP7	3 - 5 h				
sTP8	< 3 h				
sTP9	< 3 h				
sTP10	< 3 h				
Welche Tätigkeiten führen Sie an Ihrem Laptop, Desktop-Computer oder Tablet durch?		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	Beruflich; Kommunikation; Wissenserwerb; Dokumente, Bilder, Musik, Videos; Spiele; Surfen; Online-Filme/- Serien
aTP5	Tätigkeiten am Endgerät				Wissenserwerb; Dokumente, Videos, Dokumente, Videos, Wissenserwerb; Dokumente, Videos, Wissenserwerb; Dokumente, Videos, Wissenserwerb; Surfen Dokumente, Bilder, Musik, Videos; Surfen
aTP6	Wissenserwerb				
aTP7	Dokumente, Videos, Dokumente, Videos,				
aTP8	Wissenserwerb; Dokumente, Videos, Wissenserwerb;				
aTP9	Dokumente, Videos, Wissenserwerb; Surfen				
aTP10	Dokumente, Bilder, Musik, Videos; Surfen				
sTP5	Wissenserwerb; Dokumente, Videos, Wissenserwerb				
sTP6	Wissenserwerb; Dokumente, Videos, Wissenserwerb;				
sTP7	Dokumente, Videos, Wissenserwerb; Dokumente, Videos,				
sTP8	Wissenserwerb; Dokumente, Videos, Dokumente, Videos, Musik, Bilder; Spiele;				
sTP9	Beruflich; Wissenserwerb; Surfen				
sTP10					

Fragen zu bisherigen Erfahrungen mit Benutzertests					
Haben Sie bereits Erfahrung mit Benutzertests zu Software-Produkten?		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	Ja; Nein
	aTP5	<p>Erfahrungen mit Benutzertests</p>	<p>Erfahrungen mit Benutzertests</p>	<p>Erfahrungen mit Benutzertests</p>	Nein
	aTP6				Nein
	aTP7				Ja
	aTP8				Nein
	aTP9				Ja
	aTP10				Nein
	sTP5				Nein
	sTP6				Nein
	sTP7				Nein
	sTP8				Ja
	sTP9	Nein			
	sTP10	Nein			
Wenn ja, welche Erfahrungen haben Sie gemacht? Beschreiben Sie die durchgeführten Benutzertests kurz.		aRUT (n = 6)	sRUT (n = 6)	Gesamt (n = 12)	Offene Frage
	aTP5	<p>Anwendungsfall beim Benutzertest</p>	<p>Anwendungsfall beim Benutzertest</p>	<p>Anwendungsfall beim Benutzertest</p>	/
	aTP6				/
	aTP7				Acceptance-Tests
	aTP8				/
	aTP9				anhand von Testaufgaben
	aTP10				/
	sTP5				/
	sTP6				/
	sTP7				/
	sTP8				Usability-Projekt
	sTP9	/			
	sTP10	/			

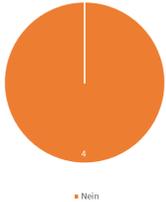
Auswertungstabellen zum Pre-Fragebogen (aRUT/sRUT)

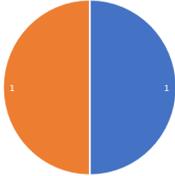
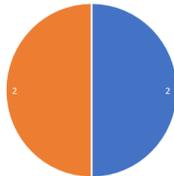
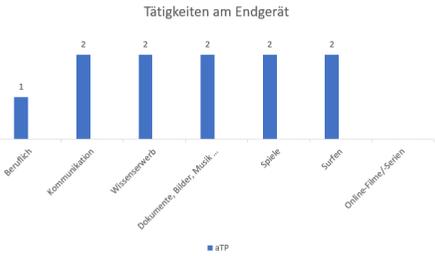
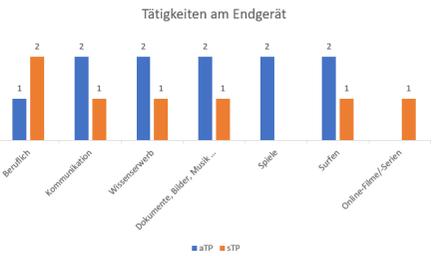
Zielgruppe Generation Baby Boomer
 Altersspanne 55+ Jahre
 Testgruppe aRUT / sRUT

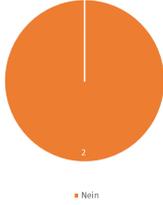
Gesamtanzahl der Testpersonen n = 4

Fragebogenfrage	Testperson	Auswertung			Antworten
Fragen zur Person					
Was ist Ihr jetziges Beschäftigungsverhältnis?		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	Schüler; Auszubildender; Bundesfreiwilligendienst; Student; Berufstätiger; Rentner
	aTP11	Beschäftigungsverhältnis 	Beschäftigungsverhältnis 	Beschäftigungsverhältnis 	Berufstätiger
	aTP12				Berufstätiger
	sTP11				Berufstätiger
	sTP12				Berufstätiger
Welche Geräte benutzen Sie außer dem Smartphone regelmäßig?		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	Laptop; Desktop-Computer; Tablet
	aTP11	Gerätenutzung 	Gerätenutzung 	Gerätenutzung 	Laptop; Tablet
	aTP12				Computer
	sTP11				Computer
	sTP12				Laptop

Haben Sie bereits Erfahrungen in der Erstellung einer Website? Wenn ja, beschreiben Sie diese kurz.		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	Offene Frage
	aTP11	Erfahrungen in der Website-Erstellung 	Erfahrungen in der Website-Erstellung 	Erfahrungen in der Website-Erstellung 	Keine
	aTP12				Keine
	sTP11				Keine
	sTP12				Keine
Haben Sie bereits Erfahrungen mit Wix ?		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	Ja; Nein
	aTP11	Erfahrungen mit Wix 	Erfahrungen mit Wix 	Erfahrungen mit Wix 	Nein
	aTP12				Nein
	sTP11				Nein
	sTP12				Nein
Welche Design-Möglichkeit von Wix haben Sie genutzt? (Mehrfachnennung möglich)		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	Wix Editor; Wix ADI; Corvid
	aTP11				/
	aTP12				/
	sTP11				/
	sTP12				/
Welches Angebot von Wix haben Sie genutzt?		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	Kostenloses Angebot; Connect Domain; Combo; Unlimited; VIP
	aTP11				/
	aTP12				/
	sTP11				/
	sTP12				/
Wie viel Zeit haben Sie mit Wix verbracht?		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	< 5 h; 5 - 10 h; 10 - 20 h; > 20 h
	aTP11				/
	aTP12				/
	sTP11				/
	sTP12				/

Was haben Sie mit Wix erstellt? Beschreiben Sie kurz den Anwendungsfall Ihrer Website.		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	Offene Frage
	aTP11				/
	aTP12				/
	sTP11				/
	sTP12				/
Wie waren Ihre bisherigen Erfahrungen mit Wix ? Beschreiben Sie diese kurz.		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	Offene Frage
	aTP11				/
	aTP12				/
	sTP11				/
	sTP12				/
Fragen zu anderen Anbietern zur Erstellung einer Website					
Haben Sie Erfahrung mit anderen Anbietern zur Erstellung einer Website?		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	Ja; Nein
	aTP11	Erfahrungen mit anderen Anbietern 	Erfahrungen mit anderen Anbietern 	Erfahrungen mit anderen Anbietern 	Nein
	aTP12				Nein
	sTP11				Nein
	sTP12				Nein
Nennen Sie die anderen Anbieter.		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	Offene Frage
	aTP11				/
	aTP12				/
	sTP11				/
	sTP12				/
Wie viel Zeit haben Sie mit den anderen Anbietern verbracht?		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	< 5 h; 5 - 10 h; 10 - 20 h; > 20 h
	aTP11				/
	aTP12				/
	sTP11				/
	sTP12				/
Was haben Sie mit den anderen Anbietern erstellt? Beschreiben Sie kurz den Anwendungsfall Ihrer Website.		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	Offene Frage
	aTP11				/
	aTP12				/
	sTP11				/
	sTP12				/

Wie waren Ihre bisherigen Erfahrungen mit den anderen Anbietern? Beschreiben Sie diese kurz.		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	Offene Frage
	aTP11				/
	aTP12				/
	sTP11				/
	sTP12				/
Fragen zu Ihrer Nutzung von technischen Endgeräten					
Wie viel Zeit verbringen Sie durchschnittlich am Tag mit Ihrem Laptop, Desktop-Computer oder Tablet?		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	< 3 h; 3 - 5 h; 5 - 7 h; > 7 h
	aTP11	Investierte Zeit in Endgeräte pro Tag 	Investierte Zeit in Endgeräte pro Tag 	Investierte Zeit in Endgeräte pro Tag 	< 3 h
	aTP12				< 3 h
	sTP11				< 3 h
	sTP12				3 - 5 h
Welche Tätigkeiten führen Sie an Ihrem Laptop, Desktop-Computer oder Tablet durch?		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	Beruflich; Kommunikation; Wissenserwerb;
	aTP11	Tätigkeiten am Endgerät 	Tätigkeiten am Endgerät 	Tätigkeiten am Endgerät 	Kommunikation; Wissenserwerb; Dokumente, Bilder, Musik, Videos; Spiele; Surfen
	aTP12				Beruflich; Kommunikation; Wissenserwerb; Dokumente, Bilder, Musik, Videos; Spiele; Surfen
	sTP11				Beruflich; Kommunikation; Wissenserwerb; Dokumente, Videos, Musik, Bilder
	sTP12				Beruflich; Surfen; Online-Filme/-Serien

Fragen zu bisherigen Erfahrungen mit Benutzertests					
Haben Sie bereits Erfahrung mit Benutzertests zu Software-		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	Ja; Nein
	aTP11	<p>Erfahrungen mit Benutzertests</p> 	<p>Erfahrungen mit Benutzertests</p> 	<p>Erfahrungen mit Benutzertests</p> 	Nein
	aTP12				Nein
	sTP11				Nein
	sTP12				Nein
Wenn ja, welche Erfahrungen haben Sie gemacht? Beschreiben Sie die durchgeführten Benutzertests kurz.		aRUT (n = 2)	sRUT (n = 2)	Gesamt (n = 4)	Offene Frage
	aTP11				/
	aTP12				/
	sTP11				/
	sTP12				/

Auswertungstabellen zu den Protokollfragebogen (aRUT)

Zielgruppe	Generation Z
Altersspanne	18 - 24 Jahre
Testgruppe	
Gesamtanzahl der Testpersonen	n = 4

Testaufgabe	Testperson	Antworten
1. Anmeldung mit einem Benutzerkonto		
Haben Sie sich anmelden können?		Ja; Nein
	aTP1	Ja
	aTP2	Ja
	aTP3	Ja
	aTP4	Ja
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP1	/
	aTP2	/
	aTP3	/
	aTP4	/
2. Anpassung von Vor- und Nachname		
Haben Sie Ihren Vor- und Nachnamen ändern können?		Ja; Nein
	aTP1	Ja
	aTP2	Ja
	aTP3	Ja
	aTP4	Ja
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP1	/
	aTP2	/
	aTP3	/
	aTP4	/
3. Erstellung einer Website im Editor		

Geben Sie mithilfe der Wortpaare Ihren Eindruck zu den vorgegebenen Vorlagenkategorien an:		1 verwirrend, 2, 3, 4, 5 übersichtlich
	aTP1	4
	aTP2	2
	aTP3	5
	aTP4	5
		Ø 4,0
		1 detailliert, 2, 3, 4, 5 oberflächlich
	aTP1	3
	aTP2	1
	aTP3	4
	aTP4	3
		Ø 2,75
		1 zu umfassend, 2, 3, 4, 5 passend
	aTP1	4
	aTP2	1
	aTP3	4
	aTP4	4
		Ø 3,25
		1 lebensnah, 2, 3, 4, 5 weit hergeholt
	aTP1	2
	aTP2	2
	aTP3	2
	aTP4	1
		Ø 1,75
		Gesamt: Ø 2,94
4. Änderung des Hintergrunds		
Haben Sie den Hintergrund ändern können?		Ja; Nein
	aTP1	Ja
	aTP2	Ja
	aTP3	Ja
	aTP4	Ja

Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP1	/
	aTP2	/
	aTP3	/
	aTP4	/
Haben Sie schnell herausgefunden, wie Sie den Hintergrund ändern können?		Ja; Nein
	aTP1	Ja
	aTP2	Ja
	aTP3	Ja
	aTP4	Ja
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP1	/
	aTP2	/
	aTP3	/
	aTP4	/
Wie gefordert haben Sie sich bei der Auswahl einer Hintergrundvorlage gefühlt?		1 unterfordert, 2, 3, 4, 5 überfordert
	aTP1	2
	aTP2	3
	aTP3	2
	aTP4	1
		Ø 2,0
Was könnte <i>Wix</i> Ihrer Ansicht nach bei dieser Aufgabe verbessern?		Offene Frage
	aTP1	Rückmeldung beim Auswählen des Hintergrunds wird gewünscht
	aTP2	Auswahl des Hintergrunds zentraler positionieren
	aTP3	/
	aTP4	Rückmeldung beim Auswählen des Hintergrunds wird gewünscht
5. Ergänzung von Navigationspunkten		

Haben Sie alle drei Navigationspunkte im Kopfbereich erstellen können?		Ja; Nein
	aTP1	Ja
	aTP2	Ja
	aTP3	Ja
	aTP4	Ja
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP1	/
	aTP2	/
	aTP3	/
	aTP4	/
Wenn ja, wie lange haben Sie ungefähr gebraucht?		Zeitangabe in Std., Min. und Sek.
	aTP1	30 sek
	aTP2	3 min
	aTP3	50 sek
	aTP4	2 min
Wie einfach fanden Sie es, die Navigationspunkte zu erstellen?		1 sehr schwer, 2, 3, 4, 5 sehr einfach
	aTP1	5
	aTP2	4
	aTP3	4
	aTP4	5
		Ø 4,5
Wenn Sie es schwer fanden, die Navigationspunkte zu erstellen, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP1	/
	aTP2	/
	aTP3	/
	aTP4	/
Was könnte <i>Wix</i> Ihrer Ansicht nach bei dieser Aufgabe verbessern?		Offene Frage

	aTP1	Navigationspunkte sollten hinzuzufügen sein, ohne dass das Menü geöffnet werden muss
	aTP2	Quick-Informationen bei den kleinen umkreisten Punkten sind wünschenswert
	aTP3	/
	aTP4	/
6. Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt		
Haben Sie die Überschrift erstellen können?		Ja; Nein
	aTP1	Ja
	aTP2	Ja
	aTP3	Nein
	aTP4	Ja
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP1	/
	aTP2	/
	aTP3	Aufgabenstellung war unklar
	aTP4	/
Fanden Sie es nach den vorherigen Aufgaben einfacher, die Überschrift zu erstellen?		Ja; Nein
	aTP1	Nein
	aTP2	Nein
	aTP3	Nein
	aTP4	Ja
Wenn Sie es schwerer fanden, die Überschrift zu erstellen, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP1	Default-Schriftfarbe "Weiß" sorgte für Verwirrung
	aTP2	Falscher Vorgehensweg, da zuerst angenommen wurde, dass auf "Galerie" und dann "Unterseite" geklickt werden muss
	aTP3	Aufgabenstellung war unklar
	aTP4	/

7. Erzeugung und Verlinkung eines Buttons		
Haben Sie den Button erstellen können?		
	aTP1	Ja
	aTP2	Ja
	aTP3	Ja
	aTP4	Ja
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		
	aTP1	/
	aTP2	/
	aTP3	/
	aTP4	/
Wie schnell haben Sie herausgefunden, wie der Button verlinkt werden soll?		1 sehr schnell, 2, 3, 4, 5 sehr langsam
	aTP1	1
	aTP2	1
	aTP3	3
	aTP4	1
		Ø 1,5
Hätten Sie sich zusätzliche Hilfe zur Verlinkung von Buttons gewünscht		Ja; Nein
	aTP1	Nein
	aTP2	Nein
	aTP3	Nein
	aTP4	Nein
8. Erstellung eines Kontaktformulars		
Haben Sie das Kontaktformular hinzufügen können?		Ja; Nein
	aTP1	Ja
	aTP2	Nein
	aTP3	Ja
	aTP4	Ja
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP1	/

	aTP2	Verbindung mit der Website konnte nicht hergestellt werden, worauf die Aufgabe abgebrochen wurde
	aTP3	/
	aTP4	/
Was könnte Wix Ihrer Ansicht nach bei dieser Aufgabe verbessern?		Offene Frage
	aTP1	Mehr Vorlagen werden gewünscht
	aTP2	Den Fehler mit der fehlenden Website-Verbindung beheben
	aTP3	/
	aTP4	/
9. Änderung des Kontaktformulars		
Haben Sie das Kontaktformular ändern können?		Ja; Nein
	aTP1	Ja
	aTP2	Nein
	aTP3	Ja
	aTP4	Ja
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP1	/
	aTP2	Die Aufgabe konnte aufgrund der Nicht-Bearbeitung der vorherigen Aufgabe nicht bearbeitet werden
	aTP3	/
	aTP4	/
Wie schnell haben Sie herausgefunden, wie Sie das neue Feld "Wie sind Sie auf meine Website aufmerksam geworden?" hinzufügen können?		1 sehr langsam, 2, 3, 4, 5 sehr schnell
	aTP1	5
	aTP2	1
	aTP3	5
	aTP4	3
		Ø 3,5
Abschlussfrage		

<p>Bei welcher Aufgabe waren Sie kurz davor, aufzugeben und die Aufgabe auszulassen? (Mehrfachnennung möglich)</p>		<p>Nr. 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto; Nr. 2: Anpassung von Vor- und Nachname; Nr. 3: Erstellung einer Website im Editor; Nr. 4: Änderung des Hintergrunds; Nr. 5: Ergänzung von Navigationspunkten; Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt; Nr. 7: Erzeugung und Verlinkung eines Buttons; Nr. 8: Erstellung eines Kontaktformulars; Nr. 9 Änderung des Kontaktformulars; Bei keiner</p>
	aTP1	/
	aTP2	Nr. 8: Erstellung eines Kontaktformulars
	aTP3	Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt
	aTP4	/
<p>Wenn Sie bei einer Aufgabe kurz davor gewesen waren aufzugeben - was hätte Ihnen geholfen?</p>		<p>Offene Frage</p>
	aTP1	/
	aTP2	Hilfe beim Lösen des Problems mit der fehlenden Website-Verbindung wird gewünscht
	aTP3	Aufgabenstellung muss genauer sein
	aTP4	/

Auswertungstabellen zu den Protokollfragebogen (aRUT)

Zielgruppe	Generation X & Y
Altersspanne	25 - 55 Jahre
Testgruppe	aRUT
Gesamtanzahl der Testpersonen	n = 6

Testaufgabe	Testperson	Antworten
1. Anmeldung mit einem Benutzerkonto		
Haben Sie sich anmelden können?		Ja; Nein
	aTP5	Ja
	aTP6	Ja
	aTP7	Ja
	aTP8	Ja
	aTP9	Ja
	aTP10	Ja
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP5	/
	aTP6	/
	aTP7	/
	aTP8	/
	aTP9	/
	aTP10	/
Wie schwer war der Anmelde-Button zu finden?		1 sehr einfach, 2, 3, 4, 5 sehr schwer
	aTP5	2
	aTP6	2
	aTP7	3
	aTP8	2
	aTP9	1
	aTP10	2
		Ø 2,0

Wenn der Anmelde-Button schwer zu finden war, was könnte Wix Ihrer Ansicht nach verbessern?		Offene Frage
	aTP5	Anmelde-Button sollte sich in der Mitte des Bildschirms statt in der rechten oberen Ecke befinden
	aTP6	Website-Seite muss schneller geladen werden, da sonst der Anmelde-Button nicht sofort erscheint
	aTP7	/
	aTP8	Anmelde-Button sollte sich in der Mitte des Bildschirms statt in der rechten oberen Ecke befinden
	aTP9	/
	aTP10	/
Wie gut fanden Sie die Differenzierung zwischen Neuanmeldung und Anmeldung mit einem bestehenden Account?		1 gut differenziert, 2, 3, 4, 5 leicht verwirrend
	aTP5	4
	aTP6	3
	aTP7	5
	aTP8	3
	aTP9	4
	aTP10	1
		Ø 4,17
2. Anpassung von Vor- und Nachname		
Haben Sie Ihren Vor- und Nachnamen ändern können?		Ja; Nein
	aTP5	Ja
	aTP6	Ja
	aTP7	Ja
	aTP8	Ja
	aTP9	Ja
	aTP10	Ja
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP5	/
	aTP6	/

	aTP7	Funktion wurde nur zufällig gefunden
	aTP8	/
	aTP9	/
	aTP10	/
3. Erstellung einer Website im Editor		
Geben Sie mithilfe der Wortpaare Ihren Eindruck zu den vorgegebenen Vorlagenkategorien an:		1 verwirrend, 2, 3, 4, 5 übersichtlich
	aTP5	4
	aTP6	4
	aTP7	5
	aTP8	4
	aTP9	5
	aTP10	4
		Ø 4,33
		1 detailliert, 2, 3, 4, 5 oberflächlich
	aTP5	4
	aTP6	4
	aTP7	3
	aTP8	3
	aTP9	4
	aTP10	3
		Ø 3,5
		1 zu umfassend, 2, 3, 4, 5 passend
	aTP5	4
	aTP6	4
	aTP7	3
	aTP8	4
	aTP9	4
	aTP10	4
		Ø 3,83
		1 lebensnah, 2, 3, 4, 5 weit hergeholt
	aTP5	2
	aTP6	3

	aTP7	3
	aTP8	4
	aTP9	2
	aTP10	2
		Ø 2,67
		Gesamt: Ø 3,59
4. Änderung des Hintergrunds		
Haben Sie den Hintergrund ändern können?		Ja; Nein
	aTP5	Ja
	aTP6	Ja
	aTP7	Nein
	aTP8	Ja
	aTP9	Ja
	aTP10	Ja
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP5	/
	aTP6	/
	aTP7	Hintergrund wurde ausgewählt, doch war nicht ersichtlich, dass die Änderungen übernommen wurden
	aTP8	/
	aTP9	/
	aTP10	/
Haben Sie schnell herausgefunden, wie Sie den Hintergrund ändern können?		Ja; Nein
	aTP5	Ja
	aTP6	Ja
	aTP7	Nein
	aTP8	Ja
	aTP9	Ja
	aTP10	Ja
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP5	/

	aTP6	/
	aTP7	Nötiger Handlungsschritt war unklar
	aTP8	Farben des gewählten Designs waren schlecht auffindbar
	aTP9	/
	aTP10	/
Wie gefordert haben Sie sich bei der Auswahl einer Hintergrundvorlage gefühlt?		1 unterfordert, 2, 3, 4, 5 überfordert
	aTP5	3
	aTP6	2
	aTP7	5
	aTP8	3
	aTP9	1
	aTP10	1
		Ø 2,5
Was könnte Wix Ihrer Ansicht nach bei dieser Aufgabe verbessern?		Offene Frage
	aTP5	Suchmöglichkeit für Hintergrundbilder und Möglichkeit, denselben Hintergrund für die gesamte Seite zu verwenden, wird gewünscht
	aTP6	"Speichern"-Button wird gewünscht, damit übernommene Änderungen ersichtlich werden
	aTP7	Einfachere Änderung des Hintergrunds wird gewünscht
	aTP8	Seitliche Menübar, die ein- und ausgeblendet werden kann zusammen mit Piktogrammen für die Funktionen (wenn die Menübar ausgeblendet ist) wird gewünscht
	aTP9	/
	aTP10	/
5. Ergänzung von Navigationspunkten		
Haben Sie alle drei Navigationspunkte im Kopfbereich erstellen können?		Ja; Nein
	aTP5	Ja

	aTP6	Ja
	aTP7	Nein
	aTP8	Ja
	aTP9	Ja
	aTP10	Nein
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP5	/
	aTP6	/
	aTP7	Funktion mit dem Titel "Navigationspunkt erstellen" fehlte
	aTP8	/
	aTP9	/
	aTP10	Nur bestehende Punkte können ausgewählt, jedoch keine neuen erstellt werden
Wenn ja, wie lange haben Sie ungefähr gebraucht?		Zeitangabe in Std., Min. und Sek.
	aTP5	2 min
	aTP6	1 min
	aTP7	5 min
	aTP8	2 min
	aTP9	10 sek
	aTP10	20 min
Wie einfach fanden Sie es, die Navigationspunkte zu erstellen?		1 sehr schwer, 2, 3, 4, 5 sehr einfach
	aTP5	4
	aTP6	5
	aTP7	1
	aTP8	4
	aTP9	5
	aTP10	1
		Ø 3,33
Wenn Sie es schwer fanden, die Navigationspunkte zu erstellen, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage

	aTP5	/
	aTP6	/
	aTP7	Buttons mit eindeutiger Beschreibung werden gewünscht
	aTP8	/
	aTP9	/
	aTP10	Navigationspunkte konnten nicht erstellt werden
Was könnte Wix Ihrer Ansicht nach bei dieser Aufgabe verbessern?		Offene Frage
	aTP5	Durch eine Umleitung auf die Newsletter-Seite nahm die Navigation zurück zur Startseite 5 min in Anspruch
	aTP6	Extra-Button für "Seite hinzufügen" wird für eine direktere Navigation gewünscht
	aTP7	Begriff mit "Navigationspunkte erstellen" ergänzen
	aTP8	/
	aTP9	/
	aTP10	Übersichtlichere Gestaltung von "Punkte erstellen" wird gewünscht
6. Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt		
Haben Sie die Überschrift erstellen können?		Ja; Nein
	aTP5	Ja
	aTP6	Ja
	aTP7	Nein
	aTP8	Ja
	aTP9	Ja
	aTP10	Nein
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP5	/
	aTP6	/
	aTP7	Aufgabe 6 baut auf Aufgabe 5 auf, wodurch die Aufgabe 6 nicht gelöst werden konnte
	aTP8	/
	aTP9	/

	aTP10	Menüpunkt "Freizeit" konnte nicht gefunden werden
Fanden Sie es nach den vorherigen Aufgaben einfacher, die Überschrift zu erstellen?		Ja; Nein
	aTP5	Ja
	aTP6	Nein
	aTP7	Nein
	aTP8	Ja
	aTP9	Nein
	aTP10	Nein
Wenn Sie es schwerer fanden, die Überschrift zu erstellen, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP5	Farbe des Textes war weiß; dadurch war der Text auf weißem Hintergrund nicht lesbar. Problem konnte erst nach 2 min gelöst werden, da das Piktogramm für die Option "Textfarbe" nicht für sich selbst spricht.
	aTP6	Es war nur schwierig herauszufinden, wie die Überschrift als Unterüberschrift vom Punkt "Galerie" gemacht werden kann; die Erstellung der Überschrift selbst war nicht schwer
	aTP7	Hinweise, wie man die Überschriften erstellt, fehlen
	aTP8	/
	aTP9	Es war schwierig, die Ansicht der einzelnen Seiten umzustellen
	aTP10	Menüpunkt "Freizeit" stand nicht zur Auswahl
Abschlussfrage		
Bei welcher Aufgabe waren Sie kurz davor, aufzugeben und die Aufgabe auszulassen? (Mehrfachnennung möglich)		Nr. 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto; Nr. 2: Anpassung von Vor- und Nachname; Nr. 3: Erstellung einer Website im Editor; Nr. 4: Änderung des Hintergrunds; Nr. 5: Ergänzung von Navigationspunkten; Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt; Bei keiner
	aTP5	/

	aTP6	/
	aTP7	Nr. 2: Anpassung von Vor- und Nachname; Nr. 4: Änderung des Hintergrunds; Nr. 5: Ergänzung von Navigationspunkten; Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt
	aTP8	/
	aTP9	/
	aTP10	Nr. 5: Ergänzung von Navigationspunkten; Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt
Wenn Sie bei einer Aufgabe kurz davor gewesen waren aufzugeben - was hätte Ihnen geholfen?		Offene Frage
	aTP5	
	aTP6	/
	aTP7	Die Begriffe aus der Testaufgabe sollten mit den Begrifflichkeiten bei <i>Wix</i> übereinstimmen
	aTP8	
	aTP9	
	aTP10	Übersicht der Funktionen sollte besser sein

Haben Sie Ihren Vor- und Nachnamen ändern können?		Ja; Nein
	aTP11	Ja
	aTP12	Ja
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP11	/
	aTP12	/
3. Erstellung einer Website mit WIX ADI		
Haben Sie, als Sie den Website- oder Unternehmenstyp angeben mussten, schnell etwas Passendes gefunden?		Ja; Nein
	aTP11	Nein
	aTP12	Ja
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP11	Kein Angebot gefunden, das speziell auf die Bedürfnisse angepasst war
	aTP12	/
Sie mussten sich Ihr Lieblingsdesign aussuchen. Geben Sie mithilfe der Wortpaare Ihren Eindruck zu den vorgegebenen sechs Design-Vorlagen an.		1 nichtssagend, 2, 3, 4, 5 informativ
	aTP11	5
	aTP12	3
		Ø 4,0
		1 lebensnah, 2, 3, 4, 5 weit hergeholt
	aTP11	1
	aTP12	2
		Ø 1,5
		1 zu umfassend, 2, 3, 4, 5 passend
	aTP11	4
	aTP12	4
		Ø 4,0
		Gesamt: Ø 3,17

Hätten Sie sich mehr Informationen zu den sechs Design-Vorlagen gewünscht?		Ja; Nein
	aTP11	Ja
	aTP12	Ja
Sie mussten in einem der darauffolgenden Schritte Ihren Design-Favroiten auswählen. Hat Ihnen die Vorschau der drei Design-Vorlagen ausgereicht, um einen Eindruck zu bekommen?		Ja; Nein
	aTP11	Ja
	aTP12	Ja
Wenn nein, was könnte Wix Ihrer Ansicht nach bei diesem Schritt verbessern?		Offene Frage
	aTP11	/
	aTP12	/
4. Änderung des Titels auf der Website		
Konnten Sie den Titel ändern?		Ja; Nein
	aTP11	Ja
	aTP12	Ja
Wenn nein, nennen Sie bitte die Gründe.		Offene Frage
	aTP11	/
	aTP12	/
Hatten Sie Schwierigkeiten beim Ändern des Titels?		Ja; Nein
	aTP11	Nein
	aTP12	Ja
Wenn ja, welche Schwierigkeiten sind aufgetreten?		Offene Frage
	aTP11	/
	aTP12	Titeländerung erst nach längerem Schauen
Konnten Sie auf Anhieb den Titel ändern oder erst nach längerem Probieren?		Auf Anhieb; Nach längerem Probieren

	aTP11	Auf Anhieb
	aTP12	Nach längerem Probieren
Wie schwer fanden Sie diesen Vorgang?		1 sehr einfach, 2, 3, 4, 5 sehr schwer
	aTP11	1
	aTP12	4
		Ø 2,5
Wie lange haben Sie ungefähr gebraucht, um den Titel Ihrer erstellten Website zu ändern?		Zeitangabe in Std., Min. und Sek.
	aTP11	1 min
	aTP12	7 min
Abschlussfrage		
Bei welcher Aufgabe waren Sie kurz davor, aufzugeben und die Aufgabe auszulassen? (Mehrfachnennung möglich)		Nr. 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto; Nr. 2: Anpassung von Vor- und Nachname; Nr. 3: Erstellung einer Website mit <i>Wix ADI</i>; Nr. 4: Änderung des Titels auf der Website; Bei keiner
	aTP11	Nr. 3: Erstellung einer Website mit <i>WIX ADI</i>
	aTP12	/
Wenn Sie bei einer Aufgabe kurz davor gewesen waren aufzugeben - was hätte Ihnen geholfen?		Offene Frage
	aTP11	Fragen, die das Thema "Website-Wunsch" konkretisieren
	aTP12	/

Auswertungstabellen zum Post-Fragebogen (aRUT)

Zielgruppe Generation Z
Altersspanne 18 - 24 Jahre
Testgruppe aRUT
Gesamtanzahl der Testpersonen n = 4

Testaufgabe	Testperson	Antworten
Allgemeine Fragen zum Aufbau und zur Bedienung		
Ansprechendes Design		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	aTP1	1
	aTP2	1
	aTP3	2
	aTP4	2
		Ø 1,5
Übersichtliche Informationsdarstellung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP1	2
	aTP2	2
	aTP3	2
	aTP4	3
		Ø 2,25
Nützliche Informationen		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP1	1
	aTP2	2
	aTP3	1
	aTP4	1
		Ø 1,25
Kurzer und prägnanter Aufbau		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP1	4
	aTP2	2
	aTP3	2

	aTP4	1
		Ø 2,25
Einfache Bedienung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP1	1
	aTP2	1
	aTP3	3
	aTP4	1
		Ø 1,25
Spaß bei der Benutzung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP1	1
	aTP2	1
	aTP3	2
	aTP4	3
		Ø 1,75
		Gesamt: Ø 1,75
Fragen zum persönlichen Empfinden der Testaufgaben		
Wie einfach ist es, Hilfe zur Bedienung auf <i>Wix</i> zu finden?		1 sehr einfach, 2, 3, 4, 5 nicht einfach
	aTP1	1
	aTP2	2
	aTP3	2
	aTP4	2
		Ø 1,75
Wie schnell sind die Aufgaben im Vergleich zum dem, was Sie erwartet haben, verlaufen?		1 sehr schnell, 2, 3, 4, 5 nicht schnell
	aTP1	3
	aTP2	1
	aTP3	1
	aTP4	1
		Ø 1,5
		Gesamt (positive Fragen): Ø 1,63

Wie frustriert haben Sie sich bei der Beschäftigung mit <i>Wix</i> gefühlt?		1 sehr frustriert, 2, 3, 4, 5 nicht frustriert
	aTP1	5
	aTP2	5
	aTP3	5
	aTP4	5
		Ø 5,0
Wie angestrengt fühlen Sie sich im Moment?		1 sehr müde, 2, 3, 4, 5 nicht müde
	aTP1	3
	aTP2	4
	aTP3	5
	aTP4	5
		Ø 4,25
		Gesamt (negative Fragen): Ø 4,63
Fragen zu persönlichen Erfahrungen während des gesamten Benutzertests		
Was hat Ihnen besonders gut gefallen?		Offene Frage
	aTP1	Grafischer Aufbau, Design
	aTP2	Leicht
	aTP3	Unkomplizierte Fragen und Aufgaben
	aTP4	Grafischer Aufbau
Was hat Ihnen überhaupt nicht gefallen?		Offene Frage
	aTP1	-
	aTP2	-
	aTP3	-
	aTP4	Benutzerfreundlichkeit
Was hat Ihnen gefehlt?		Offene Frage
	aTP1	Hilfe (Step-by-Step-Anleitung)
	aTP2	Vorlagen
	aTP3	-
	aTP4	Programmierung, CSS-Anpassung
Was würden Sie besser machen?		Offene Frage

	aTP1	Einleitung, Hilfestellung
	aTP2	-
	aTP3	-
	aTP4	Profis)
Nennen Sie drei Dinge, wenn Sie an Wix denken.		Offene Frage
	aTP1	(positiv)
	aTP2	Leicht, modern, übersichtlich
	aTP3	Leicht, modern, praktisch
	aTP4	Homepage-Designs
Fragen zur technischen Nutzung und Problemen		
Welches Betriebssystem haben Sie bei dem Benutzertest genutzt?		Windows; Mac OS; Linux; Sonstiges
	aTP1	Windows
	aTP2	Windows
	aTP3	Windows
	aTP4	Windows
Welchen Browser haben Sie bei der Durchführung des Benutzertests verwendet?		Google Chrome; Microsoft Edge; Opera; Mozilla Firefox; Safari; Internet Explorer; Sonstiges
	aTP1	Mozilla Firefox
	aTP2	Mozilla Firefox
	aTP3	Mozilla Firefox
	aTP4	Microsoft Edge
Sind Probleme aufgetreten? Wenn ja, welche?		Software-Probleme; Netzwerk-Probleme; Hardware-Problem; Menschliche Probleme; Keine Probleme
	aTP1	Probleme
	aTP2	Keine Probleme
	aTP3	Keine Probleme
	aTP4	Keine Probleme
Falls Probleme aufgetreten sind, beschreiben Sie diese kurz.		Offene Frage

	aTP1	Netzwerkprobleme, Laden des Kontaktformulars nicht möglich
	aTP2	-
	aTP3	-
	aTP4	-
Falls Probleme aufgetreten sind, beschreiben Sie, wie Sie damit umgegangen sind		Offene Frage
	aTP1	Erneutes Laden der Website auf anderen Internetseiten, Abbruch der Aufgabe
	aTP2	-
	aTP3	-
	aTP4	-
Fragen zur Weiterempfehlung von Wix		
Würden Sie Wix weiterempfehlen?		Ja; Nein
	aTP1	Ja
	aTP2	Ja
	aTP3	Ja
	aTP4	Ja
Wenn nein, warum würden Sie Wix nicht weiterempfehlen?		Offene Frage
	aTP1	-
	aTP2	-
	aTP3	-
	aTP4	-
Geben Sie bitte die Gesamtbewertung für Wix an.		Schlecht; Nicht gut; Mittelmäßig; Gut; Sehr gut
	aTP1	Gut
	aTP2	Gut
	aTP3	Sehr gut
	aTP4	Gut
Fragen zur Form des Benutzertests		

Hätten Sie sich während des Benutzertests eine Ansprechperson gewünscht?		Ja; Nein
	aTP1	Nein
	aTP2	Nein
	aTP3	Nein
	aTP4	Nein
Wenn ja, bei was hätte Ihnen die Ansprechperson helfen können?		Offene Frage
	aTP1	-
	aTP2	-
	aTP3	-
	aTP4	-
Würden Sie einen Benutzertest dieser Art nochmals durchführen?		Ja; Nein
	aTP1	Ja
	aTP2	Ja
	aTP3	Ja
	aTP4	Ja
Wenn nein, warum nicht?		
	aTP1	-
	aTP2	-
	aTP3	-
	aTP4	-
Wenn Sie die Wahl gehabt hätten zwischen einem Präsenzbenutzertest in einem Usability-Labor mit Ansprechpersonen und einem Remote-Benutzertest wie diesem - für welchen würden Sie sich entscheiden?		Präsenzbenutzertest; Remote-Benutzertest
	aTP1	Remote-Benutzertest
	aTP2	Remote-Benutzertest

	aTP3	Remote-Benutzertest
	aTP4	Remote-Benutzertest
Was sind die Gründe für Ihre Entscheidung?		Offene Frage
	aTP1	Praktisch, realistische Situation
	aTP2	Zeit- und ortsunabhängig
	aTP3	Praktisch, schnell
	aTP4	Ortsunabhängig

Auswertungstabellen zum Post-Fragebogen (aRUT)

Zielgruppe Generation X & Y
Altersspanne 25 - 55 Jahre
Testgruppe aRUT
Gesamtanzahl der Testpersonen n = 6

Testaufgabe	Testperson	Antworten
Allgemeine Fragen zum Aufbau und zur Bedienung		
Ansprechendes Design		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	aTP5	2
	aTP6	3
	aTP7	1
	aTP8	2
	aTP9	1
	aTP10	2
		Ø 1,83
Übersichtliche Informationsdarstellung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP5	3
	aTP6	3
	aTP7	3
	aTP8	2
	aTP9	2
	aTP10	3
		Ø 2,67
Nützliche Informationen		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP5	2
	aTP6	1
	aTP7	2
	aTP8	2
	aTP9	3

	aTP10	2
		Ø 2,0
Kurzer und prägnanter Aufbau		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP5	3
	aTP6	2
	aTP7	2
	aTP8	1
	aTP9	4
	aTP10	2
		Ø 2,33
Einfache Bedienung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP10	3
	aTP9	2
	aTP8	2
	aTP7	1
	aTP6	4
	aTP5	2
		Ø 2,33
Spaß bei der Benutzung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP5	2
	aTP6	1
	aTP7	2
	aTP8	1
	aTP9	4
	aTP10	2
		Ø 2,19
		Gesamt: Ø 2,23
Fragen zum persönlichen Empfinden der Testaufgaben		
Wie einfach ist es, Hilfe zur Bedienung auf Wix zu finden?		1 sehr einfach, 2, 3, 4, 5 nicht einfach
	aTP5	1

	aTP6	5
	aTP7	1
	aTP8	2
	aTP9	4
	aTP10	1
		Ø 2,33
Wie schnell sind die Aufgaben im Vergleich zum dem, was Sie erwartet haben, verlaufen?		1 sehr schnell, 2, 3, 4, 5 nicht schnell
	aTP5	3
	aTP6	3
	aTP7	1
	aTP8	1
	aTP9	5
	aTP10	1
		Ø 2,33
		Gesamt (positive Fragen): Ø 2,33
Wie frustriert haben Sie sich bei der Beschäftigung mit <i>Wix</i> gefühlt?		1 sehr frustriert, 2, 3, 4, 5 nicht frustriert
	aTP5	4
	aTP6	4
	aTP7	5
	aTP8	4
	aTP9	1
	aTP10	5
		Ø 3,83
Wie angestrengt fühlen Sie sich im Moment?		1 sehr müde, 2, 3, 4, 5 nicht müde
	aTP5	4
	aTP6	5
	aTP7	5
	aTP8	5
	aTP9	3
	aTP10	5

		Ø 4,5
		Gesamt (negative Fragen): Ø 4,17
Fragen zu persönlichen Erfahrungen während des gesamten Benutzertests		
Was hat Ihnen besonders gut gefallen?		Offene Frage
	aTP5	Vorlagen, erstes Erscheinungsbild
	aTP6	Erstes Erscheinungsbild, leicht
	aTP7	Ansprechender grafischer Aufbau
	aTP8	Eigenständiges Arbeiten, Ausprobieren neuer Tools
	aTP9	Große Auswahl, Guide zur Einführung
	aTP10	Übersichtlichkeit, klare Aufgabenstellung
Was hat Ihnen überhaupt nicht gefallen?		Offene Frage
	aTP5	Zu wenig Varianz in Vorlagen
	aTP6	Nicht intuitiv, Unklarheit
	aTP7	Hilfefenster zu klein, Schritt zurück nicht klar
	aTP8	-
	aTP9	Erstellung von Navigationspunkten
	aTP10	-
Was hat Ihnen gefehlt?		Offene Frage
	aTP5	-
	aTP6	Auswahlmöglichkeiten, Vorlagen
	aTP7	Preisinformationen
	aTP8	-
	aTP9	Navigationspunkten
	aTP10	-
Was würden Sie besser machen?		Offene Frage
	aTP5	Auffindbarkeit von Buttons
	aTP6	KISS-Methode: Keep it short and simple, weniger Funktionen, eindeutige Sprache
	aTP7	Hilfe auf eigene Seite
	aTP8	-

	aTP9	Übersichtlichkeit der Auswahl für einzelne Schaltflächen
	aTP10	Bessere Beschreibung für Anfänger
Nennen Sie drei Dinge, wenn Sie an Wix denken.		Offene Frage
	aTP5	Hompage-Designs, Vorlagen, Blog
	aTP6	Modern, Navigation verwirrend, Misserfolg
	aTP7	Modern, Schnelligkeit, leicht
	aTP8	Name
	aTP9	München
	aTP10	Leicht, Homepage-Designs, Spaß
Fragen zur technischen Nutzung und Problemen		
Welches Betriebssystem haben Sie bei dem Benutzertest genutzt?		Windows; Mac OS; Linux; Sonstiges
	aTP5	Windows
	aTP6	Windows
	aTP7	Windows
	aTP8	Mac OS
	aTP9	Sonstiges: iOS
	aTP10	Windows
Welchen Browser haben Sie bei der Durchführung des Benutzertests verwendet?		Google Chrome; Microsoft Edge; Opera; Mozilla Firefox; Safari; Internet Explorer; Sonstiges
	aTP5	Mozilla Firefox
	aTP6	Mozilla Firefox
	aTP7	Mozilla Firefox
	aTP8	Google Chrome
	aTP9	Mozilla Firefox
	aTP10	Google Chrome
Sind Probleme aufgetreten? Wenn ja, welche?		Software-Probleme; Netzwerk-Probleme; Hardware-Problem;, Menschliche Probleme; Keine Probleme
	aTP5	Keine Probleme
	aTP6	Keine Probleme

	aTP7	Keine Probleme
	aTP8	Keine Probleme
	aTP9	Keine Probleme
	aTP10	Keine Probleme
Falls Probleme aufgetreten sind, beschreiben Sie diese kurz.		Offene Frage
	aTP5	-
	aTP6	-
	aTP7	-
	aTP8	-
	aTP9	-
	aTP10	-
Falls Probleme aufgetreten sind, beschreiben Sie, wie Sie damit umgegangen sind		Offene Frage
	aTP5	-
	aTP6	-
	aTP7	-
	aTP8	-
	aTP9	-
	aTP10	-
Fragen zur Weiterempfehlung von Wix		
Würden Sie Wix weiterempfehlen?		Ja; Nein
	aTP5	Ja
	aTP6	Nein
	aTP7	Ja
	aTP8	Ja
	aTP9	Ja
	aTP10	Ja
Wenn nein, warum würden Sie Wix nicht weiterempfehlen?		Offene Frage
	aTP5	-
	aTP6	Für Einsteiger ungeeignet
	aTP7	-

	aTP8	-
	aTP9	-
	aTP10	-
Geben Sie bitte die Gesamtbewertung für Wix an.		Schlecht; Nicht gut; Mittelmäßig; Gut; Sehr gut
	aTP5	Gut
	aTP6	Nicht gut
	aTP7	Sehr gut
	aTP8	Gut
	aTP9	Sehr gut
	aTP10	Gut
Fragen zur Form des Benutzertests		
Hätten Sie sich während des Benutzertests eine Ansprechperson gewünscht?		Ja; Nein
	aTP5	Nein
	aTP6	Ja
	aTP7	Nein
	aTP8	Nein
	aTP9	Ja
	aTP10	Nein
Wenn ja, bei was hätte Ihnen die Ansprechperson helfen können?		Offene Frage
	aTP5	-
	aTP6	Erstorientierung für Einsteiger, Klärung von Begriffen und Funktionen
	aTP7	-
	aTP8	-
	aTP9	Navigationspunkte
	aTP10	-
Würden Sie einen Benutzertest dieser Art nochmals durchführen?		Ja; Nein
	aTP5	Ja

	aTP6	Nein
	aTP7	Ja
	aTP8	Ja
	aTP9	Ja
	aTP10	Ja
Wenn nein, warum nicht?		
	aTP5	-
	aTP6	Menschliche Probleme bei der Durchführung
	aTP7	-
	aTP8	-
	aTP9	-
	aTP10	-
Wenn Sie die Wahl gehabt hätten zwischen einem Präsenzbenutzertest in einem Usability-Labor mit Ansprechpersonen und einem Remote-Benutzertest wie diesem - für welchen würden Sie sich entscheiden?		Präsenzbenutzertest; Remote-Benutzertest
	aTP5	Remote-Benutzertest
	aTP6	Präsenzbenutzertest
	aTP7	Remote-Benutzertest
	aTP8	Remote-Benutzertest
	aTP9	Remote-Benutzertest
	aTP10	Remote-Benutzertest
Was sind die Gründe für Ihre Entscheidung?		Offene Frage
	aTP5	Zeit- und ortsunabhängig
	aTP6	Persönliche Kommunikation fehlte, Frust
	aTP7	Praktisch, zeitunabhängig, selbständig
	aTP8	Zeitunabhängig
	aTP9	Praktisch, zeit- und ortsunabhängig
	aTP10	Praktisch, ortsunabhängig

Auswertungstabellen zum Post-Fragebogen (aRUT)

Zielgruppe	Generation Baby
Altersspanne	Boomer
Testgruppe	55+ Jahre
Gesamtanzahl der Testpersonen	aRUT
	n = 2

Testaufgabe	Testperson	Antworten
Allgemeine Fragen zum Aufbau und zur Bedienung		
Ansprechendes Design		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP11	3
	aTP12	1
		Ø 2,0
Übersichtliche Informationsdarstellung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP11	2
	aTP12	4
		Ø 3,0
Nützliche Informationen		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP11	2
	aTP12	2
		Ø 2,0
Kurzer und prägnanter Aufbau		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP11	2
	aTP12	4
		Ø 3,0
Einfache Bedienung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP11	2
	aTP12	4

		Ø 3,0
Spaß bei der Benutzung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	aTP11	2
	aTP12	2
		Ø 2,0
		Gesamt: Ø 2,5
Fragen zum persönlichen Empfinden der Testaufgaben		
Wie einfach ist es, Hilfe zur Bedienung auf <i>Wix</i> zu finden?		1 sehr einfach, 2, 3, 4, 5 nicht einfach
	aTP11	3
	aTP12	1
		Ø 2,0
Wie schnell sind die Aufgaben im Vergleich zum dem, was Sie erwartet haben, verlaufen?		1 sehr schnell, 2, 3, 4, 5 nicht schnell
	aTP11	2
	aTP12	3
		Ø 2,5
		Gesamt (positive Fragen): Ø 2,33
Wie frustriert haben Sie sich bei der Beschäftigung mit <i>Wix</i> gefühlt?		1 sehr frustriert, 2, 3, 4, 5 nicht frustriert
	aTP11	5
	aTP12	4
		Ø 4,5
Wie angestrengt fühlen Sie sich im Moment?		1 sehr müde, 2, 3, 4, 5 nicht müde
	aTP11	5
	aTP12	5
		Ø 5,0
		Gesamt (negative Fragen): Ø 2,25
Fragen zu persönlichen Erfahrungen während des gesamten Benutzertests		
Was hat Ihnen besonders gut gefallen?		Offene Frage
	aTP11	Übersichtlichkeit

	aTP12	Schnelligkeit, Sammlung von Erfahrungen, Gewinnen von Sicherheit
Was hat Ihnen überhaupt nicht gefallen?		Offene Frage
	aTP11	Nichts Negatives aufgefallen
	aTP12	Nichts Negatives aufgefallen
Was hat Ihnen gefehlt?		Offene Frage
	aTP11	Nichts gefehlt
	aTP12	Hotline bei Problemen
Was würden Sie besser machen?		Offene Frage
	aTP11	Nichts
	aTP12	Mehr Hinweise
Nennen Sie drei Dinge, wenn Sie an Wix denken.		Offene Frage
	aTP11	Professionell, modern, schnell
	aTP12	Wenig Aufwand, großer Effekt, leicht
Fragen zur technischen Nutzung und Problemen		
Welches Betriebssystem haben Sie bei dem Benutzertest genutzt?		Windows; Mac OS; Linux; Sonstiges
	aTP11	Windows
	aTP12	Windows
Welchen Browser haben Sie bei der Durchführung des Benutzertests verwendet?		Google Chrome; Microsoft Edge; Opera; Mozilla Firefox; Safari; Internet Explorer; Sonstiges
	aTP11	Microsoft Edge
	aTP12	Internet Explorer
Sind Probleme aufgetreten? Wenn ja, welche?		Software-Probleme; Netzwerk-Probleme; Hardware-Problem; Menschliche Probleme; Keine Probleme
	aTP11	Keine Probleme
	aTP12	Menschliche Probleme

Falls Probleme aufgetreten sind, beschreiben Sie diese kurz.		Offene Frage
	aTP11	-
	aTP12	Unsicherheit, Wiederholung von den gleichen Arbeitsschritten
Falls Probleme aufgetreten sind, beschreiben Sie, wie Sie damit umgegangen sind.		Offene Frage
	aTP11	-
	aTP12	Wiederholung von den gleichen Arbeitsschritten
Fragen zur Weiterempfehlung von Wix		
Würden Sie Wix weiterempfehlen?		Ja; Nein
	aTP11	Ja
	aTP12	Ja
Wenn nein, warum würden Sie Wix nicht weiterempfehlen?		Offene Frage
	aTP11	-
	aTP12	-
Geben Sie bitte die Gesamtbewertung für Wix an.		Schlecht; Nicht gut; Mittelmäßig; Gut; Sehr gut
	aTP11	Gut
	aTP12	Mittelmäßig
Fragen zur Form des Benutzertests		
Hätten Sie sich während des Benutzertests eine Ansprechperson gewünscht?		Ja; Nein
	aTP11	Nein
	aTP12	Ja
Wenn ja, bei was hätte Ihnen die Ansprechperson helfen können?		Offene Frage
	aTP11	-
	aTP12	Erstorientierung, Klärung von Begriffen und Funktionen

Würden Sie einen Benutzertest dieser Art nochmals durchführen?		Ja; Nein
	aTP11	Ja
	aTP12	Ja
Wenn nein, warum nicht?		
	aTP11	-
	aTP12	-
Wenn Sie die Wahl gehabt hätten zwischen einem Präsenzbenutzertest in einem Usability-Labor mit Ansprechpersonen und einem Remote-Benutzertest wie diesem - für welchen würden Sie sich entscheiden?		Präsenzbenutzertest; Remote-Benutzertest
	aTP11	Remote-Benutzertest
	aTP12	Präsenzbenutzertest
Was sind die Gründe für Ihre Entscheidung?		Offene Frage
	aTP11	Selbständig, zeitunabhängig
	aTP12	Persönliche Kommunikation fehlte

Auswertungstabellen zum Lauten Denken (sRUT)

Zielgruppe	Generation Z
Altersspanne	18 - 24 Jahre
Testgruppe	sRUT
Gesamtanzahl der Testpersonen	n = 4

Testaufgabe	Testperson	Gedankliche Äußerungen / Handlungen
1. Anmeldung mit einem Benutzerkonto		
Konnte sich die Testperson anmelden?		
	sTP1	Ja
	sTP2	Ja
	sTP3	Ja
	sTP4	Ja
Wie schwer fiel es der Testperson, den Anmelde-Button zu finden?		
	sTP1	Sehr einfach
	sTP2	Sehr einfach
	sTP3	Sehr einfach
	sTP4	Sehr einfach
Konnte die Testperson zwischen Registrierung und Anmeldung differenzieren?		
	sTP1	Ja
	sTP2	Ja, aber erst nachdem der Registrierungsversuch mit der E-Mail-Adresse zweimal fehlgeschlagen ist
	sTP3	Ja
	sTP4	Ja
2. Anpassung von Vor- und Nachname		
Konnte die Testperson den Vor- und Nachnamen ändern?		
	sTP1	Ja, auch wenn die automatische Speicherung der Namensänderung der TP nicht sofort klar war; TP suchte nach einem "Speichern"-Button

	sTP2	Ja, auch wenn die automatische Speicherung der Namensänderung der TP nicht sofort klar war; TP suchte nach einem "Speichern"-Button
	sTP3	Ja, aber TP hat sich durch die linke Navigationsseite verwirren lassen und hat erst dort nach "Einstellungen" gesucht; TP hat den Namen geändert und nach einem "Speichern"-Button gesucht
	sTP4	Ja, auch wenn die automatische Speicherung der Namensänderung der TP nicht sofort klar war; TP suchte nach einem "Speichern"-Button
3. Erstellung einer Website im Editor		
Hat die Testperson schnell eine passende Vorlage finden können?		
	sTP1	Ja
	sTP2	Ja
	sTP3	Ja
	sTP4	Ja
Wie kam die Testperson mit der Auswahl der Design-Vorlagen zurecht? Hat sie eine Anmerkung dazu gemacht, ob ihr diese gefallen hat? Wie war ihr Eindruck?		
	sTP1	Gut, die TP erwähnte, dass die Kategorien übersichtlich seien; TP hatte keine Probleme bei der Auswahl
	sTP2	Sehr gut
	sTP3	Gut
	sTP4	Gut, aber die TP hatte Schwierigkeiten mit der Semantik von "Freizeiterlebnisse"; TP fand, dass es viele Design-Möglichkeiten gebe
Fehlen der Testperson Informationen?		
	sTP1	Nein
	sTP2	Nein
	sTP3	Nein
	sTP4	Nein

4. Änderung des Hintergrunds		
Konnte die Testperson den Hintergrund ändern?		
	sTP1	Ja, die TP konnte das Dialogfeld für das Ändern des Hintergrunds schnell finden, jedoch war sie sich nicht sicher, wie sie es anwenden soll, da kein „Speichern“- oder „Anwenden“-Button zu finden war; TP hat es mehrere Male versucht und fand am Ende heraus, dass sich der Hintergrund mit dem Klick geändert hat; TP dachte aufgrund der Größe des gestreiften Hintergrunds, dass dies der Hintergrund ist, erkannte aber im Nachhinein, dass der wahre Hintergrund dahinter lag
	sTP2	Ja
	sTP3	Ja, die TP konnte das Dialogfeld für das Ändern des Hintergrunds schnell finden, jedoch war sie sich nicht sicher, ob die Änderung gespeichert wurde; TP merkte, dass der wahre Hintergrund sich hinter dem gestreiften Hintergrund befindet und änderte den gestreiften Hintergrund
	sTP4	Ja, die TP konnte das Dialogfeld für das Ändern des Hintergrunds schnell finden, jedoch war sie sich nicht sicher, ob die Änderung gespeichert wurde
Konnte die Testperson auf Anhieb oder erst nach längerem Probieren den Hintergrund ändern?		
	sTP1	Erst nach längerem Probieren konnte die TP den Hintergrund ändern
	sTP2	Auf Anhieb konnte die TP den Hintergrund ändern
	sTP3	Auf Anhieb konnte die TP den Hintergrund ändern
	sTP4	Auf Anhieb konnte die TP den Hintergrund ändern
Wie schwer fiel es der Testperson, den Hintergrund zu ändern?		

	sTP1	Mittel
	sTP2	Sehr einfach
	sTP3	Einfach
	sTP4	Sehr einfach
Wie lange hat die Testperson ungefähr gebraucht, um den Hintergrund der Website zu ändern?		
	sTP1	Nach Empfinden des Moderators weder lang noch kurz
	sTP2	Nach Empfinden des Moderators sehr kurz
	sTP3	Nach Empfinden des Moderators kurz
	sTP4	Nach Empfinden des Moderators kurz
5. Ergänzung von Navigationspunkten		
Hat die Testperson alle drei Navigationspunkte im Kopfbereich erstellen können?		
	sTP1	Nein, da die TP die vorhandenen Navigationspunkte umbenannt hat, statt neue zu erstellen; hat viel Zeit in der Kopfzeile verbracht, obwohl diese nicht für die Testaufgabe nötig war
	sTP2	Nein, da die TP die vorhandenen Navigationspunkte umbenannt hat, statt neue zu erstellen
	sTP3	Ja
	sTP4	Ja, aber die TP hat Schwierigkeiten mit der Gestaltung der Website
Wie schwer fiel es der Testperson, die Navigationspunkte zu erstellen?		
	sTP1	TP hat keine neuen Navigationspunkte erstellt
	sTP2	TP hat keine neuen Navigationspunkte erstellt
	sTP3	Sehr einfach
	sTP4	Mittel
Wie lange hat die Testperson ungefähr gebraucht, um die Navigationspunkte zu erstellen?		

	sTP1	Nach Empfinden des Moderators lange
	sTP2	Nach Empfinden des Moderators sehr kurz
	sTP3	Nach Empfinden des Moderators sehr kurz
	sTP4	Nach Empfinden des Moderators weder lang noch kurz
6. Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt		
Konnte die Testperson auf die richtige Seite wechseln?		
	sTP1	Ja, aber die TP konnte nicht finden, wo sie die Überschrift hinzufügen kann, klickte auf die falschen Stellen, sodass sich der Editor schloss; TP musste den Editor neu öffnen und die Navigationspunkte mithilfe des Moderators neu erstellen; TP hat erst auf dem zweiten Blick gemerkt, wie sie die Überschrift hinzufügt; TP meinte, dass sie frustriert sei und im Normalfall mit <i>Wix</i> aufgehört hätte
	sTP2	Ja, aber nur mit Hilfe des Moderators
	sTP3	Ja
	sTP4	Ja, aber nur mit Hilfe des Moderators
Wie schwer fiel es der Testperson, auf die richtige Seite zu wechseln?		
	sTP1	Mittel
	sTP2	Schwer
	sTP3	Einfach
	sTP4	Sehr schwer
Hat die Testperson eine neue Überschrift erstellen können?		
	sTP1	Ja
	sTP2	Nein, da die TP die vorhandene Überschrift geändert und keine neue erstellt hat
	sTP3	Ja
	sTP4	Nein, da die TP die vorhandene Kopfzeilenüberschrift mit Hilfe des Moderators geändert hat

Wie schwer fiel es der Testperson, eine neue Überschrift zu erstellen?		
	sTP1	Sehr schwer
	sTP2	TP erstellte keine neue Überschrift
	sTP3	Sehr einfach
	sTP4	TP erstellte keine neue Überschrift
7. Erzeugung und Verlinkung eines Buttons		
Hat die Testperson den Button erstellen können?		
	sTP1	Ja
	sTP2	Ja
	sTP3	Ja
	sTP4	Ja
Hat die Testperson den Button verlinken können?		
	sTP1	Ja
	sTP2	Ja
	sTP3	Ja, aber die TP fand die Option nicht auf Anhieb und war auf die Hilfe des Moderators angewiesen
	sTP4	Ja
Wie schwer fiel es der Testperson, den Button zu verlinken?		
	sTP1	Sehr einfach
	sTP2	Sehr einfach
	sTP3	Sehr schwer
	sTP4	Sehr einfach
Wie lange hat die Testperson ungefähr gebraucht, um den Button zu verlinken?		
	sTP1	Nach Empfinden des Moderators sehr kurz
	sTP2	Nach Empfinden des Moderators sehr kurz
	sTP3	Nach Empfinden des Moderators lange
	sTP4	Nach Empfinden des Moderators sehr kurz
8. Erstellung eines Kontaktformulars		

Hat die Testperson das Kontaktformular hinzufügen können?		
	sTP1	Ja, aber die TP konnte die Menüleiste auf Anhieb nicht finden
	sTP2	Ja
	sTP3	Ja
	sTP4	Ja, aber die TP war nicht sicher, ob sie nun auf die richtige Seite gewechselt hat
9. Änderung des Kontaktformulars		
Hat die Testperson ein neues Feld hinzufügen können?		
	sTP1	Ja
	sTP2	Ja
	sTP3	Ja
	sTP4	Ja
Hat die Testperson das neue Feld umbenennen können?		
	sTP1	Ja, die TP meinte, dass es sehr einfach sei, da sie nun weiß, wie ein Element eingefügt werde
	sTP2	Ja
	sTP3	Ja
	sTP4	Ja
Wie schwer fiel es der Testperson, das neue Feld hinzuzufügen?		
	sTP1	Sehr einfach
	sTP2	Einfach
	sTP3	Mittel
	sTP4	Sehr schwer
Wie lange hat die Testperson ungefähr gebraucht, um das neue Feld hinzuzufügen?		
	sTP1	Nach Empfinden des Moderators sehr kurz
	sTP2	Nach Empfinden des Moderators kurz
	sTP3	Nach Empfinden des Moderators lange

	sTP4	Nach Empfinden des Moderators lange
Abschlussfrage		
Bei welcher Aufgabe war die Testperson kurz davor, aufzugeben und die Aufgabe auszulassen? (Mehrfachnennung möglich)		Nr. 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto; Nr. 2: Anpassung von Vor- und Nachname; Nr. 3: Erstellung einer Website im Editor; Nr. 4: Änderung des Hintergrunds; Nr. 5: Ergänzung von Navigationspunkten; Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt; Nr. 7: Erzeugung und Verlinkung eines Buttons; Nr. 8: Erstellung eines Kontaktformulars; Nr. 9 Änderung des Kontaktformulars; Bei keiner
	sTP1	Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt
	sTP2	Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt
	sTP3	Nr. 7: Erzeugung und Verlinkung eines Buttons; Nr. 9 Änderung des Kontaktformulars
	sTP4	Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt; Nr. 9 Änderung des Kontaktformulars

Auswertungstabellen zum Lauten Denken (sRUT)

Zielgruppe	Generation X & Y
Altersspanne	25 - 55 Jahre
Testgruppe	sRUT
Gesamtanzahl der Testpersonen	n = 6

Testaufgabe	Testperson	Gedankliche Äußerungen / Handlungen
1. Anmeldung mit einem Benutzerkonto		
Konnte sich die Testperson anmelden?		
	sTP5	Ja
	sTP6	Nein, die TP ist komplett auf die Hilfe des Moderators angewiesen
	sTP7	Ja
	sTP8	Ja
	sTP9	Ja
	sTP10	Ja
Wie schwer fiel es der Testperson, den Anmelde-Button zu finden?		
	sTP5	Mittel
	sTP6	Einfach
	sTP7	Sehr einfach
	sTP8	Einfach
	sTP9	Sehr einfach
	sTP10	Sehr einfach
Konnte die Testperson zwischen Registrierung und Anmeldung differenzieren?		
	sTP5	Ja, aber erst nach einem fehlgeschlagenen Registrierungsversuch
	sTP6	Nein, die TP ist komplett auf die Hilfe des Moderators angewiesen
	sTP7	Ja, aber erst nach einem fehlgeschlagenen Registrierungsversuch

	sTP8	Ja
	sTP9	Ja
	sTP10	Ja, aber erst nach einem fehlgeschlagenen Registrierungsversuch
2. Anpassung von Vor- und Nachname		
Konnte die Testperson den Vor- und Nachnamen ändern?		
	sTP5	Ja, auch wenn die automatische Speicherung der Namensänderung der TP nicht sofort klar war; TP suchte nach einem "Speichern"-Button
	sTP6	Ja, auch wenn die automatische Speicherung der Namensänderung der TP nicht sofort klar war; TP suchte nach einem "Speichern"-Button
	sTP7	Ja, auch wenn die automatische Speicherung der Namensänderung der TP nicht sofort klar war; TP suchte nach einem "Speichern"-Button
	sTP8	Ja, auch wenn die automatische Speicherung der Namensänderung der TP nicht sofort klar war; TP suchte nach einem "Speichern"-Button
	sTP9	Ja, auch wenn die automatische Speicherung der Namensänderung der TP nicht sofort klar war; TP suchte nach einem "Speichern"-Button
	sTP10	Ja, auch wenn die automatische Speicherung der Namensänderung der TP nicht sofort klar war; TP suchte nach einem "Speichern"-Button
3. Erstellung einer Website im Editor		
Hat die Testperson schnell eine passende Vorlage finden können?		
	sTP5	Nein, eine passende Vorlage war nicht dabei, es wurde eine andere ausgewählt
	sTP6	Ja
	sTP7	Ja
	sTP8	Ja
	sTP9	Ja

	sTP10	Ja
Wie kam die Testperson mit der Auswahl der Design-Vorlagen zurecht? Hat sie eine Anmerkung dazu gemacht, ob ihr diese gefallen hat? Wie war ihr Eindruck?		
	sTP5	Ganz gut, obwohl eine passende Vorlage nicht dabei war
	sTP6	TP suchte eine Kategorie wie "Urlaub", aber nicht gefunden; TP suchte anschließend unter der Kategorie "Andere" und hat schnell was Passendes gefunden
	sTP7	TP wählte einen Blog aus
	sTP8	TP meinte, dass die Vorlagen gut aussähen
	sTP9	TP äußerte sich nicht
	sTP10	TP musste suchen, bis ihr eine Vorlage gefallen hat
Fehlen der Testperson Informationen?		
	sTP5	Nein
	sTP6	TP wünschte sich eine Kategorie "Urlaub"
	sTP7	Nein
	sTP8	Nein
	sTP9	Nein
	sTP10	Nein
4. Änderung des Hintergrunds		
Konnte die Testperson den Hintergrund ändern?		
	sTP5	Ja, aber erst nach längerem Probieren, da die Unterscheidung zwischen dem gestreiften und dem normalen Hintergrund schwer fiel
	sTP6	Ja, aber erst nach längerem Probieren, da die Unterscheidung zwischen dem gestreiften und dem normalen Hintergrund schwer fiel
	sTP7	Ja
	sTP8	Ja
	sTP9	Ja

	sTP10	Ja
Konnte die Testperson auf Anhieb oder erst nach längerem Probieren den Hintergrund ändern?		
	sTP5	Erst nach längerem Probieren konnte die TP den Hintergrund ändern
	sTP6	Erst nach längerem Probieren konnte die TP den Hintergrund ändern
	sTP7	Auf Anhieb konnte die TP den Hintergrund ändern
	sTP8	Auf Anhieb konnte die TP den Hintergrund ändern
	sTP9	Auf Anhieb konnte die TP den Hintergrund ändern
	sTP10	Auf Anhieb konnte die TP den Hintergrund ändern
Wie schwer fiel es der Testperson, den Hintergrund zu ändern?		
	sTP5	Schwer
	sTP6	Mittel
	sTP7	Sehr einfach
	sTP8	Sehr einfach
	sTP9	Sehr einfach
	sTP10	Sehr einfach
Wie lange hat die Testperson ungefähr gebraucht, um den Hintergrund der Website zu ändern?		
	sTP5	Nach Empfinden des Moderators sehr lange
	sTP6	Nach Empfinden des Moderators lange
	sTP7	Nach Empfinden des Moderators sehr kurz
	sTP8	Nach Empfinden des Moderators sehr kurz
	sTP9	Nach Empfinden des Moderators sehr kurz
	sTP10	Nach Empfinden des Moderators sehr kurz
5. Ergänzung von Navigationspunkten		
Hat die Testperson alle drei Navigationspunkte im Kopfbereich erstellen können?		

	sTP5	Ja, auch wenn die TP kurz das Einstellungsfeld suchte
	sTP6	Nein, die TP war komplett auf die Hilfe des Moderators angewiesen
	sTP7	Ja
	sTP8	Ja
	sTP9	Ja
	sTP10	Ja, auch wenn die TP kurz das Einstellungsfeld suchte
Wie schwer fiel es der Testperson, die Navigationspunkte zu erstellen?		
	sTP5	Einfach
	sTP6	Sehr schwer
	sTP7	Sehr einfach
	sTP8	Sehr einfach
	sTP9	Sehr einfach
	sTP10	Einfach
Wie lange hat die Testperson ungefähr gebraucht, um die Navigationspunkte zu erstellen?		
	sTP5	Nach Empfinden des Moderators weder lang noch kurz
	sTP6	Nach Empfinden des Moderators sehr lange
	sTP7	Nach Empfinden des Moderators sehr kurz
	sTP8	Nach Empfinden des Moderators sehr kurz
	sTP9	Nach Empfinden des Moderators sehr kurz
	sTP10	Nach Empfinden des Moderators weder lang noch kurz
6. Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt		
Konnte die Testperson auf die richtige Seite wechseln?		
	sTP5	Nein, die TP war komplett auf die Hilfe des Moderators angewiesen

	sTP6	Ja, aber der Moderator musste darauf hinweisen, dass die TP bereits auf der richtigen Seite ist
	sTP7	Ja
	sTP8	Nein, TP hat die Überschrift auf der falschen Seite erstellt
	sTP9	Ja
	sTP10	Nein, die TP war komplett auf die Hilfe des Moderators angewiesen
Wie schwer fiel es der Testperson, auf die richtige Seite zu wechseln?		
	sTP5	Sehr schwer
	sTP6	Sehr schwer
	sTP7	Einfach
	sTP8	Einfach
	sTP9	Einfach
	sTP10	Sehr schwer
Hat die Testperson eine neue Überschrift erstellen können?		
	sTP5	Nein, die TP war komplett auf die Hilfe des Moderators angewiesen
	sTP6	Nein, die TP war komplett auf die Hilfe des Moderators angewiesen
	sTP7	Ja
	sTP8	Ja
	sTP9	Ja
	sTP10	Nein, die TP war komplett auf die Hilfe des Moderators angewiesen; TP hat die vorhandene Überschrift geändert und keine neue erstellt
Wie schwer fiel es der Testperson, eine neue Überschrift zu erstellen?		
	sTP5	Sehr schwer
	sTP6	Sehr schwer
	sTP7	Schwer
	sTP8	Einfach

	sTP9	Einfach
	sTP10	Sehr schwer
Abschlussfrage		
Bei welcher Aufgabe war die Testperson kurz davor, aufzugeben und die Aufgabe auszulassen? (Mehrfachnennung möglich)		Nr. 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto; Nr. 2: Anpassung von Vor- und Nachname; Nr. 3: Erstellung einer Website im Editor; Nr. 4: Änderung des Hintergrunds; Nr. 5: Ergänzung von Navigationspunkten; Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt; Bei keiner
	sTP5	Nr. 3: Erstellung einer Website im Editor; Nr. 4: Änderung des Hintergrunds; Nr. 5: Ergänzung von Navigationspunkten
	sTP6	Nr. 5: Ergänzung von Navigationspunkten; Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt
	sTP7	Keiner
	sTP8	Keiner
	sTP9	Keiner
	sTP10	Nr. 5: Ergänzung von Navigationspunkten; Nr. 6: Erstellung einer Überschrift unter einem Menüpunkt

Auswertungstabellen zum Lauten Denken (sRUT)

Zielgruppe	Generation Baby
Altersspanne	Boomer
Testgruppe	55+ Jahre
Gesamtanzahl der Testpersonen	sRUT
	n = 2

Testaufgabe	Testperson	Gedankliche Äußerungen / Handlungen
1. Anmeldung mit einem Benutzerkonto		
Konnte sich die Testperson anmelden?		
	sTP11	Nein, der Anmelde-Button wird erst durch Hilfe des Moderators gefunden; TP will sich registrieren und kann sich erst durch Hilfe des Moderators anmelden
	sTP12	Nein, die TP registriert sich, statt sich anzumelden; benötigt Hilfe vom Moderator
Wie schwer fiel es der Testperson, den Anmelde-Button zu finden?		
	sTP11	TP findet den Anmelde-Button nicht; Anmeldung wird als "schwer" empfunden
	sTP12	TP findet den Anmelde-Button nicht; Anmeldung wird als "schwer" empfunden
Konnte die Testperson Registrierung und Anmeldung differenzieren?		
	sTP11	Nein
	sTP12	Nein
2. Anpassung von Vor- und Nachname		
Konnte die Testperson den Vor- und Nachnamen ändern?		
	sTP11	Nein, da der TP nicht klar war, wo diese Änderung vorgenommen wird
	sTP12	Ja, auch wenn die automatische Speicherung der Namensänderung der TP nicht sofort klar war; TP suchte nach einem "Speichern"-Button

3. Erstellung einer Website mit <i>WIX ADI</i>		
Hat die Testperson, als sie den Website- und Unternehmenstyp angeben musste, schnell etwas Passendes gefunden?		
	sTP11	Ja, auch wenn die TP anmerkte, dass sie es irreführend finde, dass sie zuerst die Vorlage und dann <i>Wix ADI</i> auswählen müsse; TP war auf die Hilfe des Moderators angewiesen
	sTP12	Ja, aber nicht schnell, da die TP zuerst die falsche Vorlage ausgewählt hat
Wie kam die Testperson mit der Auswahl der Design-Vorlagen zurecht? Hat sie eine Anmerkung dazu gemacht, ob ihr diese gefallen hat? Wie war ihr Eindruck?		
	sTP11	Gut; die TP konnte sich schnell entscheiden
	sTP12	Gut; die TP kam mit der Auswahl zurecht
Fehlen der Testperson Informationen?		
	sTP11	Nein
	sTP12	Nein
4. Änderung des Titels auf der Website		
Konnte die Testperson den Titel ändern?		
	sTP11	Nein, da durch ein technisches Problem <i>Wix</i> nicht mehr reagierte
	sTP12	Ja
Hatte die Testperson Schwierigkeiten beim Ändern des Titels?		
	sTP11	Durch ein technisches Problem reagierte <i>Wix</i> nicht mehr
	sTP12	Nein
Konnte die Testperson auf Anhieb den Titel ändern oder erst nach längerem Probieren?		
	sTP11	Durch ein technisches Problem reagierte <i>Wix</i> nicht mehr

	sTP12	Erst nach längerem Probieren konnte die TP den Titel ändern
Wie schwer fiel es der Testperson, den Titel zu ändern?		
	sTP11	Durch ein technisches Problem reagierte Wix nicht mehr
	sTP12	Die TP fand die Titelsänderung trotz längerem Probieren einfach
Wie lange hat die Testperson ungefähr gebraucht, um den Titel der Website zu ändern?		
	sTP11	Durch ein technisches Problem reagierte Wix nicht mehr
	sTP12	Nach Empfinden des Moderators weder lang noch kurz
Abschlussfrage		
Bei welcher Aufgabe war die Testperson kurz davor, aufzugeben und die Aufgabe auszulassen? (Mehrfachnennung möglich)		Nr. 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto; Nr. 2: Anpassung von Vor- und Nachname; Nr. 3: Erstellung einer Website mit Wix ADI; Nr. 4: Änderung des Titels auf der Website; Bei keiner
	sTP11	Nr. 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto; Nr. 2: Anpassung von Vor- und Nachname; Nr. 3: Erstellung einer Website mit Wix ADI
	sTP12	Nr. 1: Anmeldung mit einem Benutzerkonto

Auswertungstabellen zu den Interviewleitfragen (sRUT)

Zielgruppe	Generation Z
Altersspanne	18 - 24 Jahre
Testgruppe	sRUT
Gesamtanzahl der Testpersonen	n = 4

Testaufgabe	Testperson	Antworten
Allgemeine Fragen zum Aufbau und zur Bedienung		
Übersichtliche Informationsdarstellung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	sTP1	4
	sTP2	3
	sTP3	4
	sTP4	5
		Ø 4,0
Kurzer und prägnanter Aufbau		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	sTP1	3
	sTP2	4
	sTP3	3
	sTP4	5
		Ø 3,75
Strukturierte Navigationsleiste		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	sTP1	3
	sTP2	4
	sTP3	3
	sTP4	5
		Ø 3,75
Einfachheit der Funktionen		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	sTP1	5
	sTP2	4
	sTP3	4
	sTP4	5
		Ø 4,5
Schnelligkeit der Aufgabenbearbeitung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht

	sTP1	4
	sTP2	4
	sTP3	3
	sTP4	3
		Ø 3,5
Einfache Bedienung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	sTP1	4
	sTP2	4
	sTP3	4
	sTP4	4
		Ø 4,0
		Gesamt: Ø 3,92
Fragen zu persönlichen Erfahrungen mit Wix		
Fanden Sie das Design von Wix ansprechend?		Offene Frage
	sTP1	Nicht ansprechend
	sTP2	Ansprechend
	sTP3	Ansprechend
	sTP4	Ansprechend
Was hat Ihnen an Wix besonders gut gefallen?		Offene Frage
	sTP1	Bearbeitung einfach und strukturiert
	sTP2	Keine Antwort
	sTP3	Bearbeitung einfach und strukturiert
	sTP4	Bearbeitung einfach und strukturiert
Was hat Ihnen an Wix überhaupt nicht gefallen?		Offene Frage
	sTP1	Kein "Speichern"-Button vorhanden
	sTP2	Keine Antwort
	sTP3	Keine Antwort
	sTP4	Kein "Speichern"-Button vorhanden
Was hat Ihnen bei der Anwendung gefehlt?		Offene Frage
	sTP1	Mehr Designmöglichkeiten
	sTP2	Hilfetexte wie z. B. Texttutorials
	sTP3	Die Bearbeitung der Vorlagen war unklar
	sTP4	Der "Speichern"-Button

Fragen zum Benutzertest		
Wie fanden Sie die Methode "Lautes Denken"?		Offene Frage
	sTP1	Enspannt, stressfrei
	sTP2	Ungewöhnlich, neu
	sTP3	Interessant, Gedanken nicht verfälscht
	sTP4	Ungewöhnlich, neu
Würden Sie diesen Benutzertest Freunden empfehlen?		Offene Frage
	sTP1	Nein
	sTP2	Ja
	sTP3	Ja
	sTP4	Ja
Hatten Sie Spaß bei der Durchführung des Tests?		Offene Frage
	sTP1	Ja
	sTP2	Ja
	sTP3	Ja
	sTP4	Ja
Fragen zur technischen Nutzung und Problemen		
Welches Betriebssystem haben Sie bei dem Benutzertest genutzt?		Windows; Mac OS; Linux; Sonstiges
	sTP1	Windows 10
	sTP2	Windows 10
	sTP3	Windows 10
	sTP4	Windows 10
Welchen Browser haben Sie bei der Durchführung des Benutzertests verwendet?		Google Chrome; Microsoft Edge; Opera; Mozilla Firefox; Safari; Internet Explorer; Sonstiges
	sTP1	Google Chrome
	sTP2	Google Chrome
	sTP3	Microsoft Edge
	sTP4	Google Chrome

Auswertungstabellen zu den Interviewleitfragen (sRUT)

Zielgruppe	Generation X & Y
Altersspanne	25 - 55 Jahre
Testgruppe	sRUT
Gesamtanzahl der Testpersonen	n = 6

Testaufgabe	Testperson	Antworten
Allgemeine Fragen zum Aufbau und zur Bedienung		
Übersichtliche Informationsdarstellung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	sTP5	4
	sTP6	3
	sTP7	4
	sTP8	5
	sTP9	4
	sTP10	2
		Ø 3,67
Kurzer und prägnanter Aufbau		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	sTP5	3
	sTP6	3
	sTP7	4
	sTP8	5
	sTP9	3
	sTP10	3
		Ø 3,5
Strukturierte Navigationsleiste		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	sTP5	3
	sTP6	3
	sTP7	4
	sTP8	5
	sTP9	3
	sTP10	3
		Ø 3,5
Einfachheit der Funktionen		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht

	sTP5	3
	sTP6	3
	sTP7	4
	sTP8	3
	sTP9	3
	sTP10	3
		Ø 3,17
Schnelligkeit der Aufgabenbearbeitung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	sTP5	3
	sTP6	3
	sTP7	4
	sTP8	3
	sTP9	3
	sTP10	3
		Ø 3,17
Einfache Bedienung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	sTP5	4
	sTP6	4
	sTP7	5
	sTP8	4
	sTP9	4
	sTP10	4
		Ø 4,17
		Gesamt: Ø 3,53
Fragen zu persönlichen Erfahrungen mit Wix		
Fanden Sie das Design von Wix ansprechend?		Offene Frage
	sTP5	Nicht ansprechend
	sTP6	Ansprechend
	sTP7	Ansprechend
	sTP8	Ansprechend
	sTP9	Ansprechend
	sTP10	Ansprechend
Was hat Ihnen an Wix besonders gut gefallen?		Offene Frage
	sTP5	Ausreichende Designvorlagen

	sTP6	Bearbeitung einfach
	sTP7	Ausreichende Designvorlagen
	sTP8	Bearbeitung einfach
	sTP9	<i>Keine Antwort</i>
	sTP10	Ausreichende Designvorlagen
Was hat Ihnen an Wix überhaupt nicht gefallen?		Offene Frage
	sTP5	<i>Keine Antwort</i>
	sTP6	Zu viel Inhalt
	sTP7	<i>Keine Antwort</i>
	sTP8	schwierig
	sTP9	Fehlende Übersicht
	sTP10	Signalfarben und Menü
Was hat Ihnen bei der Anwendung gefehlt?		Offene Frage
	sTP5	<i>Keine Antwort</i>
	sTP6	Step-by-Step-Anleitung
	sTP7	Thematische Filterung
	sTP8	Bedeutung der Symbole
	sTP9	Übersicht eines Bearbeitungsfensters
	sTP10	Push-Up-Benachrichtigungen
Fragen zum Benutzertest		
Wie fanden Sie die Methode "Lautes Denken"?		Offene Frage
	sTP5	Gut, gewöhnungsbedürftig
	sTP6	Schwer
	sTP7	Gut, einfach
	sTP8	Komisch, interessant
	sTP9	Ungewöhnlich
	sTP10	Gut
Würden Sie diesen Benutzertest Freunden empfehlen?		Offene Frage
	sTP5	Ja
	sTP6	Ja
	sTP7	Ja
	sTP8	Ja
	sTP9	Ja

	sTP10	Ja
Hatten Sie Spaß bei der Durchführung des Tests?		
	sTP5	Ja
	sTP6	Ja
	sTP7	Ja
	sTP8	Ja
	sTP9	Ja
	sTP10	Ja
Fragen zur technischen Nutzung und Problemen		
Welches Betriebssystem haben Sie bei dem Benutzertest genutzt?		Windows; Mac OS; Linux; Sonstiges
	sTP5	Windows 10
	sTP6	Windows 10
	sTP7	Windows 10
	sTP8	Windows 10
	sTP9	Windows 10
	sTP10	Windows 10
Welchen Browser haben Sie bei der Durchführung des Benutzertests verwendet?		Google Chrome; Microsoft Edge; Opera; Mozilla Firefox; Safari; Internet Explorer; Sonstiges
	sTP5	Mozilla Firefox
	sTP6	Mozilla Firefox
	sTP7	Google Chrome
	sTP8	Google Chrome
	sTP9	Google Chrome
	sTP10	Google Chrome

Auswertungstabellen zu den Interviewleitfragen (sRUT)

Zielgruppe	Generation
Altersspanne	Baby Boomer
Testgruppe	55+ Jahre
Gesamtanzahl der Testpersonen	sRUT
	n = 2

Testaufgabe	Testperson	Antworten
Allgemeine Fragen zum Aufbau und zur Bedienung		
Übersichtliche Informationsdarstellung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht zu
	sTP11	3
	sTP12	1
		Ø 2,0
Kurzer und prägnanter Aufbau		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	sTP11	2
	sTP12	5
		Ø 3,5
Strukturierte Navigationsleiste		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	sTP11	1
	sTP12	4
		Ø 2,5
Einfachheit der Funktionen		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	sTP11	4
	sTP12	5
		Ø 4,5
Schnelligkeit der Aufgabenbearbeitung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	sTP11	5
	sTP12	2
		Ø 3,5
Einfache Bedienung		1 trifft zu, 2, 3, 4, 5 trifft überhaupt nicht
	sTP11	4
	sTP12	4

		Ø 4,0
		Gesamt: Ø 3,33
Fragen zu persönlichen Erfahrungen mit Wix		
Fanden Sie das Design von Wix ansprechend?		Offene Frage
	sTP11	Ansprechend
	sTP12	In Ordnung
Was hat Ihnen an Wix besonders gut gefallen?		Offene Frage
	sTP11	Auswahlmöglichkeiten
	sTP12	Auswahlmöglichkeiten
Was hat Ihnen an Wix überhaupt nicht gefallen?		Offene Frage
	sTP11	Unübersichtlichkeit
	sTP12	Unübersichtlichkeit
Was hat Ihnen bei der Anwendung gefehlt?		Offene Frage
	sTP11	Kein "Speichern"-Button vorhanden
	sTP12	Chatbot
Fragen zum Benutzertest		
Wie fanden Sie die Methode "Lautes Denken"?		Offene Frage
	sTP11	Unangenehm
	sTP12	Gut
Würden Sie diesen Benutzertest Freunden empfehlen?		Offene Frage
	sTP11	Ja
	sTP12	Ja
Hatten Sie Spaß bei der Durchführung des Tests?		Offene Frage
	sTP11	Teilweise
	sTP12	Ja
Fragen zur technischen Nutzung und Problemen		
Welches Betriebssystem haben Sie bei dem Benutzertest genutzt?		Windows; Mac OS; Linux; Sonstiges
	sTP11	Windows 10
	sTP12	Mac OS
Welchen Browser haben Sie bei der Durchführung des Benutzertests verwendet?		Google Chrome; Microsoft Edge; Opera; Mozilla Firefox; Safari; Internet Explorer; Sonstiges

	sTP11	Mozilla Firefox
	sTP12	Safari